OKI C7000 Series

Benutzerhandbuch

Anmerkung

Es wurden alle Anstrengungen unternommen um sicherzustellen, daß die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen vollständig und richtig sind und dem aktuellsten Stand entsprechen. Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für die Konsequenzen von Irrtümern außerhalb der Kontrolle des Unternehmens. Zudem kann vom Hersteller keine Garantie dafür übernommen werden, daß durch andere Hersteller vorgenommene Änderungen an Software und Geräten, die in dieser Veröffentlichung erwähnt werden, die Gültigkeit der hierin enthaltenen Informationen unbeeinträchtigt lassen. Die Erwähnung von Software-Produkten von Drittherstellern läßt nicht notwendigerweise den Schluß zu, daß sie vom Hersteller empfohlen werden.

Copyright © 2000. Alle Rechte vorbehalten.

Oki ist ein eingetragenes Warenzeichen von Oki Electric Industry Company Ltd.

Energy Star ist ein eingetragenes Warenzeichen der United States Environmental Protection Agency.

Microsoft, MS-DOS und Windows sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Corporation.

Achtung

Dieses Produkt entspricht der EN55022 Klasse B. Wenn es jedoch mit der optionalen 2. und/oder 3. Papierkassette versehen ist, entspricht es der EN55022 Klasse A. In einer Wohngegend kann diese Produktkonfiguration Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann es erforderlich sein, daß der Benutzer angemessene Maßnahmen durchführt.

CE-Konformität

CE

Wir erklären hiermit, daß die unten beschriebene Maschine die EMC Richtlinie 89/336/EEC, die Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC und die Radio & Telekommunikations-richtlinie 1999/5/EC erfüllt.

Energy Star

Als Energy Star-Partner hat der Hersteller festgestellt, daß dieses Gerät den Energy Star-Richtlinien zur Energieeinsparung entspricht.

Inhaltsverzeichnis

Anmerkung ii
CE-Konformität ii
Energy Star ii
Inhaltsverzeichnis iii
Sicherheitshinweise vii
Umgang mit der Tonerpatrone und der Bildtrommel ix
Erste Hilfe im Notfall ix
Hinweis- und Warnsymbole x

Kapitel 1 - Einrichten des Druckers 1
Merkmale 1
Auspacken 3
Komponenten des Druckers 4
Bedienfeld 6
Aufstellplatz des Druckers 8
Aufstellen 9
Verpackung und Schutzfolie entfernen 9
Tonerkassette einsetzen 11
Papier einlegen 12
Netzkabel 13
Ausschalten 14
Menüeinstellungen 14
Anzeigesprache wechseln 14
Drucken 15

Kapitel 2 - Windows-Setup 17
Installationsverfahren 17
Arten von Druckertreibern 17
Parallelanschluß 18
Anschließen 18
Plug-and-Play-Konfiguration 18
Windows 2000 18
Windows 98 und Windows Millenium 20
Konfigurieren mit “Drucker hinzufügen” 22
Windows 2000 22
Windows 98 und Windows Millenium 24
Windows 95 26
Windows NT 4.0 28
USB-Schnittstelle 31
Allgemein 31
Anschließen 31
USB-Treiber 32
Plug-and-Play-Konfiguration 33
Windows 2000 33
Windows 98 und Windows Millenium 35
Konfigurieren mit “Drucker hinzufügen” 36
Windows 2000 36
Windows 98 39
Netzwerkanschluß 42

Kapitel 3 - Macintosh-Setup 43
USB-Anschluß 43
Betriebsumgebung 43
Anschließen 44
Druckertreiber installieren 44
Desktopdrucker erstellen 45
Netzwerkanschluß 47
Betriebsumgebung 47
Anschließen 47
Druckertreiber installieren 48

Kapitel 4 - Papier und Druckereinstellungen 49
Papier 49
Papier- und Briefumschlagsorten 49
Transparentfolien und selbstklebende Etiketten 50
Papierzufuhr und -ausgabe 50
Papier einlegen 52
Papierkassette 52
Einzug / manueller Einzug 53
Papierzufuhr, Papiergröße und Papiersorte 55
Drucker 55
Papierzufuhr wählen 55
Papiergröße 55
Papiersorte und -gewicht 56
Windows 2000 57
PostScript 57
PCL 58
Windows 98/95 59
PostScript 59
PCL 60
Windows NT 4.0 60
PostScript 60
PCL 62
Macintosh 62
Druckereinstellungen 64
Aktuelle Einstellungen überprüfen 64
Einstellungen ändern 64
Liste der Menüeinstellungen 64

Kapitel 5 - Erweiterte Funktionen 73
Farbdrucken 73
Windows 2000 73
Windows 98/95 75
Windows NT4.0 77
Macintosh 78
Mehrere Seiten pro Blatt / Übersicht 79
Windows 2000 79
Windows 98/95 80
Windows NT4.0 81
Macintosh 82
Benutzerdefinierte Seitengrößen 83
Windows 2000 83
Windows 98/95 86
Windows NT 4.0 88
Macintosh 89

Druckauflösung 91
Windows 2000 91
Windows 98/95 92
Windows NT 4.0 93
Macintosh 94
Duplexdruck 95
Windows 2000 95
Windows 98/95 98
Windows NT 4.0 99
Macintosh 101
Broschüren drucken 102
Windows 98/95 PCL 102
Windows NT 4.0 PCL 103
Macintosh 104
Wasserzeichen drucken 104
Windows 2000 PCL 104
Windows 98/95 105
Windows NT 4.0 PCL 107
Macintosh 108
Sortieren 109
Windows 2000 109
Windows 98/95 111
Windows NT 4.0 112
Macintosh 113
Schriftartersetzung 114
Windows 2000 PostScript 114
Windows 98/95 PostScript 115
Windows NT 4.0 PostScript 116
Macintosh 117
Schriftartenliste drucken 117
Prüfen und Drucken 118
Windows 2000 PCL 119
Windows 98/95 120
Windows NT 4.0 122
Exemplare drucken 124
Exemplare löschen 124
Geschütztes Drucken 125
Windows 2000 PCL 125
Windows 98/95 126
Windows NT 4.0 128
Vertrauliches Dokument drucken 130
Vertrauliche Druckaufträge löschen 131
Overlay-Formulare 131
Overlay-Formulare erstellen 132
Overlay-Formulare laden 132
Windows 2000 PCL 133
Windows 98/95 134
Windows NT 4.0 136

Kapitel 6 - Wartung 139
Tonerkassette ersetzen 139
Bildtrommel ersetzen 141
Transportband ersetzen 143
Heizungseinheit ersetzen 144
LED-Zeile reinigen 145
Farbabgleich einstellen 146

Drucker transportieren 147

Kapitel 7 - Störungssuche 149
Meldungen auf dem Anzeigefeld. 149
Papierstaus 151
Parallelübertragungsmodus 154
Problembehebung 155
Papierzufuhr 155
Drucken unter Windows 155
Drucken auf einem Macintosh 158
Der Druck ist undeutlich. 159
Verschiedenes 160

Kapitel 8 - Sonderzubehör 163
Netzwerk-Schnittstellenkarte. 163
Zusätzlicher Speicher. 164
Installation 164
Druckertreiber 165
Windows 2000 PostScript 166
Windows 98/95. 166
Macintosh 166
Interne Festplatte 167
Installation 167
Druckertreiber 168
Windows 2000/NT 4.0 PostScript 168
Windows 2000 PCL 169
Windows 98/95 PostScript 170
Windows 98/95/NT 4.0 PCL 170
Macintosh 171
Zusätzliche Papierkassetten 172
Installation 172
Druckertreiber 173
Windows 2000/NT 4.0 PostScript 173
Windows 2000 PCL. 174
Windows 98/95 PostScript 174
Windows 98/95/NT 4.0 PCL 175
Macintosh 175
Duplexeinheit 176
Installation 176
Druckertreiber 176
Windows 2000/NT 4.0 PostScript 177
Windows 2000 PCL. 177
Windows 98/95 PostScript 178
Windows 98/95/NT 4.0 PCL 178
Macintosh 179

Anhang A - Technische Daten 181
Hauptdaten 181
Außenabmessungen 182
Parallelanschluß 183
USB-Schnittstelle 183

Stichwortverzeichnis 185

Sicherheitshinweise

Dieses Gerät wurde mit äußerster Sorgfalt entwickelt, so daß ein sicherer, zuverlässiger Betrieb über viele Jahre hinweg gewährleistet ist. Wie bei allen elektrischen Geräten gibt es jedoch auch hier einige grundlegende Vorsichtsmaßnahmen, die Sie beachten sollten. Diese Vorsichtsmaßnahmen dienen in erster Linie Ihrer eigenen Sicherheit, schützen aber auch das Gerät vor eventuellen Beschädigungen:

- Bitte lesen Sie die Anweisungen zum Aufstellen und Einrichten des Geräts in diesem Handbuch sorgfältig durch. Das Handbuch ist aufzubewahren, damit Sie zu einem späteren Zeitpunkt hierauf Bezug nehmen können.
- Achten Sie darauf, daß Sie alle am Gerät selbst vorgesehenen Etiketten mit Hinweisen und Warnungen lesen und befolgen.
- Vor einer Reinigung des Geräts oder seines Gehäuses muß unbedingt das Netzkabel aus der Steckdose gezogen werden. Verwenden Sie zur Reinigung lediglich ein leicht angefeuchtetes Tuch. Benutzen Sie keine Flüssig- oder Aerosolreinigungsmittel.
- Das Gerät muß auf einer stabilen, geraden Oberfläche aufgestellt werden. Sollte das Gerät auf einer instabilen Fläche aufgestellt werden, besteht die Gefahr, daß es herunterfällt, Personen verletzt und beschädigt wird.
- Um einer Überhitzung vorzubeugen, muß ausreichend Platz rund um das Gerät vorhanden sein, und Öffnungen dürfen nicht verdeckt werden. Das Gerät darf auf keinen Fall in direkter Nähe eines Heizkörpers oder am Luftauslaß einer Klimaanlage aufgestellt werden. Das Gerät darf nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt werden. Rund um das Gerät muß genügend Platz vorhanden sein, damit ausreichend Luftzirkulation stattfinden kann und unbehinderter Zugang möglich ist.
- Das Gerät darf nicht direkt mit Flüssigkeiten in Berührung kommen. Verwenden Sie daher keine Flüssigkeiten in der Nähe des Geräts.
- Vergewissern Sie sich, daß die Werte des Netzanschlusses und die Bezeichnung auf der Rückseite des Geräts miteinander übereinstimmen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihre örtlichen Stadtwerke/Ihr Stromversorgungsunternehmen.

- Das Gerät darf nur über das mitgelieferte Netzkabel an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden. Läßt sich der Stecker des Netzkabels nicht in die Steckdose einstecken, dann lassen Sie bitte die Steckdose von einem Elektriker auf ihre Verwendbarkeit überprüfen. Verwenden Sie für den Anschluß keine Adapter.
- Einer Beschädigung des Netzkabels muß unbedingt vorgebeugt werden: Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel und verlegen Sie es so, daß niemand darauf treten oder darüber stolpern kann. Ein beschädigtes Netzkabel muß sofort ersetzt werden.
- Bei Verwendung eines Verlängerungskabels oder einer Mehrfachsteckdose darf die maximale elektrische Belastbarkeit (Ampere) auf keinen Fall überschritten werden.
- Die Steckdose, in die das Netzkabel Ihres Geräts eingesteckt wird, muß sich in der Nähe des Geräts befinden und jederzeit leicht zugänglich sein.
- Vor dem Öffnen des Geräts oder des Gehäuses muß das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden.
- Durch Öffnen des Gehäusedeckels werden heiße Geräteteile zugänglich. Diese Bereiche sind mit Warnetiketten versehen. Sie dürfen AUF KEINEN FALL berührt werden - Verbrennungen an den Händen sind möglich!
- Es dürfen niemals irgendwelche Gegenstände in die Lüftungsschlitze des Geräts gesteckt werden, da Sie sich damit der Gefahr eines elektrischen Schlags aussetzen oder einen Brand auslösen können.
- Es darf nur die im Handbuch beschriebene routinemäßige Wartung am Gerät vorgenommen werden. Das Öffnen des Gehäuses kann zu einem elektrischen Schlag und zu anderen Gefährdungen führen.
- Außer den im Handbuch beschriebenen dürfen keine anderen Einstellungen am Gerät vorgenommen werden. Dies könnte das Gerät beschädigen und kostspielige Reparaturen zur Folge haben.

Sollten irgendwelche Hinweise darauf vorliegen, daß das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet oder beschädigt wurde, muß sofort das Netzkabel aus der Steckdose gezogen und der Lieferant verständigt werden.

Achten Sie unbedingt auf folgende Anzeichen:

- Das Netzkabel oder seine Isolierung ist beschädigt.
- Es wurde Flüssigkeit auf dem Gerät verschüttet oder das Gerät sonstwie Feuchtigkeit ausgesetzt.
- Das Gerät wurde fallengelassen oder sein Gehäuse ist beschädigt.
- Trotz Befolgen der Bedienungsanleitungen arbeitet das Gerät nicht ordnungsgemäß.

Umgang mit der Tonerpatrone und der Bildtrommel

- Lassen Sie neue Tonerpatronen und Bildtrommeleinheiten in ihrer Verpackung, bis sie benötigt werden. Wenn Sie eine Tonerpatrone oder Bildtrommeleinheit ersetzen, verwenden Sie die Verpackung für die Entsorgung der alten Tonerpatrone oder Bildtrommeleinheit.
- Setzen Sie Tonerpatronen und Bildtrommeleinheiten niemals länger als fünf Minuten dem Licht aus. Setzen Sie die grüne Trommel (in der Bildtrommeleinheit) niemals direkter Sonnenbestrahlung aus.
- Halten Sie die Bildtrommeleinheit immer in der Mitte. Berühren Sie niemals die grüne Trommel in der Bildtrommeleinheit.
- Verwenden Sie immer Original-Tonerpatronen, um Schäden an der Bildtrommeleinheit zu vermeiden.
- Gehen Sie beim Entnehmen der Tonerpatrone vorsichtig vor. Vermeiden Sie Berührung mit Ihrer Kleidung und mit porösen Gegenständen. Das Tonerpulver kann dauerhafte Flecken verursachen.
- Kleine Mengen von Toner auf der Haut oder auf Kleidung können einfach mit Seife und kaltem Wasser entfernt werden. Wenn warmes Wasser verwendet wird, ist das Entfernen der Flecke viel schwieriger.

Erste Hilfe im Notfall

- WENN TONER VERSCHLUCKT WIRD: Führen Sie Erbrechen herbei, und begeben Sie sich in ärztliche Behandlung. Bei einer Person, die bewußtlos ist, dürfen Sie niemals versuchen, Erbrechen herbeizuführen oder dieser Person etwas in den Mund einzuflößen.

- WENN TONER EINGEATMET WIRD: Gehen Sie ins Freie an die frische Luft. Begeben Sie sich in ärztliche Behandlung.
- WENN TONER IN DIE AUGEN GELANGT: Spülen Sie die Augen mit großen Mengen von kühlem, NICHT kaltem, Wasser für mindestens 15 Minuten, wobei Sie die Augenlider mit den Fingern geöffnet halten. Begeben Sie sich in ärztliche Behandlung.

Hinweis- und Warnsymbole

Hinweis: *Ein Hinweis ist in diesem Handbuch auf diese Weise typographisch gekennzeichnet. Hinweise enthalten den Handbuchtext ergänzende Informationen und sind dabei behilflich, das Gerät optimal und störungsfrei zu nutzen.*

ACHTUNG:

Warnhinweise sind in diesem Handbuch auf diese Weise typographisch gekennzeichnet. Hiermit werden zusätzliche Informationen bereitgestellt, deren Nichtbeachtung Betriebsstörungen oder Sachschäden nach sich ziehen kann.

VORSICHT

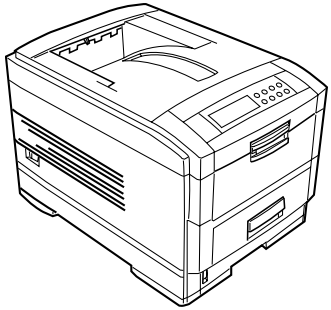
ZUR VORSICHT AUFFORDERNDE HINWEISE SIND IN DIESEM HANDBUCH AUF DIESE WEISE TYPOGRAPHISCH GEKENNZEICHNET. ES WERDEN ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN BEREITGESTELLT, DEREN NICHTBEACHTUNG VERLETZUNGSGEFAHR ODER PERSONENSCHÄDEN NACH SICH ZIEHEN KANN.

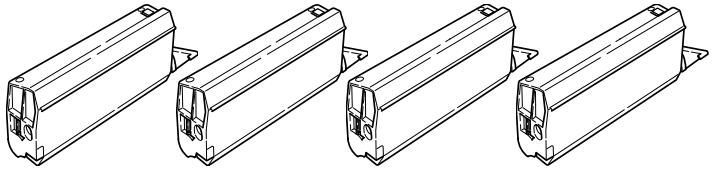
Kapitel 1 - Einrichten des Druckers

Merkmale

- Drucken mit hoher Geschwindigkeit: LED-Farbdrucker mit 12 Seiten/Minute und LED-Monochromdrucker mit 20 Seiten/Minute
- „Single Pass Colour“ Digitaltechnologie ergibt überragende Qualität, Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit
- Vier verschiedene Modelle stehen zur Auswahl: C7200, C7200n, C7200dn und das Flaggschiff C7400
- Echte Auflösung von 1200 (C7400) oder Auflösung von 600 x 1200 dpi für sehr hohe Ausgabequalität
- Duplexdruck für schnelle, zuverlässige zweiseitige Ausgabe (optional bei C7200 und C7200n)
- Schnelle, bidirektionale Parallelschnittstelle (IEEE-1284) und USB-Schnittstelle
- Netzwerk-Anbindung nach Industriestandard über interne Netzwerk-Schnittstellenkarte (optional bei C7200)
- Automatische Umschaltung zwischen USB-, Parallel- und Netzwerk-Schnittstelle
- Großes Festplattenlaufwerk von 6 GB standardmäßig bei C7200dn und C7400, optional bei anderen Modellen
- PCL5c-Emulation und Original Adobe PostScript 3 mit automatischer Umschaltung
- Vielseitige Papierversorgung mit Papierkassette für 530 Blatt und Einzug für 100 Blatt als Standard, bis zu einer maximalen Kapazität von 1690 Blatt mit der optionalen zweiten und dritten Papierkassette
- Papiergewicht von 60 bis 200 g/m^2
- Standard-Mehrzweckfach (Einzug) für Karteikarten, Briefumschläge usw.

- Ausgabefach für 500 Blatt (Druckseite unten) und 100 Blatt-Fach für Druckseite oben ermöglichen reibungslose Ausgabe.
- Die Serie C7000 ist für eine Auslastung von bis zu 5000 Druckseiten pro Monat ausgelegt.
- Umweltfreundlich: Der fortschrittliche Energiesparmodus von OKI hält den Stromverbrauch minimal, und die Konstruktion mit separater Tonerkassette und Bildtrommel reduziert den Abfall.
- Getrea der Pholosophie unseres Unternehmens entwickein wir umweltfreunliche Produkte, bei denen weltgehend wiederverwertbare Materialien eingesetzt werden.
- Ein Erweitertung der Garantie für das erworbene Produkt wird über den Fachhandel "durch Zukauf" bis zu 3 Jahren angeboten.
- Die leiferung von Ersatztellen nach Einstellung der Produktion wird für 5 Jahre garantiert.
- Die leiferung von Verbrauchsmaterialien nach Einstellung der Produktion wird für mindestens 5 Jahre garantiert.
- Die Rücknahme des Druckers nach Nutzungsende erfolght über zentrale Sammelpunkte.
- Die Zerlegung, sortenreine Trennung und Wiederverwertung der verschiedenen Materialien erfolght über die Firma RDE in Pulheim.
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Umweltbeauftragten des Handelspartners.





Auspacken

Nachdem Sie den Drucker ausgepackt und einen geeigneten Aufstellplatz gewählt haben, vergewissern Sie sich, daß alle erforderliche Teile vorhanden sind.

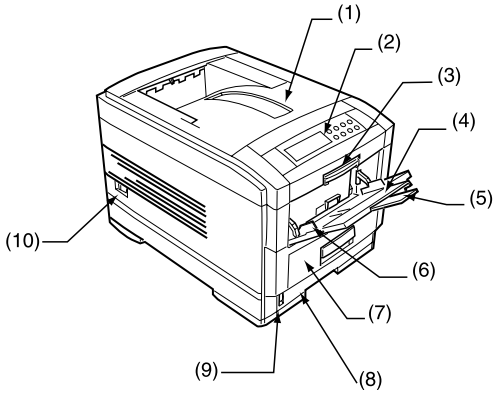
WARNUNG
DIESER DRUCKER WIEGT 48 KG. VERSUCHEN SIE NICHT, IHN ALLEINE ZU HEBEN.

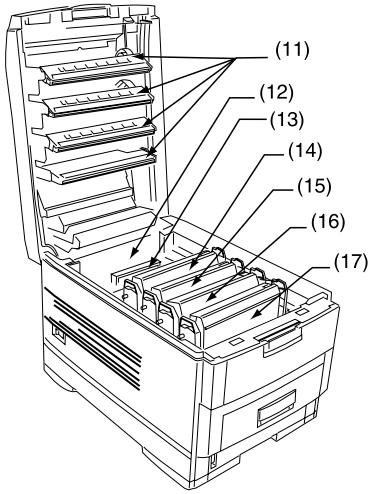
1. Drucker
2. Vier Tonerkassetten (cyan, magenta, gelb und schwarz)
3. CD-ROM mit Druckertreibern und Dokumentation (nicht dargestellt)
4. LED-Zeilenreiniger (nicht dargestellt)
5. Lichtundurchlässige Kunststoffbeutel (4) (nicht dargestellt)
6. Netzkabel (nicht dargestellt)
7. Inbetriebnahme-Anleitung (nicht dargestellt)

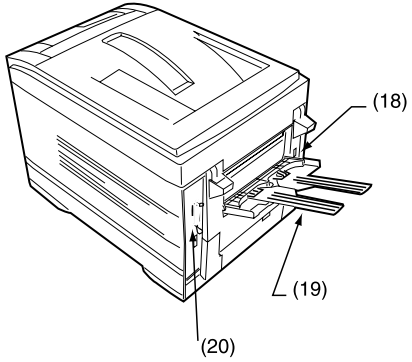
Hinweis: *Werfen Sie den Druckerkarton, die Transportsicherungen, die Verpackung und die lichtundurchlässigen Kunststoffbeutel nicht weg, da sie für einen Transport des Druckers benötigt werden.*

Komponenten des Druckers

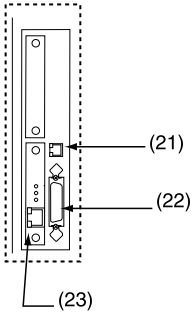
1. Obere Abdeckung
2. Bedienfeld
3. Entriegelungshebel für obere Abdeckung
4. Einzug (manueller Einzug)
5. Papierstütze
6. Papierführungen
7. Vorderabdeckung
8. Papierkassette
9. Papierstandanzeige
10. Netzschalter
11. LED-Zeilen (4)
12. Ausgaberolle
13. Heizungseinheit
14. Bildtrommel (cyan)
15. Bildtrommel (magenta)
16. Bildtrommel (gelb)
17. Bildtrommel (schwarz)







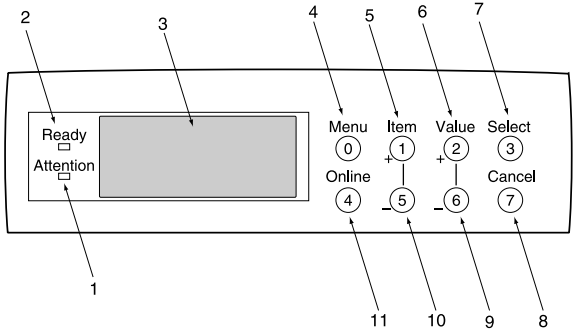
18. Netzanschluß
19. Rückseitiges Papierausgabefach
20. Schnittstellen und Steckplatz für optionale Karte



21. USB-Schnittstellenanschluß
22. Parallelanschluß
23. Optionale Netzwerk-Schnittstellenkarte

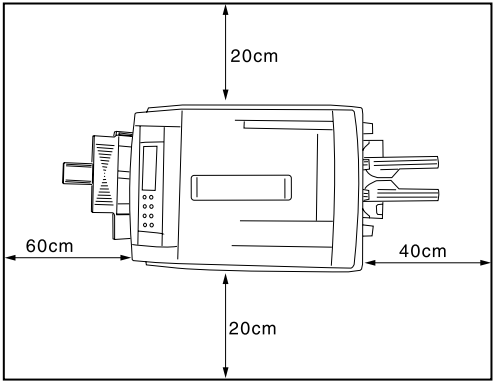
Bedienfeld

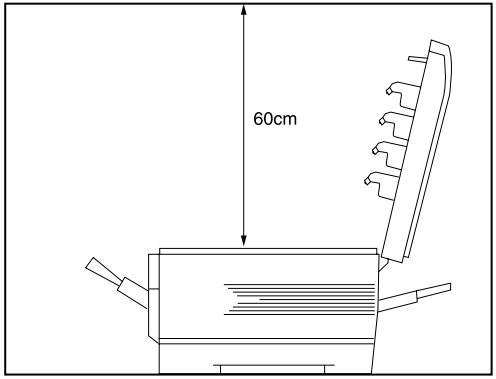
1. Anzeige Attention (Achtung) (rot). Leuchten dieser Anzeige weist auf einen Fehler hin, aber der Druckvorgang wird fortgesetzt. Blinken dieser Anzeige weist auf einen Fehler hin, in diesem Fall stoppt der Druckvorgang.
2. Anzeige Ready (Bereit) (grün). Leuchten - bereit für Datenempfang. Blinken - Daten werden verarbeitet oder Fehler.
3. Anzeigefeld. In zwei Reihen mit bis zu 24 alphanumerischen Zeichen werden Druckstatus, Menüpunkte im Menümodus und Fehlermeldungen angezeigt.



4. Taste Menu (Menü) (0). Drücken Sie diese Taste kurz, um in den Menümodus zu schalten. Durch erneutes kurzes Drücken wählen Sie das nächste Menü. Wenn Sie die Taste länger als 2 Sekunden drücken, werden die verschiedenen Menüs durchlaufen.
5. Taste Item + (Punkt +) (1). Durch kurzes Drücken wird vorwärts zum nächsten Menüpunkt gegangen.
6. Taste Value + (Wert +) (2). Durch kurzes Drücken wird vorwärts zum nächsten Einstellwert des jeweiligen Menüpunkts gegangen.
7. Taste Select (Wahl) (3). Durch kurzes Drücken dieser Taste wählen Sie das Menü, den Menüpunkt oder den Wert auf dem Anzeigefeld.
8. Taste Cancel (Abbrechen) (7). Drücken Sie diese Taste, um einen Druckauftrag abzubrechen.
9. Taste Value - (Wert -) (6). Durch kurzes Drücken wird rückwärts zum vorherigen Einstellwert des jeweiligen Menüpunkts gegangen.
10. Taste Item - (Punkt -) (5). Durch kurzes Drücken wird rückwärts zum vorherigen Menüpunkt gegangen.

11. Taste Online (Online) (4). Mit dieser Taste wird zwischen Online und Offline umgeschaltet. Durch Drücken dieser Taste im Menümodus kehrt der Drucker zurück zum Onlinebetrieb. Wird diese Taste gedrückt, während DATEN GELADEN angezeigt wird, werden die im Drucker vorhandenen Daten gedruckt. Wenn eine Fehlermeldung auf ein falsches Papierformat hinweist, erfolgt durch Drücken dieser Taste der Ausdruck trotzdem.





Aufstellplatz des Druckers

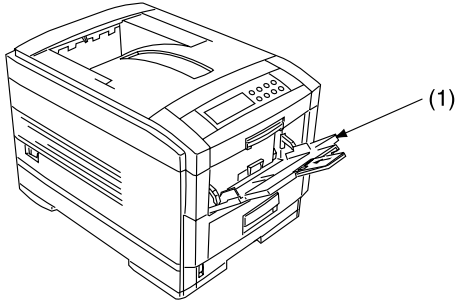
Stellen Sie den Drucker auf eine ebene Fläche ausreichender Größe, die stabil genug ist, um das Gewicht des Druckers zu tragen. Der Drucker wiegt etwa 48 kg. Um den Drucker herum muß ausreichend Platz für Zugang zum Drucker und Wartung vorhanden sein.

Aufstellen

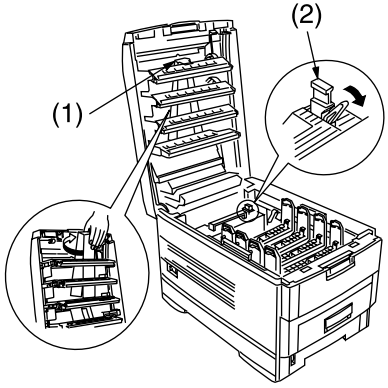
Bevor dieser Drucker an einen Computer und an eine Netzsteckdose angeschlossen wird, muß die Tonerkassette eingesetzt und Papier in die Papierkassette gelegt werden.

Verpackung und Schutzfolie entfernen

1. Entfernen Sie sämtliches Klebeband und sämtliche Verpackungsmaterialien vom Drucker.
2. Öffnen Sie den Einzug (1) und entfernen Sie das Schutzblatt.



3. Öffnen Sie die obere Abdeckung.
4. Entfernen Sie die LED-Zeilen-Halterung (1), die sich hinter den LED-Zeilen in der oberen Abdeckung befindet.

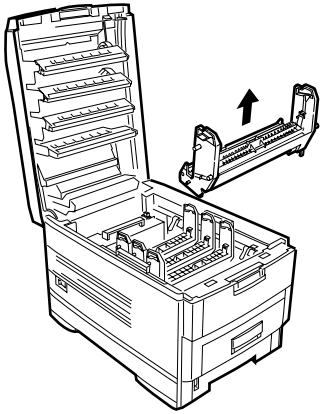


5. Entfernen Sie die orange Transportsicherung (2), die sich hinter dem farbigen Hebel oben auf der Heizungseinheit befindet.

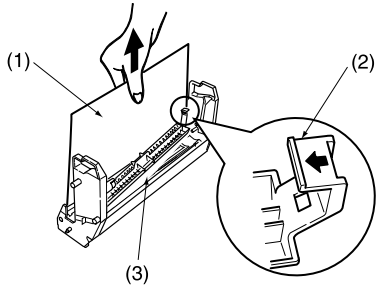
Hinweis: *Um die Transportsicherung einfacher entfernen zu können, kann es erforderlich sein, den farbigen Hebel geringfügig zu bewegen. Nach dem Loslassen kehrt der farbige Hebel durch eine Feder in seine ursprüngliche Stellung zurück.*

VORSICHT:

Setzen Sie die Bildtrommeln niemals länger als 5 Minuten dem Licht aus. Setzen Sie die Bildtrommeln niemals direkter Sonnenbestrahlung aus. Halten Sie die Bildtrommeln immer an den Enden. Berühren Sie niemals die Oberfläche der grünen Trommel in der Bildtrommel.



6. Entnehmen Sie die vier Bildtrommeln, und legen Sie sie auf eine ebene Fläche.
7. Entfernen Sie die Schutzfolien (1) von jeder der vier Bildtrommeln.
8. Drücken Sie die Lasche (2) nach innen, und entfernen Sie die Abdeckplatte (3) von jeder der Bildtrommeln.
9. Setzen Sie die vier Bildtrommeln wieder positionsrichtig gemäß ihrer Farbe in den Drucker ein.



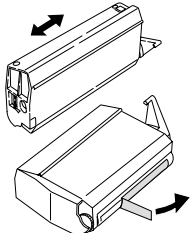
WARNUNG
BEIM UMGANG MIT DER TONERKASSETTE IST SORGFALT GEBOTEN. VERSCHÜTTEN SIE KEINEN TONER AUF IHRE KLEIDUNG ODER AUF ANDERE PORÖSE GEGENSTÄNDE.

VORSICHT:

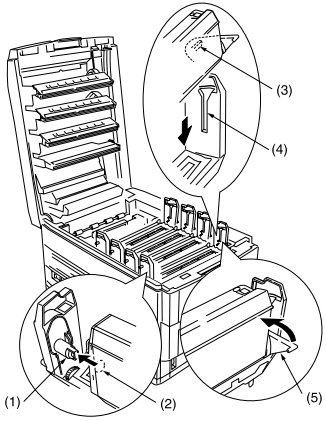
Wenden Sie beim Einsetzen der Tonerkassette keine übermäßige Kraft an.

Tonerkassette einsetzen

1. Entnehmen Sie die vier Farbtonerkassetten aus ihrer Verpackung.
2. Schütteln Sie die Tonerkassetten mehrmals hin und her.



3. Entfernen Sie das Klebeband, wobei Sie die Tonerkassetten waagerecht halten.
4. Überzeugen Sie sich, daß die Farben der Tonerkassette und der Bildtrommel übereinstimmen.
5. Stecken Sie die Tonerkassette in die Bildtrommel ein, zuerst die linke Seite, so daß der Zapfen (1) der Bildtrommel in die Öffnung (2) in der Tonerkassette kommt.
6. Drücken Sie die Tonerkassette nach unten, so daß der Sicherungsstift (3) in die Nut (4) an der Bildtrommel kommt.



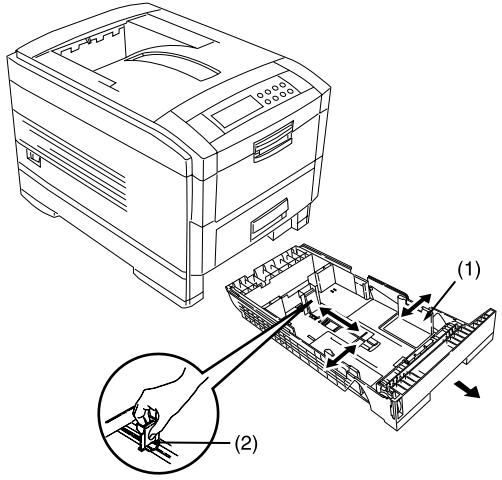
7. Drücken Sie den farbigen Hebel (5) vorsichtig bis zum Anschlag nach vorne, damit der Toner in die Bildtrommel fließen kann.

Hinweis: *Wenn der Drucker nach dem Aufstellen eingeschaltet wird, wird möglicherweise die Meldung* ***TONER LOW (TONERMANGEL)*** *oder* ***CHANGE TONER (TONER WECHSELN)*** *angezeigt. Diese Meldung erlischt normalerweise, nachdem der Drucker den Initialisierungsvorgang beendet hat. In einigen Fällen erlischt die Meldung jedoch erst, wenn gedruckt wird. Sollte sie nach dem Drucken immer*

noch nicht erlöschen, setzen Sie die Tonerkassette erneut ein.

Papier einlegen

1. Entnehmen Sie die Papierkassette aus dem Drucker.



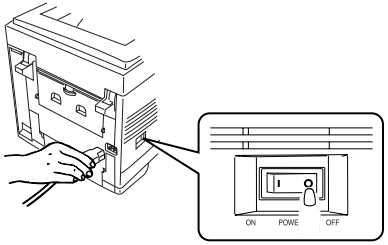
2. Stellen Sie die Papierführungen (1) und den hinteren Papieranschlag (2) auf die Größe des verwendeten Papiers ein.
3. Legen Sie das Papier ein, wobei die Höhe in der Papierkassette unter den Markierungen bleiben muß.

Hinweis: *Überschreiten Sie nicht die maximale Kapazität der Papierkassette, die abhängig vom Papiergewicht etwa 530 Blatt beträgt.*

4. Setzen Sie die Papierkassette wieder in den Drucker ein. Mittels der Papierstandanzeige kann visuell festgestellt werden, wieviel Papier noch in der Kassette vorhanden ist.

Netzkabel

1. Schließen Sie das Netzkabel an den Netzanschluß am Drucker und dann an eine geerdete Netzsteckdose an.



2. Schalten Sie den Drucker mit dem Hauptnetzschalter ein.
3. Der Drucker führt den Initialisierungs- und Warmlaufbetrieb aus. Wenn der Drucker betriebsbereit ist, leuchtet die Anzeige READY (BEREIT) (grün), und auf dem Anzeigefeld wird folgendes angezeigt:

```
ON-LINE          AUTOMATISCH
                  KASSETTE 1
```

Ausschalten

Hinweis 1: *Schalten Sie den Drucker niemals während des Betriebs aus.*

Hinweis 2: *Wenn die optionale Festplatte vorhanden ist, MUSS die nachstehende Bedienung vor dem Ausschalten durchgeführt werden, um auf der Festplatte gespeicherte Daten zu schützen.*

Hinweis 3: *Es wird empfohlen, diese Bedienung zum Herunterfahren jedesmal durchzuführen, wenn der Drucker aus irgendeinem Grund ausgeschaltet wird.*

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das FESTPLATTE SICHERN-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)** erneut, um das Sichern der Festplatte auszuführen (AUSFÜHREN).
3. Wenn DRUCKER AUSSCHALTEN. FESTPLATTE IST GESICHERT. auf dem Anzeigefeld angezeigt wird, schalten Sie den Drucker mit den Netzschalter aus.

Menüeinstellungen

Anzeigesprache wechseln

Führen Sie die folgende Bedienung aus, um die Sprache zu wechseln, die auf dem Anzeigefeld des Druckers angezeigt wird.

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das SYSTEMKONFIGURATIONSMENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste Item (Punkt) (1), bis LANDESSPRACHE angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3).** Ein Sternchen (*) erscheint neben der gewählten Sprache.
5. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, wenn Sie mit der Einstellung der Anzeigesprache fertig sind.

Drucken

Drucken Sie eine Liste der Menüeinstellungen, um sich zu vergewissern, daß der Drucker richtig konfiguriert ist.

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das INFORMATIONS-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken.

Kapitel 2 - Windows-Setup

Installationsverfahren

Die Installation der Windows-Druckertreiber und der zugehörigen Software ist abhängig vom Schnittstellenanschluß und vom Windows-Betriebssystem.

Hinweis 1: *Windows NT 4.0-Treiber können nicht mit Windows Plug and Play installiert werden.*

Hinweis 2: *In der Datei „Readme“, „Liesmich“ oder ähnlich auf dem Datenträger für Software-Installation, die mit dem Drucker geliefert wird, finden Sie aktuelle Informationen zur Installation der Druckertreiber und der zugehörigen Software.*

Arten von Druckertreibern

Dieser Drucker kann mit einem PostScript-Druckertreiber oder einem PCL-Druckertreiber arbeiten. Beide Arten von Druckertreibern befinden sich auf der CD-ROM, die mit dem Drucker geliefert wird.

Welcher Druckertreiber installiert wird, hängt davon ab, wie der Drucker verwendet werden soll. Wenn beispielsweise Encapsulated Postscript-(EPS)-Dateien gedruckt werden sollen, empfiehlt sich die Verwendung eines PostScript-Druckertreibers.

Parallelanschluß

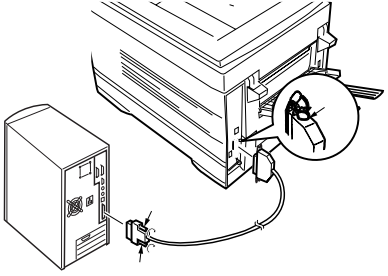
Hinweis 1: *Für die Betriebssysteme MS-DOS und Windows NT 3.51 werden keine Druckertreiber mitgeliefert.*

Hinweis 2: *Für das Betriebssystem Windows NT 4.0 auf einem Computer mit einem ARC-kompatiblen RISC-Prozessor (Serie MIPS R, Alpha, Power PC usw.) werden keine Druckertreiber mitgeliefert.*

Hinweis 3: *Ein Parallel-Schnittstellenkabel wird nicht mitgeliefert. Das Parallelkabel muß bidirektionale Kommunikation unterstützen und dem Standard IEEE 1284-1994 entsprechen.*

Anschließen

1. Schalten Sie den Drucker und den Computer aus.

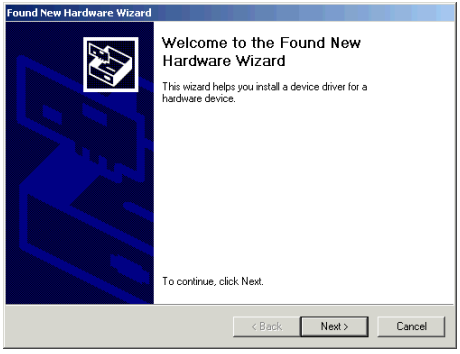


2. Schließen Sie das Parallel-Schnittstellenkabel an den Parallelanschluß des Druckers an, und sichern Sie es mit den Federklemmen.
3. Schließen Sie das Parallel-Schnittstellenkabel an den Parallelanschluß des Computers an, und sichern Sie es mit den Schrauben.
4. Schalten Sie den Drucker und danach den Computer ein.

Plug-and-Play-Konfiguration

Windows 2000

Hinweis: *Zum Installieren unter Windows 2000 sind Administratorrechte erforderlich.*


Found New Hardware Wizard
Welcome to the Found New Hardware Wizard
This wizard helps you install a device driver for a hardware device.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

1. Wenn der [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Hinweis: *Wenn das System bereits einmal konfiguriert wurde, wird der Druckertreiber automatisch konfiguriert, und der Assistent für das Suchen neuer Hardware wird nicht angezeigt. Machen Sie in diesem Fall mit Schritt 9 weiter.*

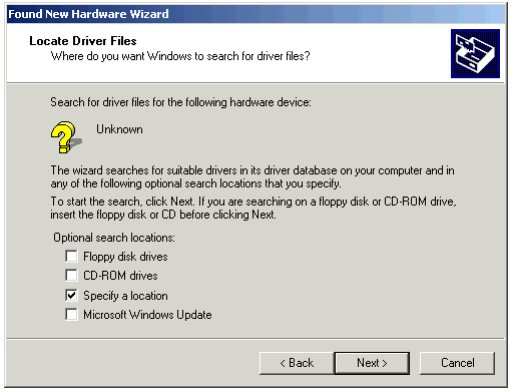
2. Wählen Sie [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)], und klicken Sie auf [Weiter].

Found New Hardware Wizard
Install Hardware Device Drivers
A device driver is a software program that enables a hardware device to work with an operating system.
This wizard will complete the installation for this device:
Unknown
A device driver is a software program that makes a hardware device work. Windows needs driver files for your new device. To locate driver files and complete the installation click Next.
What do you want the wizard to do?
Search for a suitable driver for my device (recommended)
Display a list of the known drivers for this device so that I can choose a specific driver
< Back
Next >
Cancel

3. Wählen Sie [Datenträger], und klicken Sie auf [Weiter].

4. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

5. Deaktivieren Sie [Diskettenlaufwerk] und aktivieren Sie [CD-ROM-Laufwerk], und klicken Sie dann auf [Weiter], um den standardmäßigen PCL-Druckertreiber zu installieren.

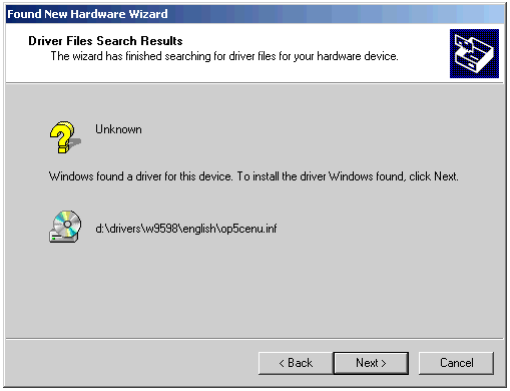

Found New Hardware Wizard
Locate Driver Files
Where do you want Windows to search for driver files?
Search for driver files for the following hardware device:
Unknown
The wizard searches for suitable drivers in its driver database on your computer and in any of the following optional search locations that you specify.
To start the search, click Next. If you are searching on a floppy disk or CD-ROM drive, insert the floppy disk or CD before clicking Next.
Optional search locations:
Floppy disk drives
CD-ROM drives
Specify a location
Microsoft Windows Update
< Back
Next >
Cancel

ODER

Um einen anderen Druckertreiber zu installieren, deaktivieren Sie sowohl [Diskettenlaufwerk] als auch [CD-ROM-Laufwerk] und aktivieren Sie [Datenträger]. Geben Sie D:\DRIVERS\WIN2000*Language* ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks

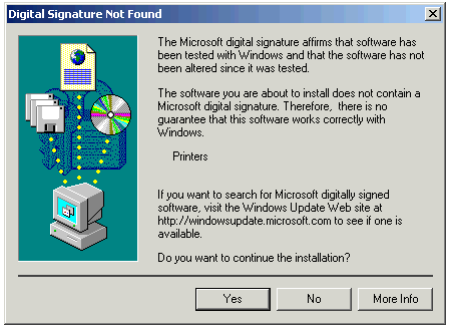
ist), und klicken Sie dann auf [Weiter], um den gewünschten Druckertreiber zu wählen.

6. Vergewissern Sie sich, daß der Druckertreiber bereit für die Installation ist, und klicken Sie auf [Weiter].


Found New Hardware Wizard
Driver Files Search Results
The wizard has finished searching for driver files for your hardware device.
Unknown
Windows found a driver for this device. To install the driver Windows found, click Next.
d:\drivers\w9598\english\op5cenu.inf
< Back
Next >
Cancel

7. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter] und auf [Fertig stellen].

8. Klicken Sie im Fenster [Digitale Signatur nicht gefunden] auf [Ja]. Die Dateien werden kopiert.


Digital Signature Not Found
The Microsoft digital signature affirms that software has been tested with Windows and that the software has not been altered since it was tested.
The software you are about to install does not contain a Microsoft digital signature. Therefore, there is no guarantee that this software works correctly with Windows.
Printers
If you want to search for Microsoft digitally signed software, visit the Windows Update Web site at http://windowsupdate.microsoft.com to see if one is available.
Do you want to continue the installation?
Yes
No
More Info

9. Wählen Sie [Start] - [Einstellungen] - [Drucker], klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie [Als Standarddrucker verwenden].

Hinweis: *Wenn das Druckersymbol nicht angezeigt wird, führen Sie die Konfiguration mit dem* ***Druckerinstallations-Assistent*** *durch.*

Windows 98 und Windows Millenium

1. Wenn der [Hardware-Assistent] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Hinweis 1: *Wird das Fenster [Datenträger einlegen] angezeigt, fahren Sie mit Schritt 8 fort.*

Hinweis 2: *Wird der [Hardware-Assistent] nicht angezeigt, führen Sie "Drucker hinzufügen" aus.*

2. Wählen Sie [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)], und klicken Sie auf [Weiter].

Add New Hardware Wizard
This wizard searches for new drivers for:
OKI C7400
A device driver is a software program that makes a hardware device work.
< Back
Next >
Cancel

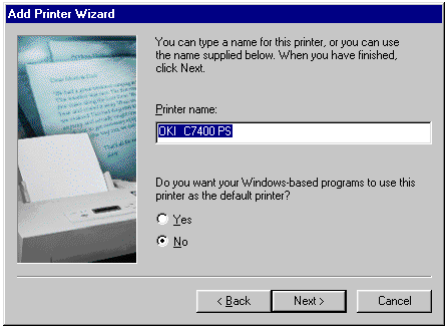
3. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

4. Deaktivieren Sie [Diskettenlaufwerk] und aktivieren Sie [CD-ROM-Laufwerk], und klicken Sie dann auf [Weiter], um den standardmäßigen PCL-Druckertreiber zu installieren.

   ODER

   Um einen anderen Druckertreiber zu installieren, deaktivieren Sie sowohl [Diskettenlaufwerk] als auch [CD-ROM-Laufwerk] und aktivieren Sie [Diskette]. Geben Sie D:\DRIVERS\W9598\Language ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf [Weiter], um den gewünschten Druckertreiber zu wählen.

5. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
You can type a name for this printer, or you can use the name supplied below. When you have finished, click Next.
Printer name:
OKI C7400 PS
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

6. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].

7. Wenn das Druckersymbol im Ordner "Drucker" erscheint, ist die Konfiguration beendet.

8. Wenn das Fenster [Datenträger einlegen] angezeigt wird:

   (a) Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein, und klicken Sie auf [OK].

   (b) In das Feld [Dateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\W9598*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK]. Die Dateien werden kopiert.

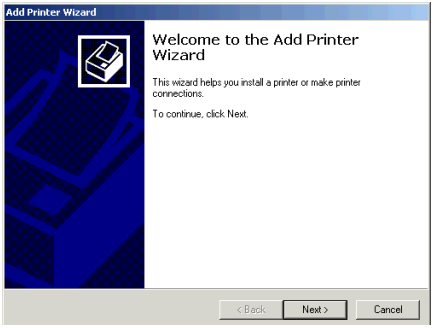
   (c) Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

Konfigurieren mit “Drucker hinzufügen”

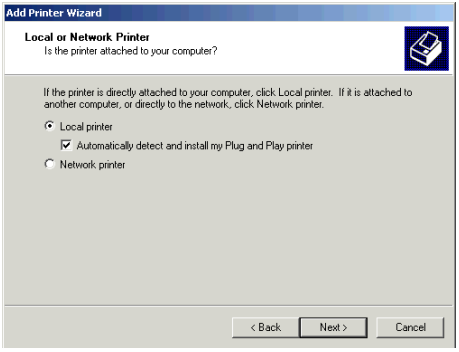
Windows 2000

Hinweis: *Zum Installieren unter Windows 2000 sind Administratorrechte erforderlich.*

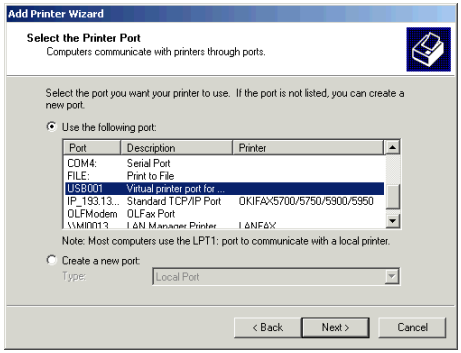
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Welcome to the Add Printer Wizard
This wizard helps you install a printer or make printer connections.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

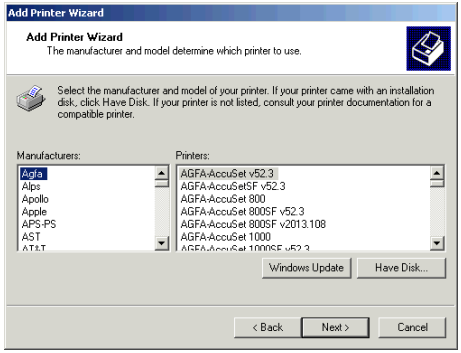
4. Wählen Sie [Lokaler Drucker], deaktivieren Sie [Automatische Druckererkennung und Installation von Plug & Play-Druckern], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Local or Network Printer
Is the printer attached to your computer?
If the printer is directly attached to your computer, click Local printer. If it is attached to another computer, or directly to the network, click Network printer.
Local printer
Automatically detect and install my Plug and Play printer
Network printer
< Back
Next >
Cancel

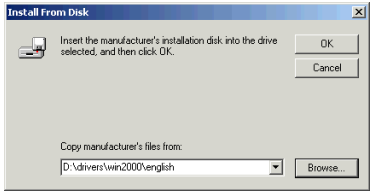
5. Wählen Sie [Vorhandenen Anschluß verwenden] und geben Sie [LPT1: Druckeranschluß] an, dann klicken Sie auf [Weiter].



6. Klicken Sie auf [Diskette].

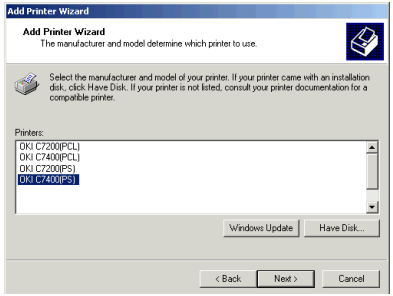


7. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

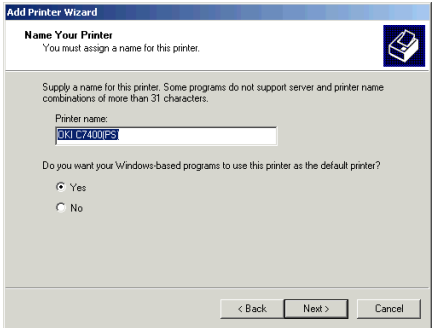


8. In das Feld [Herstellerdateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\WIN2000*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

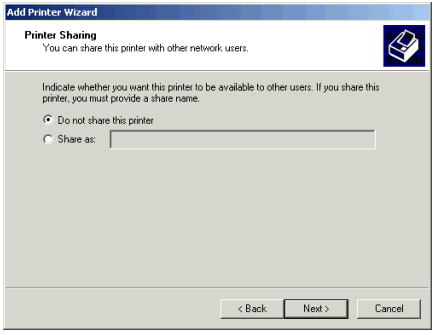
9. Wählen Sie das richtige Druckermodell und den gewünschten Treiber, und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Add Printer Wizard
The manufacturer and model determine which printer to use.
Select the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PCL)
OKI C7400(PCL)
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
Windows Update
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

10. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].

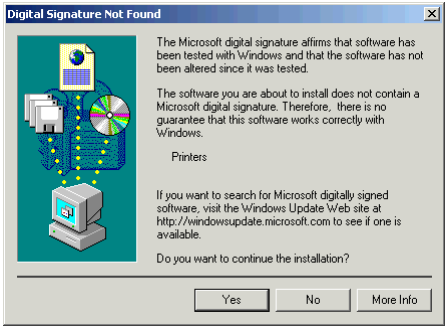

Add Printer Wizard
Name Your Printer
You must assign a name for this printer.
Supply a name for this printer. Some programs do not support server and printer name combinations of more than 31 characters.
Printer name:
OKI C7400IPS
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

11. Geben Sie an, ob der Drucker gemeinsam genutzt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Printer Sharing
You can share this printer with other network users.
Indicate whether you want this printer to be available to other users. If you share this printer, you must provide a share name.
Do not share this printer
Share as:
< Back
Next >
Cancel

12. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter] und auf [Fertig stellen].

13. Klicken Sie im Fenster [Digitale Signatur nicht gefunden] auf [Ja]. Die Dateien werden kopiert.


Digital Signature Not Found
The Microsoft digital signature affirms that software has been tested with Windows and that the software has not been altered since it was tested.
The software you are about to install does not contain a Microsoft digital signature. Therefore, there is no guarantee that this software works correctly with Windows.
Printers
If you want to search for Microsoft digitally signed software, visit the Windows Update Web site at http://windowsupdate.microsoft.com to see if one is available.
Do you want to continue the installation?
Yes
No
More Info

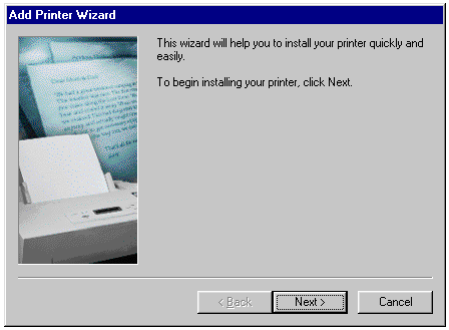
14. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

Windows 98 und Windows Millenium

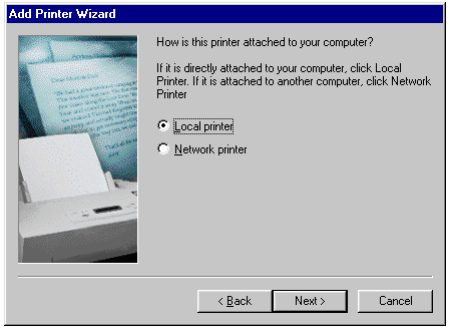
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].

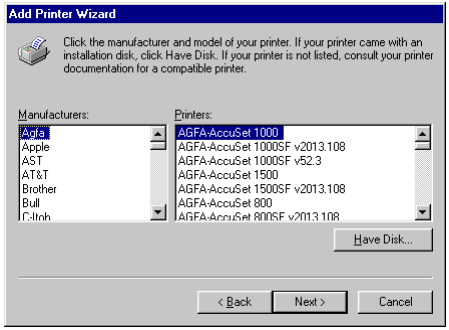
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
This wizard will help you to install your printer quickly and easily.
To begin installing your printer, click Next.
< Back
Next >
Cancel

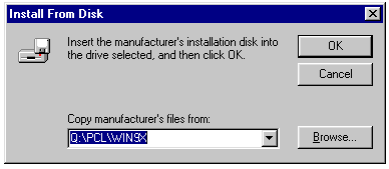
4. Wählen Sie [Lokaler Drucker], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
How is this printer attached to your computer?
If it is directly attached to your computer, click Local Printer. If it is attached to another computer, click Network Printer
Local printer
Network printer
< Back
Next >
Cancel

5. Klicken Sie auf [Diskette].

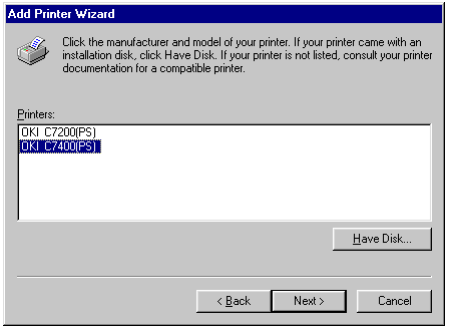


6. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

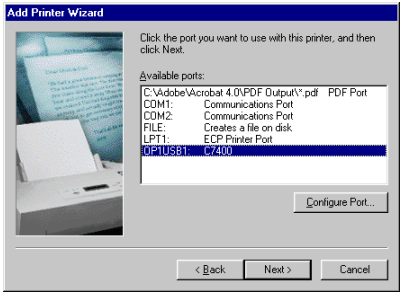


7. In das Feld [Dateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\W9598*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

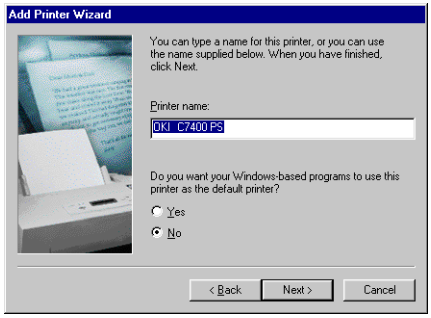
8. Wählen Sie das richtige Druckermodell und den gewünschten Treiber, und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

9. Wählen Sie [LPT1:ECP-Druckeranschluß] aus [Verfügbare Anschlüsse], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the port you want to use with this printer, and then click Next.
Available ports:
C:\Adobe\Acrobat 4.0\PDF Output*.pdf PDF Port
COM1: Communications Port
COM2: Communications Port
FILE: Creates a file on disk
LPT1: ECP Printer Port
OPTUSB1: C7400
Configure Port...
< Back
Next >
Cancel

10. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
You can type a name for this printer, or you can use the name supplied below. When you have finished, click Next.
Printer name:
OKI C7400 PS
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

11. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].

12. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

Windows 95

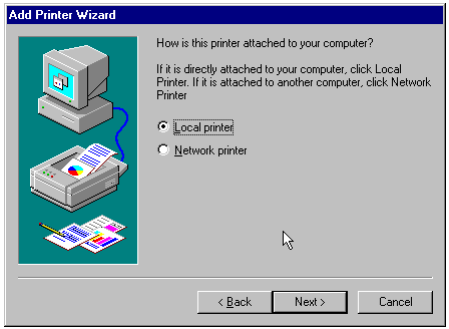
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].

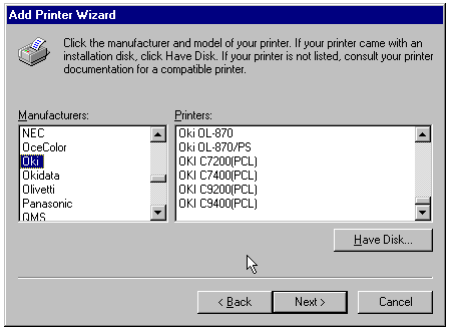
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Add Printer Wizard
This wizard will help you to install your printer quickly and easily.
To begin installing your printer, click Next.
< Back
Next >
Cancel

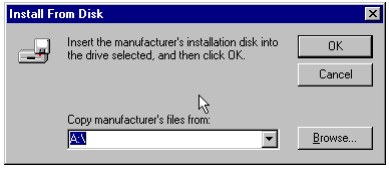
4. Wählen Sie [Lokaler Drucker], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
How is this printer attached to your computer?
If it is directly attached to your computer, click Local Printer. If it is attached to another computer, click Network Printer
Local printer
Network printer
< Back
Next >
Cancel

5. Klicken Sie auf [Diskette].

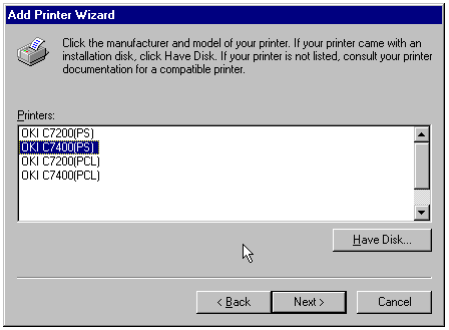


6. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

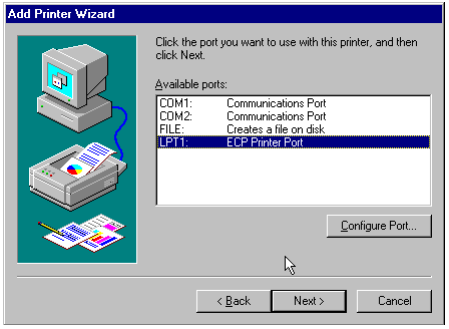


7. In das Feld [Dateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\W9598*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

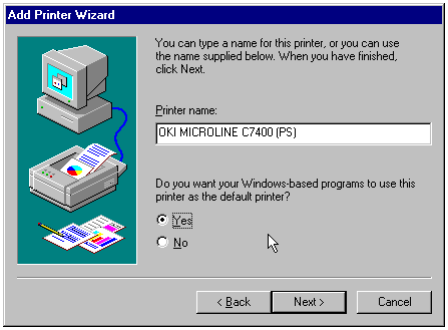
8. Wählen Sie das richtige Druckermodell und den gewünschten Treiber, und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
OKI C7200(PCL)
OKI C7400(PCL)
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

9. Wählen Sie [LPT1:ECP-Druckeranschluß] aus [Verfügbare Anschlüsse], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the port you want to use with this printer, and then click Next.
Available ports:
COM1: Communications Port
COM2: Communications Port
FILE: Creates a file on disk
LPT1: ECP Printer Port
Configure Port...
< Back
Next >
Cancel

10. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
You can type a name for this printer, or you can use the name supplied below. When you have finished, click Next.
Printer name:
OKI MICROLINE C7400 (PS)
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

11. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].

12. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

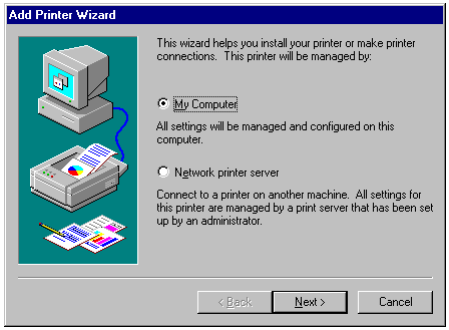
Windows NT 4.0

Hinweis: *Zum Installieren unter Windows NT 4.0 sind Administratorrechte erforderlich.*

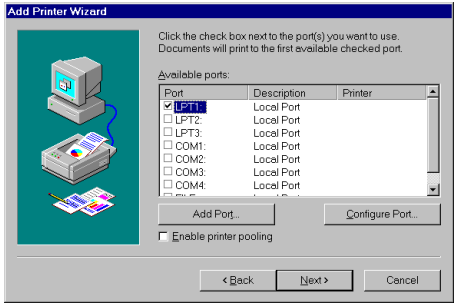
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].

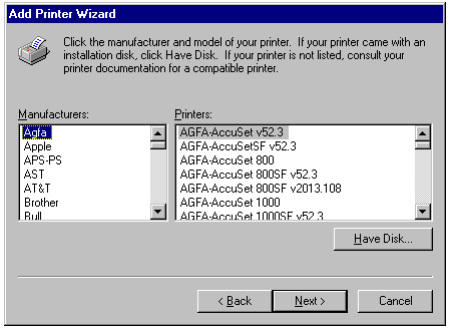
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, wählen Sie [Arbeitsplatz] und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
This wizard helps you install your printer or make printer connections. This printer will be managed by:
My Computer
All settings will be managed and configured on this computer.
Network printer server
Connect to a printer on another machine. All settings for this printer are managed by a print server that has been set up by an administrator.
< Back
Next >
Cancel

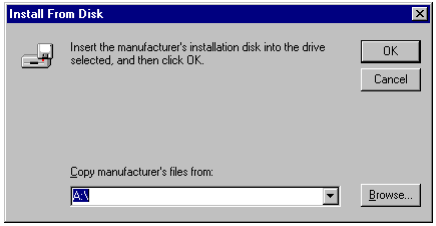
4. Wählen Sie [LPT1:ECP-Druckeranschluß] aus [Verfügbare Anschlüsse], und klicken Sie auf [Weiter].



5. Klicken Sie auf [Diskette].

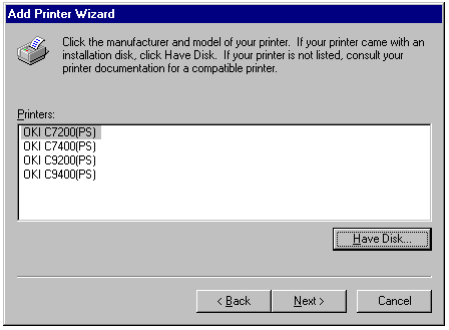


6. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

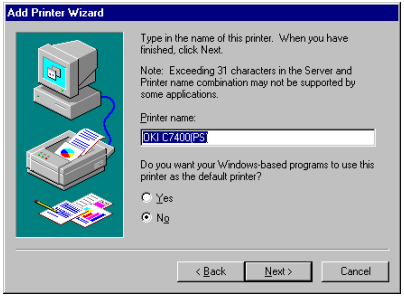


7. In das Feld [Herstellerdateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\NT40*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

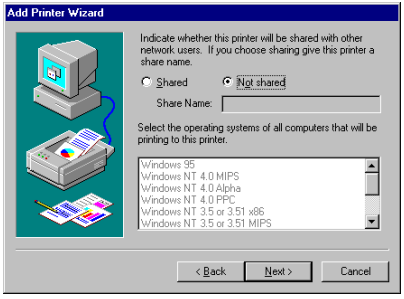
8. Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
OKI C9200(PS)
OKI C9400(PS)
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

9. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Type in the name of this printer. When you have finished, click Next.
Note: Exceeding 31 characters in the Server and Printer name combination may not be supported by some applications.
Printer name:
OKI C7400(PS)
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

10. Geben Sie an, ob der Drucker gemeinsam genutzt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Indicate whether this printer will be shared with other network users. If you choose sharing give this printer a share name.
Shared
Not shared
Share Name:
Select the operating systems of all computers that will be printing to this printer.
Windows 95
Windows NT 4.0 MIPS
Windows NT 4.0 Alpha
Windows NT 4.0 PPC
Windows NT 3.5 or 3.51 x86
Windows NT 3.5 or 3.51 MIPS
< Back
Next >
Cancel

11. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter] und auf [Fertig stellen].

12. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

USB-Schnittstelle

Hinweis: *Mit dem Drucker wird kein USB-Schnittstellenkabel mitgeliefert. Verwenden Sie ein USB-Schnittstellenkabel, das der USB-Spezifikation 1.1 entspricht.*

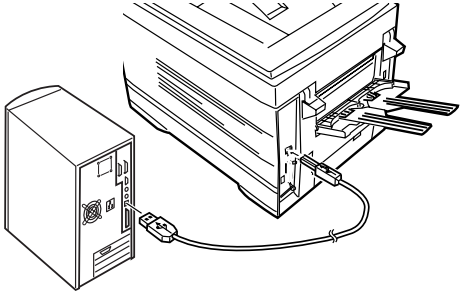
Allgemein

Eine USB-Schnittstelle weist die folgenden Einschränkungen auf:

- Sie funktioniert nicht unter den Betriebssystemen MS-DOS und Windows 95/3.1/NT 4.0/NT 3.51.
- Sie funktioniert nicht unter dem Betriebssystem Windows 98, das vom Betriebssystem Windows 95/3.1 aufgerüstet wurde.
- Das USB-Schnittstellenkabel darf während des Druckvorgangs nicht abgenommen werden.
- Das USB-Kabel darf nicht unmittelbar hintereinander abgenommen und angeschlossen oder angeschlossen und abgenommen werden. Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das Kabel wieder anschließen oder abnehmen.
- Die Funktion des Druckers ist nicht gewährleistet, wenn ein USB-kompatibles Gerät gleichzeitig mit anderen USB-kompatiblen Geräten angeschlossen ist.
- Wenn mehrere Drucker des gleichen Typs angeschlossen werden, erscheinen sie im Drucker-Ordner als *****, ***** (Exemplar 2), ***** (Exemplar 3) usw. Diese Nummern werden gemäß der Reihenfolge zugewiesen, in der die Drucker angeschlossen oder eingeschaltet werden.
- Wenn ein USB-Verteiler verwendet wird, muß dieser direkt an den Computer angeschlossen werden.

Anschließen

1. Vergewissern Sie sich, daß der Drucker und der Computer ausgeschaltet sind.
2. Schließen Sie das USB-Schnittstellenkabel an den USB-Anschluß am Computer an.
3. Schließen Sie das andere Ende des USB-Schnittstellenkabels an den USB-Anschluß am Drucker an.
4. Schalten Sie den Drucker und danach den Computer ein.



USB-Treiber

Hinweis: *Die Installation des USB-Treibers ist nur für Windows 98 erforderlich.*

1. Wenn der [Hardware-Assistent] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Add New Hardware Wizard
This wizard searches for new drivers for:
USB Device
A device driver is a software program that makes a hardware device work.
< Back
Next >
Cancel

Add New Hardware Wizard
What do you want Windows to do?
Search for the best driver for your device. (Recommended).
Display a list of all the drivers in a specific location, so you can select the driver you want.
< Back
Next >
Cancel

2. Wählen Sie [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)], und klicken Sie auf [Weiter].
3. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.
4. Vergewissern Sie sich, daß das CD-ROM-Laufwerk aktiviert ist, und klicken Sie auf [Weiter].
5. Nachdem Windows den USB-Treiber gefunden hat, klicken Sie auf [Weiter].

Add New Hardware Wizard
Windows driver file search for the device:
Oki USB Driver
Windows is now ready to install the best driver for this device. Click Back to select a different driver, or click Next to continue.
Location of driver:
Q:\USB98\OPUSBCLT.INF
< Back
Next >
Cancel

6. Nachdem die Dateien kopiert wurden, klicken Sie auf [Fertig stellen].

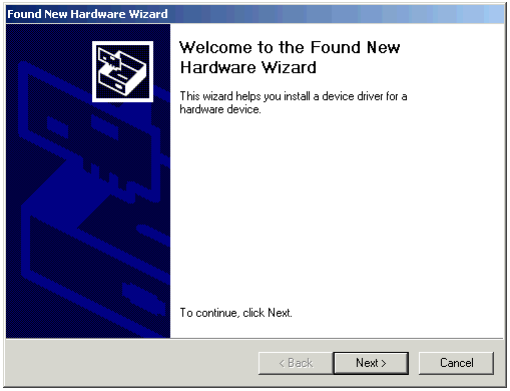
7. Wenn der [Hardware-Assistent] wieder angezeigt wird, klicken Sie auf [Abbrechen] und starten Sie den Computer neu.

Plug-and-Play-Konfiguration

Windows 2000

Hinweis: *Zum Installieren unter Windows 2000 sind Administratorrechte erforderlich.*

1. Wenn der [Assistent für das Suchen neuer Hardware] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].


Found New Hardware Wizard
Welcome to the Found New Hardware Wizard
This wizard helps you install a device driver for a hardware device.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

2. Wählen Sie [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)], und klicken Sie auf [Weiter].

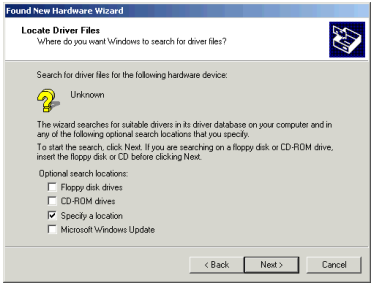
3. Wählen Sie [Datenträger], und klicken Sie auf [Weiter].

4. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

5. Deaktivieren Sie [Diskettenlaufwerk] und aktivieren Sie [CD-ROM-Laufwerk], und klicken Sie dann auf [Weiter], um den standardmäßigen PCL-Druckertreiber zu installieren.

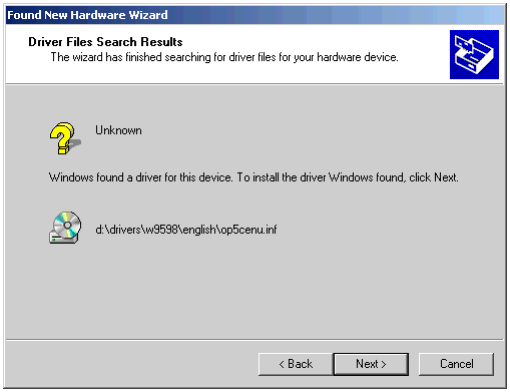
   ODER

Found New Hardware Wizard
Install Hardware Device Drivers
A device driver is a software program that enables a hardware device to work with an operating system.
This wizard will complete the installation for this device:
Unknown
A device driver is a software program that makes a hardware device work. Windows needs driver files for your new device. To locate driver files and complete the installation click Next.
What do you want the wizard to do?
Search for a suitable driver for my device (recommended)
Display a list of the known drivers for this device so that I can choose a specific driver
< Back
Next >
Cancel


Found New Hardware Wizard
Locate Driver Files
Where do you want Windows to search for driver files?
Search for driver files for the following hardware device:
Unknown
The wizard searches for suitable drivers in its driver database on your computer and in any of the following optional search locations that you specify.
To start the search, click Next. If you are searching on a floppy disk or CD-ROM drive, insert the floppy disk or CD before clicking Next.
Optional search locations:
Floppy disk drives
CD-ROM drives
Specify a location
Microsoft Windows Update
< Back
Next >
Cancel

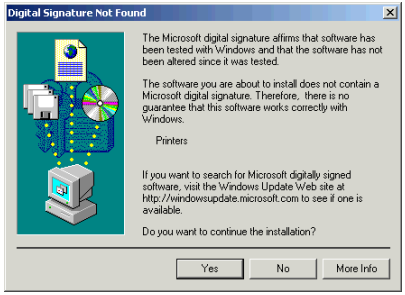
Um einen anderen Druckertreiber zu installieren, deaktivieren Sie sowohl [Diskettenlaufwerk] als auch [CD-ROM-Laufwerk] und aktivieren Sie [Datenträger]. Geben Sie D:\DRIVERS\WIN2000*Language* ein (wobei D:\ der Laufwerksbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf [Weiter], um den gewünschten Druckertreiber zu wählen.

6. Vergewissern Sie sich, daß der Druckertreiber bereit für die Installation ist, und klicken Sie auf [Weiter].


Found New Hardware Wizard
Driver Files Search Results
The wizard has finished searching for driver files for your hardware device.
Unknown
Windows found a driver for this device. To install the driver Windows found, click Next.
d:\drivers\w9598\english\op5cenu.inf
< Back
Next >
Cancel

7. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter] und auf [Fertig stellen].

8. Klicken Sie im Fenster [Digitale Signatur nicht gefunden] auf [Ja]. Die Dateien werden kopiert.


Digital Signature Not Found
The Microsoft digital signature affirms that software has been tested with Windows and that the software has not been altered since it was tested.
The software you are about to install does not contain a Microsoft digital signature. Therefore, there is no guarantee that this software works correctly with Windows.
Printers
If you want to search for Microsoft digitally signed software, visit the Windows Update Web site at http://windowsupdate.microsoft.com to see if one is available.
Do you want to continue the installation?
Yes
No
More Info

9. Wählen Sie [Start] - [Einstellungen] - [Drucker], klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie [Als Standarddrucker verwenden].

Windows 98 und Windows Millenium

1. Wenn der [Hardware-Assistent] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].

Add New Hardware Wizard
This wizard searches for new drivers for:
OKI C7400
A device driver is a software program that makes a hardware device work.
< Back
Next >
Cancel

2. Wählen Sie [Nach dem besten Treiber für das Gerät suchen (empfohlen)], und klicken Sie auf [Weiter].

Add New Hardware Wizard
What do you want Windows to do?
Search for the best driver for your device. (Recommended).
Display a list of all the drivers in a specific location, so you can select the driver you want.
< Back
Next >
Cancel

3. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

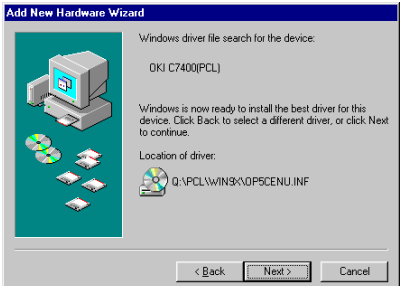
4. Deaktivieren Sie [Diskettenlaufwerk] und aktivieren Sie [CD-ROM-Laufwerk], und klicken Sie dann auf [Weiter], um den standardmäßigen PCL-Druckertreiber zu installieren.

   ODER

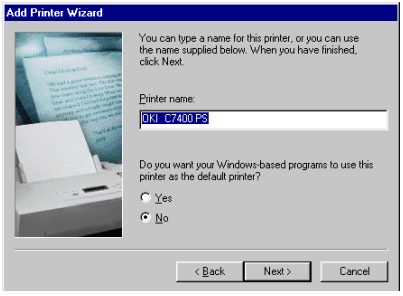
   Um einen anderen Druckertreiber zu installieren, deaktivieren Sie sowohl [Diskettenlaufwerk] als auch [CD-ROM-Laufwerk] und aktivieren Sie [Diskette]. Geben Sie D:\DRIVERS\W9598*Language* ein (wobei D:\ der Laufwerks-

buchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie dann auf [Weiter], um den gewünschten Druckertreiber zu wählen.

5. Nachdem Windows den Druckertreiber gefunden hat, klicken Sie auf [Weiter].


Add New Hardware Wizard
Windows driver file search for the device:
OKI C7400(PCL)
Windows is now ready to install the best driver for this device. Click Back to select a different driver, or click Next to continue.
Location of driver:
Q:\PCL\WIN9X\OPSCENU.INF
< Back
Next >
Cancel

6. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
You can type a name for this printer, or you can use the name supplied below. When you have finished, click Next.
Printer name:
OKI C7400 PS
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

7. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].

8. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

Konfigurieren mit “Drucker hinzufügen”

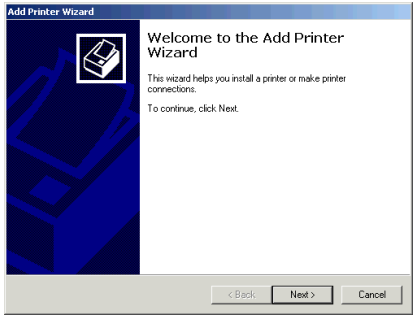
Windows 2000

Hinweis: *Zum Installieren unter Windows 2000 sind Administratorrechte erforderlich.*

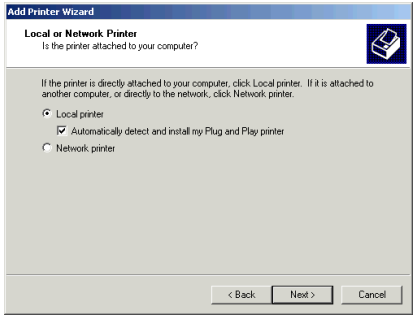
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].

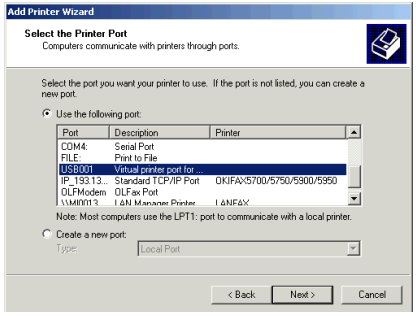
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Welcome to the Add Printer Wizard
This wizard helps you install a printer or make printer connections.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

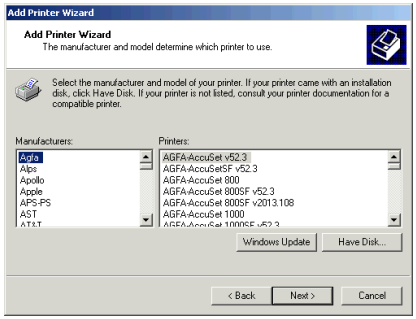
4. Wählen Sie [Lokaler Drucker], deaktivieren Sie [Automatische Druckererkennung und Installation von Plug & Play-Druckern], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Local or Network Printer
Is the printer attached to your computer?
If the printer is directly attached to your computer, click Local printer. If it is attached to another computer, or directly to the network, click Network printer.
Local printer
Automatically detect and install my Plug and Play printer
Network printer
< Back
Next >
Cancel

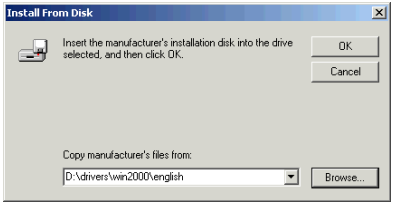
5. Wählen Sie [Vorhandenen Anschluß verwenden], geben Sie [USBxxx] an, und klicken Sie auf [Weiter].



6. Klicken Sie auf [Diskette].

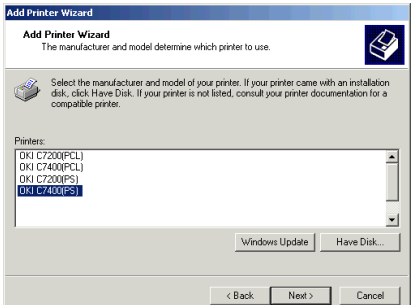


7. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

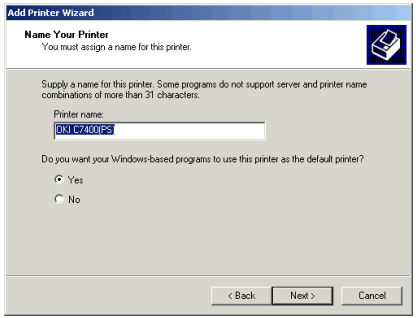


8. In das Feld [Herstellerdateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\WIN2000*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

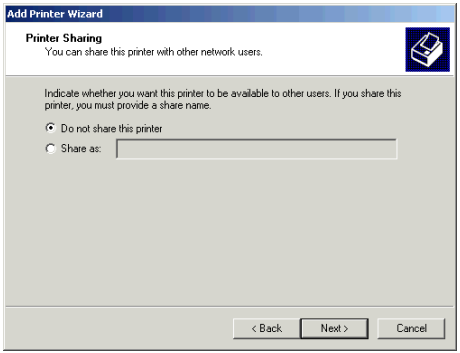
9. Wählen Sie das Druckermodell und den Treiber, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Add Printer Wizard
The manufacturer and model determine which printer to use.
Select the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PCL)
OKI C7400(PCL)
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
Windows Update
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

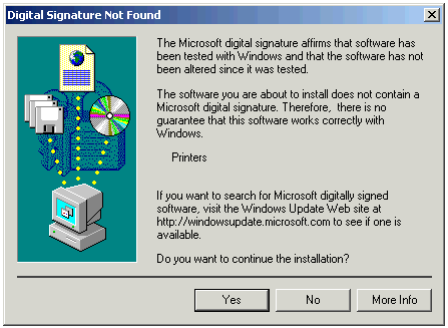
10. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Name Your Printer
You must assign a name for this printer.
Supply a name for this printer. Some programs do not support server and printer name combinations of more than 31 characters.
Printer name:
OKI C7400(PS)
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

11. Geben Sie an, ob der Drucker gemeinsam genutzt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Printer Sharing
You can share this printer with other network users.
Indicate whether you want this printer to be available to other users. If you share this printer, you must provide a share name.
Do not share this printer
Share as:
< Back
Next >
Cancel

12. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Weiter] und auf [Fertig stellen].


Digital Signature Not Found
The Microsoft digital signature affirms that software has been tested with Windows and that the software has not been altered since it was tested.
The software you are about to install does not contain a Microsoft digital signature. Therefore, there is no guarantee that this software works correctly with Windows.
Printers
If you want to search for Microsoft digitally signed software, visit the Windows Update Web site at http://windowsupdate.microsoft.com to see if one is available.
Do you want to continue the installation?
Yes
No
More Info

13. Klicken Sie im Fenster [Digitale Signatur nicht gefunden] auf [Ja]. Die Dateien werden kopiert.

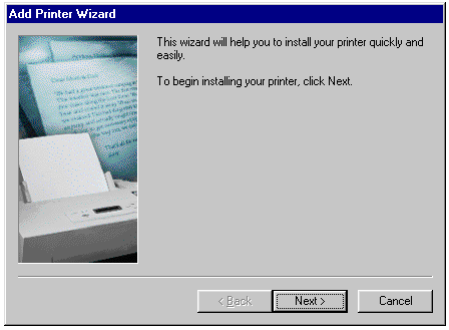
14. Wählen Sie [Start] - [Einstellungen] - [Drucker], klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und wählen Sie [Als Standarddrucker verwenden].

Windows 98

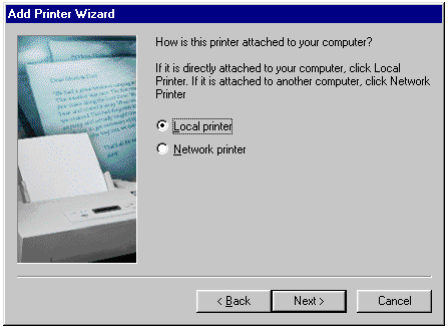
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Doppelklicken Sie auf [Neuer Drucker].

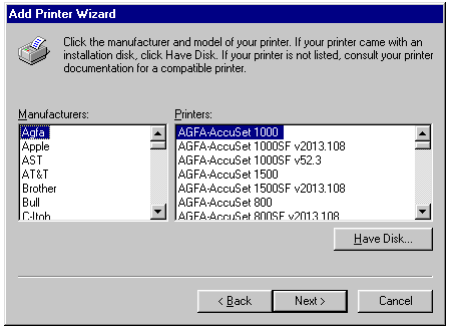
3. Wenn der [Assistent für die Druckerinstallation] angezeigt wird, klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
This wizard will help you to install your printer quickly and easily.
To begin installing your printer, click Next.
< Back
Next >
Cancel

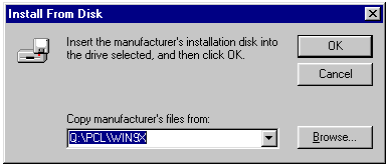
4. Wählen Sie [Lokaler Drucker], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
How is this printer attached to your computer?
If it is directly attached to your computer, click Local Printer. If it is attached to another computer, click Network Printer
Local printer
Network printer
< Back
Next >
Cancel

5. Klicken Sie auf [Diskette].

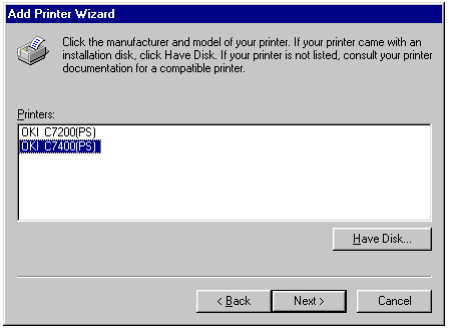


6. Nachdem das Fenster [Von Diskette installieren] angezeigt wird, legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

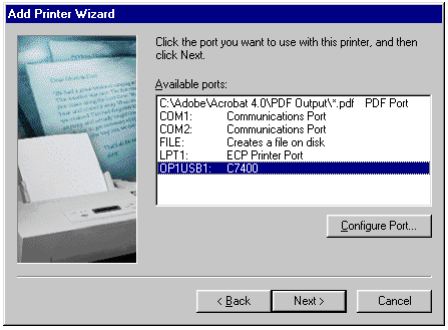


7. In das Feld [Dateien kopieren von] geben Sie D:\DRIVERS\W9598*Language* für PostScript- oder PCL-Druckertreiber ein (wobei D:\ der Laufwerkbuchstabe des CD-ROM-Laufwerks ist), und klicken Sie auf [OK].

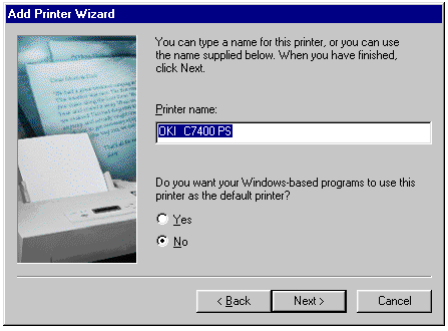
8. Wählen Sie das Druckermodell und den Treiber, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the manufacturer and model of your printer. If your printer came with an installation disk, click Have Disk. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
OKI C7200(PS)
OKI C7400(PS)
Have Disk...
< Back
Next >
Cancel

9. Wählen Sie [OP1USBx] aus [Verfügbare Anschlüsse], und klicken Sie auf [Weiter].


Add Printer Wizard
Click the port you want to use with this printer, and then click Next.
Available ports:
C:\Adobe\Acrobat 4.0\PDF Output*.pdf PDF Port
COM1: Communications Port
COM2: Communications Port
FILE: Creates a file on disk
LPT1: ECP Printer Port
OP1USB1: C7400
Configure Port...
< Back
Next >
Cancel

10. Bestätigen Sie den Druckernamen und geben Sie ein, ob der Drucker der Standarddrucker sein soll, und klicken Sie dann auf [Weiter].


Add Printer Wizard
You can type a name for this printer, or you can use the name supplied below. When you have finished, click Next.
Printer name:
OKI C7400 PS
Do you want your Windows-based programs to use this printer as the default printer?
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

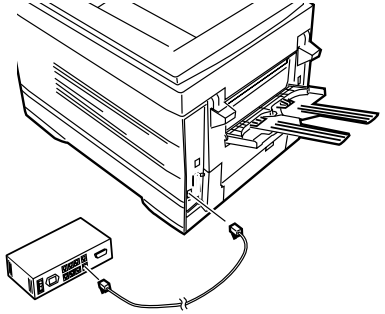
11. Geben Sie an, ob eine Testseite gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf [Fertig stellen].
12. Wenn das Druckersymbol im Ordner “Drucker” erscheint, ist die Konfiguration beendet.

Netzwerkanschluß

Hinweis 1: *Eine optionale Ethernet-Netzwerk-Schnittstellenkarte (NIC) ist für den Anschluß an ein Netzwerk erforderlich. Informationen zum Installieren einer Netzwerk-Schnittstellenkarte finden Sie in Kapitel 8 Sonderzubehör.*

Hinweis 2: *Zum Installieren mit einem Netzwerkanschluß sind Administratorrechte erforderlich.*

1. Vergewissern Sie sich, daß der Drucker ausgeschaltet ist.
2. Schließen Sie ein Netzwerk-Schnittstellenkabel (Twisted-Pair-Kabel) an die NIC-Buchse am Drucker an.
3. Schließen Sie das andere Ende des Netzwerk-Schnittstellenkabels an die Netzwerkbuchse an.
4. Schalten Sie den Drucker ein.
5. Installieren Sie den Druckertreiber mit dem Assistenten für die Druckerinstallation, und konfigurieren Sie den Druckertreiber für den Netzwerkanschluß, an den der Drucker angeschlossen ist.



6. Weitere Informationen zum Konfigurieren des Netzwerkanschlusses finden Sie im entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung der Netzwerk-Schnittstellenkarte.

Kapitel 3 - Macintosh-Setup

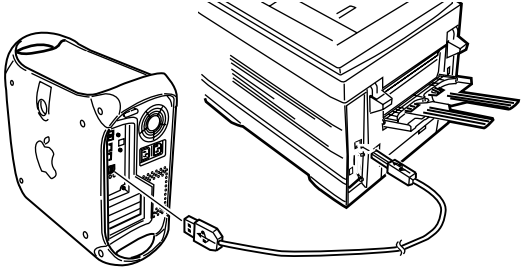
USB-Anschluß

Betriebsumgebung

- MacOS 8.5 oder höher auf einem Macintosh-Computer mit einer USB-Schnittstelle
- Das USB-Schnittstellenkabel darf während des Druckvorgangs nicht abgenommen werden.
- Das USB-Kabel darf nicht unmittelbar hintereinander abgenommen und angeschlossen oder angeschlossen und abgenommen werden. Warten Sie mindestens 5 Sekunden, bevor Sie das Kabel wieder anschließen oder abnehmen.
- Die Funktion des Druckers ist nicht gewährleistet, wenn ein USB-kompatibles Gerät gleichzeitig mit anderen USB-kompatiblen Geräten angeschlossen ist.
- Wenn mehrere Drucker des gleichen Typs angeschlossen werden, werden sie als *****1, *****2, *****3 usw. angezeigt. Diese Nummern werden gemäß der Reihenfolge zugewiesen, in der die Drucker angeschlossen oder eingeschaltet werden.
- Wenn ein USB-Verteiler verwendet wird, muß dieser direkt an den Computer angeschlossen werden.
- Wenn die Speichereinstellung für die Drucküberwachung niedrig ist, sowie in Abhängigkeit vom Dokument, ist es möglich, daß Drucken im Hintergrund nicht ausgeführt werden kann. Erhöhen Sie die Speichereinstellung für die Drucküberwachung, um Hintergrunddrucken ohne Probleme ausführen zu können.
- Je nach dem Computermodell kann ein Update des Betriebssystems erforderlich sein, z.B. iMac Update 1.0, iMac Update 1.1, iMac Firmware Update usw. Wenden Sie sich für Informationen über die neuesten Updates und die Installation an Apple Computers.

Anschließen

Hinweis: *Mit dem Drucker wird kein USB-Schnittstellenkabel mitgeliefert. Verwenden Sie ein USB-Schnittstellenkabel, das der USB-Spezifikation 1.1 entspricht.*

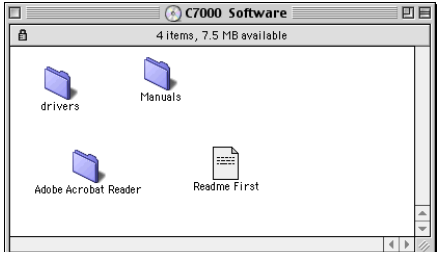


1. Vergewissern Sie sich, daß der Drucker und der Computer ausgeschaltet sind.
2. Schließen Sie das USB-Schnittstellenkabel an den USB-Anschluß am Computer an.
3. Schließen Sie das andere Ende des USB-Schnittstellenkabels an den USB-Anschluß am Drucker an.
4. Schalten Sie den Drucker und danach den Computer ein.

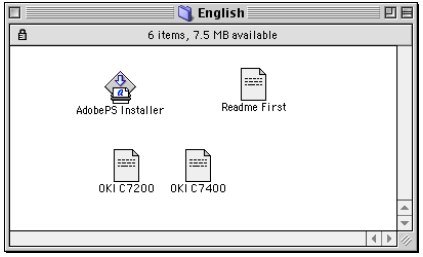
Druckertreiber installieren

Hinweis: *Deaktivieren Sie eine etwaige Antivirus-Software, bevor Sie einen Druckertreiber installieren.*

1. Legen Sie die CD-ROM mit der Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Öffnen Sie [Drivers], und öffnen Sie den Ordner für die gewünschte Sprache.



3. Doppelklicken Sie auf [Adobe PS Aktualisierer].



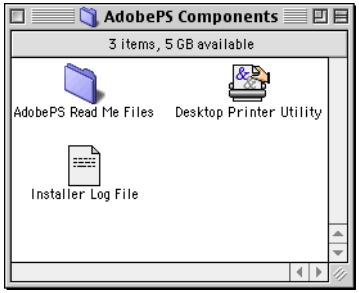
4. Klicken Sie im Fenster “Adobe PostScript” auf [Fortfahren], und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus.

5. Wenn die Installation des Druckertreibers beendet ist, klicken Sie auf die Schaltfläche [Neustart].

6. Nach dem Neustart des Computers sollte das Symbol Adobe PS in der Auswahl angezeigt werden.

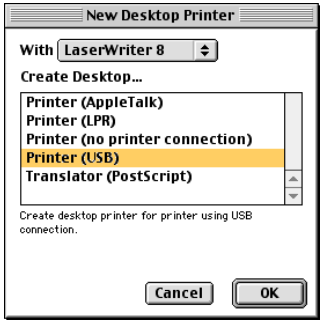
Desktopdrucker erstellen

1. Doppelklicken Sie im Ordner "Adobe PS Components" auf der oberen Verzeichnisebene der Festplatte auf [Desktop Printer Utility].

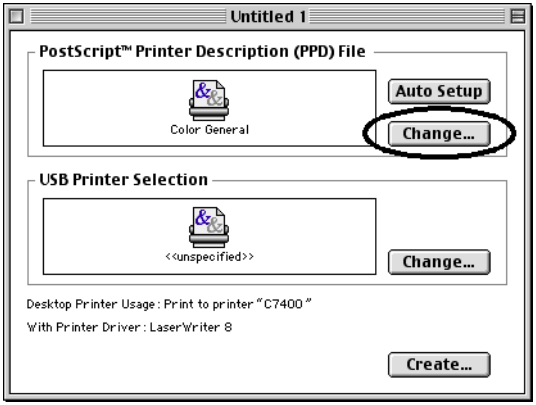


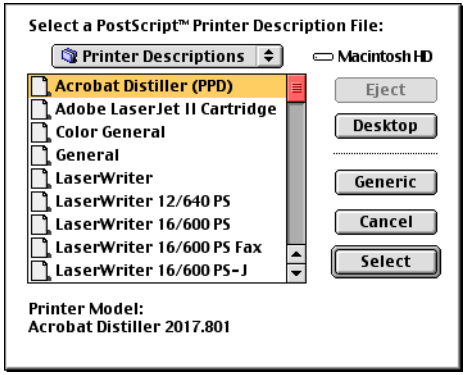
***Hinweis**: Durch Installieren des Adobe PS-Druckertreibers wird auch das Desktop Printer Utility im Ordner "Adobe PS Components" installiert.*

2. Wählen Sie [Printer (USB)], und klicken Sie auf [OK].

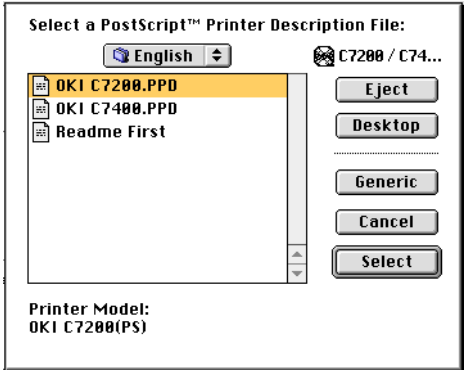


3. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Change] in [PostScript Printer Description (PPD) file].

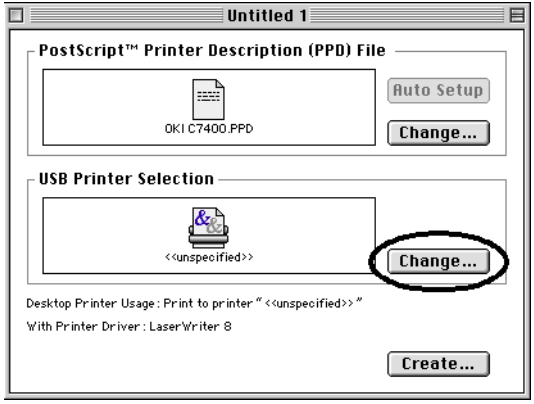




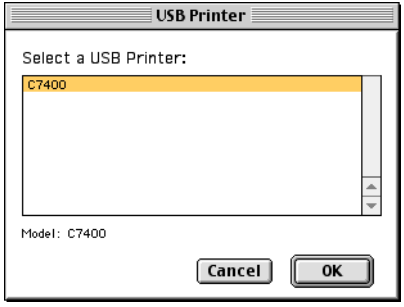
4. Wählen Sie PPD für den Drucker aus dem Ordner Drivers:*language* auf der CD.

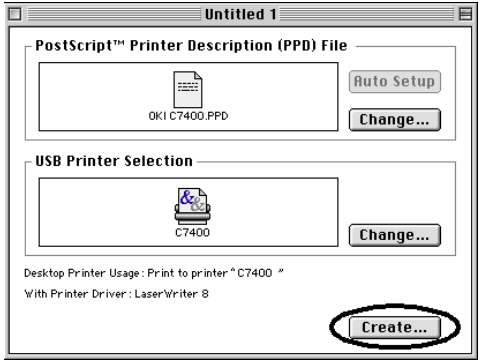


5. Klicken Sie im Abschnitt [USB Printer Selection] auf [Change…].

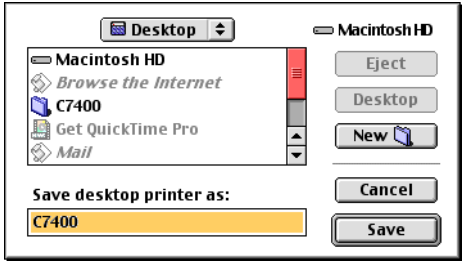


6. Wählen Sie den Drucker, und klicken Sie dann auf [OK].





7. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Create], geben Sie den Druckernamen ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Save].



***Hinweis**: Das Druckersymbol sollte jetzt auf dem Desktop angezeigt werden.*

8. Beenden Sie das Desktop Printer Utility.

Netzwerkanschluß

***Hinweis 1:** Eine optionale Ethernet-Netzwerk-Schnittstellenkarte (NIC) ist für den Anschluß an ein Netzwerk erforderlich. Informationen zum Installieren einer Netzwerk-Schnittstellenkarte finden Sie in Kapitel 8 Sonderzubehör.*

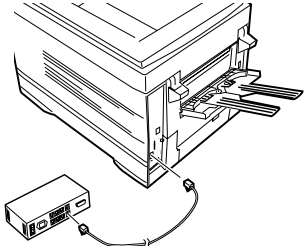
***Hinweis 2:** Zum Installieren mit einem Netzwerkanschluß sind Administratorrechte erforderlich.*

Betriebsumgebung

MacOS 8.5 oder höher auf einem Macintosh-Computer mit EtherTalk-Schnittstelle

Anschließen

1. Vergewissern Sie sich, daß der Drucker ausgeschaltet ist.



2. Schließen Sie ein Netzwerk-Schnittstellenkabel (Twisted-Pair-Kabel) an die NIC-Buchse am Drucker an.

3. Schließen Sie das andere Ende des Netzwerk-Schnittstellenkabels an die Netzwerkbuchse an.

4. Schalten Sie den Drucker ein.

5. Weitere Informationen zum Konfigurieren des Netzwerkanschlusses finden Sie im entsprechenden Abschnitt der Bedienungsanleitung der Netzwerk-Schnittstellenkarte.

Druckertreiber installieren

Entweder der Adobe PostScript-Druckertreiber oder der LaserWriter-Druckertreiber kann verwendet werden. Der Adobe PostScript-Druckertreiber 8.7 kann jedoch nur unter MacOS 8.5 oder höher verwendet werden.

1. Legen Sie die CD-ROM mit der Drucker-Software in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2. Öffnen Sie den Ordner [Driver].

3. Doppelklicken Sie auf [Adobe PS Aktualisierer].

4. Klicken Sie auf [Fortfahren] im Fenster “Adobe PostScript”, und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus.

5. Starten Sie den Computer nach der Installation des Druckertreibers neu, dann sollte das Symbol Adobe PS in der Auswahl angezeigt werden.

6. Öffnen Sie [Auswahl] im Apple-Menü.

7. Klicken Sie auf [Adobe PS], und wählen Sie den Druckernamen.

Hinweis 1: *Wenn eine Ethernet-Netzwerk-Schnittstellenkarte verwendet wird, setzt sich der Druckername aus OP und den sechs letzten Ziffern der Ethernet-Adresse zusammen..*

Hinweis 2: *Der Druckername wird als Objektname im Selbstdiagnosetest für die Netzwerk-Schnittstellenkarte eingesetzt.*

8. Klicken Sie auf [Erstellen], dann sollte ein Symbol neben dem Druckernamen erscheinen.

9. Schließen Sie [Auswahl].

Hinweis: *Das Druckersymbol sollte jetzt auf dem Desktop angezeigt werden.*

Kapitel 4 - Papier und Druckereinstellungen

Papier

Papier- und Briefumschlagsorten

Der Hersteller dieses Druckers gibt die folgenden Empfehlungen für die Wahl von Papier und Briefumschlägen zur Verwendung im Drucker:

- Papier und Briefumschläge sollten immer flach liegend und geschützt vor Feuchtigkeit, direkter Sonnenbestrahlung und Wärmequellen gelagert werden.
- Verwenden Sie für normales Drucken ein glattes Papier mit einer Sheffield-Rate (für Papierglätte) von 250 oder weniger, das für Verwendung in Laserdruckern vorgesehen ist. Fragen Sie erforderlichenfalls Ihren Papierlieferanten.
- Verwenden Sie Briefumschläge, die für Laserdrucker vorgesehen sind.
- Durch die Verwendung von stark geripptem oder strukturiertem Papier wird die Nutzungsdauer der Bildtrommel stark beeinträchtigt und eine schlechte Druckqualität erzielt.
- Verwenden Sie kein sehr glattes oder glänzendes Papier.
- Verwenden Sie kein stark geprägtes Papier, sehr rauhes Papier oder Papier mit großem Unterschied in der Maserung auf den beiden Seiten.
- Verwenden Sie kein Papier mit Perforation, Aussparungen oder unregelmäßigen Rändern.
- Verwenden Sie keine Briefumschläge mit Fenstern oder Metallklammern.
- Verwenden Sie keine Briefumschläge mit selbstklebenden Verschlußklappen.
- Verwenden Sie keine feuchten, beschädigten oder welligen Blätter oder Briefumschläge.
- Verwenden Sie kein Kohlepapier, selbstdurchschreibendes Papier, lichtempfindliches Papier, druckempfindliches Papier oder Thermotransferpapier.

Transparentfolien und selbstklebende Etiketten

Der Hersteller dieses Druckers gibt die folgenden Empfehlungen für die Wahl von Transparentfolien und selbstklebenden Etiketten zur Verwendung für diesen Drucker.

- Die Medien müssen für die Verwendung in Farblaserdruckern und Fotokopierern vorgesehen sein.
- Die Medien müssen 200 °C für 0,1 Sekunden aushalten können.
- Die Aufkleber sollten das gesamte Trägerblatt abdecken.
- Das Trägerblatt oder der Klebstoff **dürfen nicht** mit irgendwelchen Teilen des Druckers in Kontakt kommen.

Papierzufuhr und -ausgabe

Es ist von der Papiergröße, vom Mediengewicht und von der Art der Medien abhängig, welche Papierzufuhr und welche Papierausgabe zum Drucken zu verwenden ist und ob Simplex- oder Duplexdruck verfügbar ist. Siehe die nachstehenden Tabellen.

Tabelle 1: Papiergrößen

Papiergröße	Zufuhr			Ausgabe	
	Kassette 1	Kassette 2/Kassette 3	Einzug / manuell	Rückwärtig (Vorderseite nach oben)	Oben (Vorderseite nach unten)
A4	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
A5	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
A6	Simplexdruck	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar
B5	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
Letter	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
Legal (13 Zoll)	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
Legal (14 Zoll)	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
Executive	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck

Tabelle 1: Papiergrößen

Papiergröße	Zufuhr			Ausgabe	
	Kassette 1	Kassette 2/Kassette 3	Einzug / manuell	Rückwärtig (Vorderseite nach oben)	Oben (Vorderseite nach unten)
Briefumschläge (Com-9, Com-10, DL, C5, C4, Monarch)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar
Benutzerdefiniert (Breite 76,2 bis 215,9 mm, Höhe 127,0 bis 355,6 mm)	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar

Tabelle 2: Papiergewichte und Medieneinstellungen

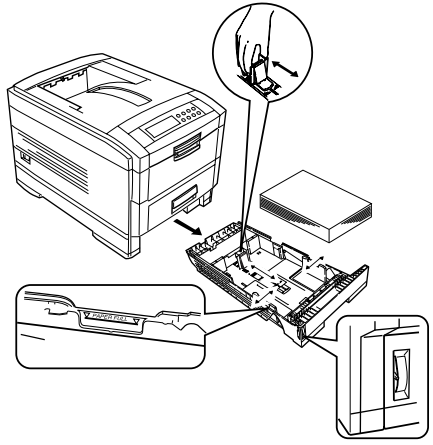
Papiergewicht	Mediengewicht	Zufuhr			Ausgabe	
		Kassette 1	Kassette 2/ Kassette 3	Einzug / manuell	Vorderseite nach oben	Vorderseite nach unten
59 bis 64 g/m^2	leicht	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck
65 bis 74 g/m^2	mittelleicht	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck
75 bis 90 g/m^2	mittel	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
91 bis 104 g/m^2	mittelschwer	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplexdruck	Simplex-/Duplexdruck	Simplex-/Duplexdruck
105 bis 122 g/m^2	schwer	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	Simplexdruck
123 bis 203 g/m^2	sehr schwer	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar
Transparentfolien		Simplexdruck	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar
Etiketten 1	0,1 bis 0,17 mm dick	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar
Etiketten 2	0,17 bis 0,2 mm dick	nicht verfügbar	nicht verfügbar	Simplexdruck	Simplexdruck	nicht verfügbar

Papier einlegen

Papierkassette

1. Entnehmen Sie die Papierkassette aus dem Drucker.
2. Stellen Sie die Papierführungen und den hinteren Anschlag auf die Größe des verwendeten Papiers ein.
3. Lassen Sie keinen Freiraum zwischen dem Papier und den Papierführungen und dem hinteren Anschlag.
4. Legen Sie das Papier nicht höher ein als bis zur Markierung, um Papierstaus zu vermeiden. Die Kapazität ist abhängig von der Papiersorte und dem Papiergewicht.
5. Achten Sie darauf, das Papier nicht zu zerknittern, zu falten oder zu beschädigen.
6. Legen Sie nicht gleichzeitig verschiedenen Papiergrößen, Papiersorten oder Papierstärken ein.
7. Legen Sie das Papier immer in Längs- oder Querausrichtung ein.

Hinweis: *Wenn das Papier einen aufgedruckten Briefkopf am oberen Papierrand aufweist, müssen Sie das Papier zum Bedrucken im Hochformat so einlegen, daß der Briefkopf sich unten befindet und zur Rückseite der Papierkassette weist. Wenn das Papier einen aufgedruckten Briefkopf am linken Papierrand aufweist, legen Sie das Papier so ein, daß der Briefkopf sich unten und an der linken Seite befindet.*

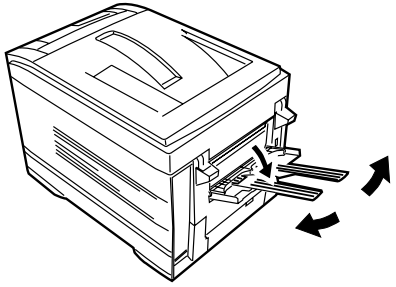


8. Wenden Sie beim Einschieben der Papierkassette in den Drucker keine übermäßige Kraft an.

9. Eine untere Papierkassette, falls vorhanden, kann nicht zum Drucken verwendet werden, wenn darüber keine Papierkassette eingesetzt ist.

10. Die Papierkassette darf während des Druckvorgangs nicht entnommen werden.

11. Für Drucken mit der Vorderseite nach unten muß die rückwärtige Papierausgabe geschlossen ein, so daß das Papier oben auf dem Drucker ausgegeben wird. Das Papier wird in der Reihenfolge des Drucks abgelegt, und die Kapazität des Ausgabefachs beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 500 Blatt.



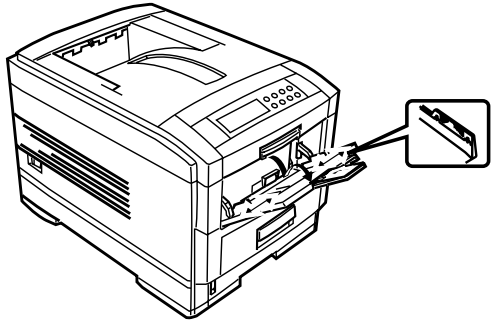
12. Für Drucken mit der Vorderseite nach oben müssen die rückwärtige Papierausgabe geöffnet und die Papierablage herausgezogen sein. Das Papier wird in der umgekehrten Reihenfolge des Drucks abgelegt, und die Kapazität des Ausgabefachs beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 100 Blatt.

Hinweis: *Während des Druckens darf die rückwärtige Papierausgabe nicht geöffnet oder geschlossen werden, weil dadurch ein Papierstau verursacht werden kann.*

Einzug / manueller Einzug

1. Öffnen Sie das Fach für manuellen Einzug, und ziehen Sie die Papierführungen heraus.

2. Legen Sie das Papier für Simplexdruck mit der Druckseite nach oben und für Duplexdruck mit der Druckseite nach unten in das Fach für manuellen Einzug ein.



3. Legen Sie das Papier nicht höher als bis zur Markierung ein. Die Kapazität des Fachs für manuellen Einzug beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 100 Blatt.

Hinweis: *Wenn das Papier einen aufgedruckten Briefkopf am oberen Papierrand aufweist, müssen Sie das Papier zum Bedrucken im Hochformat so einlegen, daß der Briefkopf sich unten befindet und zur Rückseite der Papierkassette weist. Wenn das Papier einen aufgedruckten Briefkopf am linken Papierrand aufweist, legen Sie das Papier so ein, daß der Briefkopf sich unten und an der linken Seite befindet.*

4. Für Drucken mit der Vorderseite nach unten muß die rückwärtige Papierausgabe geschlossen sein, so daß das Papier oben auf dem Drucker ausgegeben wird. Das Papier wird in der Reihenfolge des Drucks abgelegt, und die Kapazität des Ausgabefachs beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 500 Blatt.

5. Für Drucken mit der Vorderseite nach oben müssen die rückwärtige Papierausgabe geöffnet und die Papierablage herausgezogen sein. Das Papier wird in der umgekehrten Reihenfolge des Drucks abgelegt, und die Kapazität des Ausgabefachs beträgt, abhängig vom Papiergewicht, etwa 100 Blatt.

Hinweis: *Während des Druckens darf die rückwärtige Papierausgabe nicht geöffnet oder geschlossen werden, weil dadurch ein Papierstau verursacht werden kann.*

Papierzufuhr, Papiergröße und Papiersorte

Hinweis 1: *Wenn die manuell am Drucker vorgenommenen Einstellungen sich von denen des Druckertreibers unterscheiden, druckt der Drucker nicht, und auf dem Anzeigefeld wird eine Fehlermeldung angezeigt.*

Hinweis 2: Die folgenden Anweisungen zum Druckertreiber sind lediglich zur Orientierung vorgesehen. Einige Software-Anwendungen wie zum Beispiel Microsoft Office erfordern, daß die Papierzufuhr, die Papiergröße und die Medieneinstellungen in der Software gewählt werden. Dies erfolgt normalerweise über die Menüoptionen [Datei] - [Seite einrichten] oder [Datei] - [Drucken] und Klicken auf der Schaltfläche [Eigenschaften].

Drucker

Die Papierzufuhr, die Papiergröße, das Papiergewicht und die Papiersorte können wie folgt manuell am Bedienfeld des Druckers eingestellt werden.

Papierzufuhr wählen

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das DRUCK-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis PAPIERZUFUHR angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis die gewünschte Papierzufuhr angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**. Ein Sternchen (*) erscheint neben der gewählten Papierzufuhr.

Hinweis: *Wenn AUTOM. SCHACHTWECHSEL eingeschaltet und mehr als eine Papierkassette vorhanden ist, schaltet die Papierzufuhr automatisch zur nächsten verfügbaren Papierkassette um, wenn die gewählte Papierzufuhr leer wird.*

Papiergröße

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das DRUCK-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1) oder (5)**, bis DRUCKBEREICH WIE angezeigt wird.

Hinweis 1: *Bei der Verwendung von Papierkassetten werden Standard-Papiergrößen automatisch erkannt, wenn KASSETTENGRÖSSE (Standardeinstellung) gewählt ist. Die Papiergröße muß nur für benutzerdefinierte Papiergrößen eingestellt werden.*

Hinweis 2: *Wenn das Fach für manuellen Einzug verwendet wird, muß die Papiergröße gewählt werden.*

3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2) oder (6)**, bis die gewünschte Papiergröße angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**. Ein Sternchen (*) erscheint neben der gewählten Papiergröße.
4. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.
5. Wählen Sie im Druckertreiber die richtigen Papiereinstellungen, bevor Sie die Datei drucken.

VORSICHT:
Wenn die Papiersorte oder das Papiergewicht nicht richtig eingestellt sind, kann die Druckqualität beeinträchtigt sein, und die Heizungsrolle kann beschädigt werden.

Papiersorte und -gewicht

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das PAPIERSORTEN-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1) oder (5)**, bis PAPIERSORTE oder PAPIERGEWICHT für die gewünschte Papierkassette angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2) oder (6)**, bis die gewünschte Papiersorte oder das gewünschte Papiergewicht angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**. Ein Sternchen (*) erscheint neben der gewählten Papiersorte oder dem gewählten Papiergewicht.
4. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.
5. Wählen Sie im Druckertreiber die richtigen Papiereinstellungen, bevor Sie die Datei drucken.

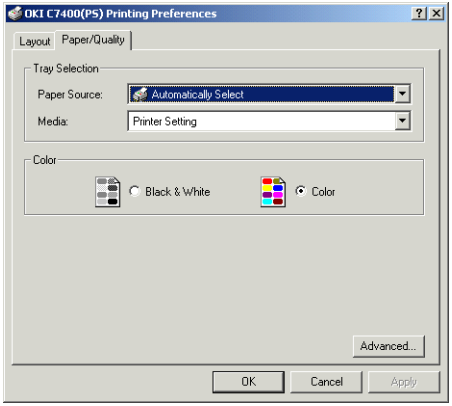
Windows 2000

PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper/Quality] (Papier/Qualität).

   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper/Quality] (Papier/Qualität).



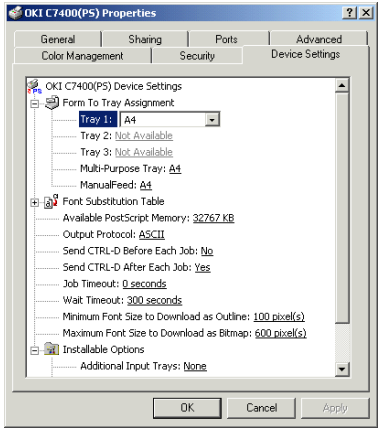
4. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Paper Source] (Papierquelle).

Hinweis: *Wenn [Automatically Select] (Automatisch auswählen) gewählt wird, wird die richtige Papierkassette automatisch als Papierzufuhr gewählt.*

5. Wählen Sie die gewünschte Papierdicke aus [Media] (Papierart), und klicken Sie auf [OK].

Hinweis: *Wird [Printer Setting] (Druckereinstellungen) gewählt, müssen Sie sich vergewissern, daß die richtige Papiersorte am Drucker eingestellt ist.*

6. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).



7. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Form to Tray Assignment] (Zuordnung zwischen Papierformat und Schacht).

8. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

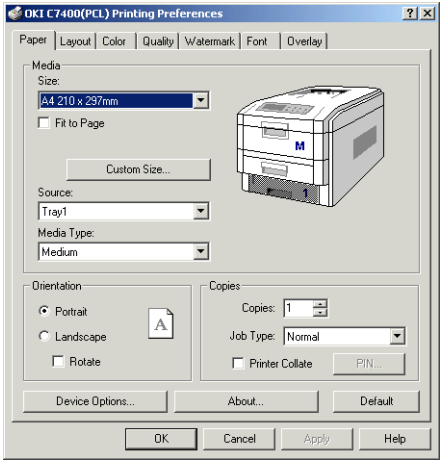
PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   ODER



Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

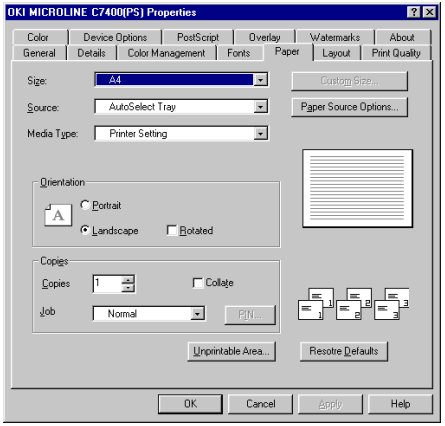
4. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Size] (Größe).
5. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Source] (Quelle).
6. Wählen Sie die gewünschte Papierdicke aus [Media Type] (Papierart).
7. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95

PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).
4. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Size] (Größe).
5. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Source](Quelle).

Hinweis: *Wenn [Auto Select Tray] (Automatische Kassettenwahl) gewählt wird, wird die richtige Papierkassette automatisch als Papierzufuhr gewählt.*



6. Wählen Sie die gewünschte Papierdicke aus [Media Type] (Medientyp).

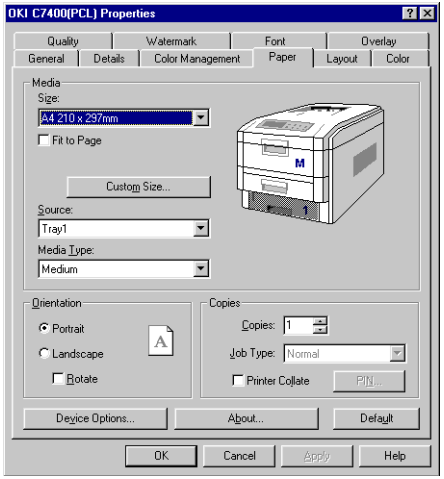
Hinweis: *Wird [Printer Setting] (Druckereinstellung) gewählt, müssen Sie sich vergewissern, daß die*

richtige Papiersorte am Drucker eingestellt ist.

7. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

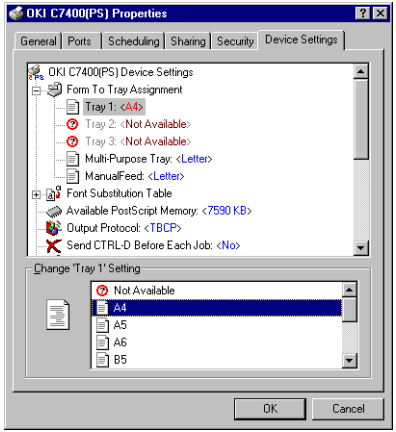


3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).
4. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Size] (Größe).
5. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Source] (Quelle).
6. Wählen Sie die gewünschte Papierdicke aus [Media Type] (Medientyp).
7. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

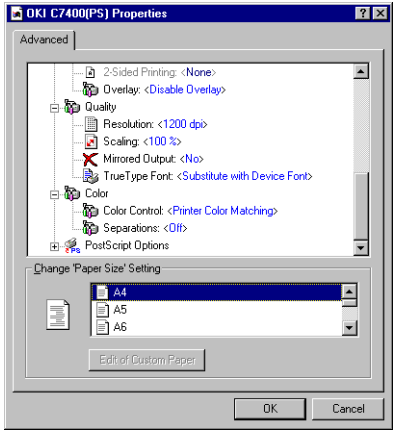
Windows NT 4.0

PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).



4. Markieren Sie die gewünschte Papierzufuhr in [Form to Tray Assignment] (Zuordnung zwischen Papierformat und Schacht), und wählen Sie die Papiergröße aus der Liste.
5. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.
6. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.



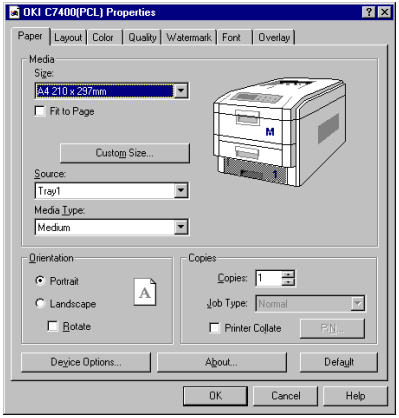
7. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
8. Wählen Sie die gewünschten Papiereinstellungen für [Paper Size] (Papiergröße), [Paper Source] (Papierquelle) und [Paper Type] (Papiertyp).
9. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

Hinweis 1: *Wenn [Automatically Select] (Automatisch auswählen) für die Papierquelle gewählt wird, wird die richtige Papierkassette automatisch als Papierzufuhr gewählt.*

Hinweis 2: *Wird [Printer Setting] (Druckereinstellung) für die Papiersorte gewählt, müssen Sie sich vergewissern, daß die richtige Papiersorte am Drucker eingestellt ist.*

PCL

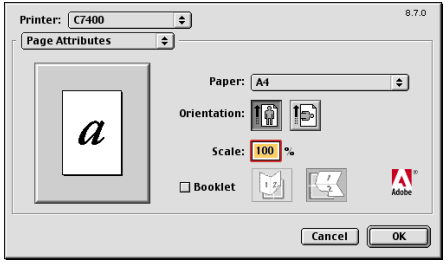
1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).



4. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Size] (Größe).
5. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Source] (Quelle).
6. Wählen Sie die gewünschte Papierdicke aus [Media Type] (Papierart).
7. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

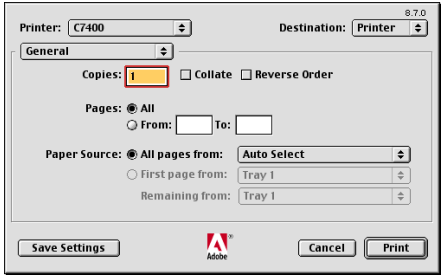
Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.
2. Klicken Sie auf [Ablage] - [Papierformat].

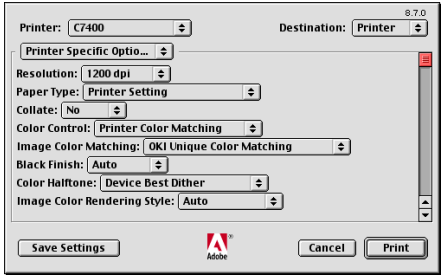


3. Wählen Sie die gewünschte Papiergröße aus [Papierformat] und die Druckausrichtung.

4. Klicken Sie auf [OK].
5. Klicken Sie auf [Ablage] - [Fenster drucken].
6. Wählen Sie [Allgemein] aus dem Einblendmenü.



7. Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus [Papierzufuhr].
8. Wählen Sie [druckerspezifische Optionen] aus dem Einblendmenü.



9. Wählen Sie die gewünschte Papiersorte aus [Papiersorte].
10. Klicken Sie auf [Einstellungen sichern], um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Drucken], um das Dokument zu drucken.

Druckereinstellungen

Aktuelle Einstellungen überprüfen

Die aktuellen Menüeinstellungen können überprüft werden, indem eine Menüübersicht gedruckt wird.

1. Drücken Sie die Taste **Menü (0)**, um das INFORMATIONS-MENÜ zu aktivieren. (Wenn das optionale Festplattenlaufwerk installiert ist, müssen Sie die Taste **Menü (0)** zweimal drücken.)
2. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, und vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken. Nach dem Drucken der Menüübersicht kehrt der Drucker in den Onlinezustand zurück.

Einstellungen ändern

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das gewünschte Menü angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1) oder (5)**, bis der gewünschte Punkt angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2) oder (6)**, bis der gewünschte Wert angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, dann erscheint ein Sternchen (*) rechts neben dem gewählten Wert.
5. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.

Liste der Menüeinstellungen

In der folgenden Tabelle sind die verfügbaren Druckereinstellungen aufgeführt. Die Standardeinstellungen für den Drucker sind ***fett kursiv*** gedruckt.

Punkt	Wert	Beschreibung
DRUCKAUFTRÄGE-MENÜ		
Paßwort eingeben	****	Einstellen eines 4stelligen Kennworts (0 - 7) für geschütztes Drucken.
Druckauftrag wählen	Kein Druckauftrag, Alle Druckaufträge, Dateiname 1 bis nn	Wählen des Druckauftrags für geschütztes Drucken.

Punkt	Wert	Beschreibung
INFORMATIONS-MENÜ		
Menü-Übersicht drucken	Ausführen	Drucken der Menüliste.
Dateiliste drucken	Ausführen	Drucken der Druckauftrag-Dateiliste.
PCL-Schriften drucken	Ausführen	Drucken der Liste der PCL-Schriften.
PS-Schriften drucken	Ausführen	Drucken der Liste der PostScript-Schriften.
Demodruck 1 bis 32	Ausführen	Drucken einer Demonstrationsseite.
Fehlerbericht drucken	Ausführen	Drucken des Fehlerberichts.
FESTPLATTE-SICHERN-MENÜ		
Festplatte Sichern Start	Ausführen	Ausschaltsequenz für den Drucker, die empfohlen wird, wenn eine Festplatte installiert ist, um Datenverlust zu vermeiden.
DRUCK-MENÜ		
Kopien	***1*** bis 999	Einstellen der Anzahl der Exemplare.
Duplex	Ein, Aus	Aktivieren des Zweiseitendrucks (Duplexdrucks), wenn die optionale Duplexeinheit installiert ist.
Bindung an der	***langen Kante***, kurzen Kante	Einstellen der Bindung für Duplexdruck. Wird nur angezeigt, wenn Duplex eingeschaltet ist.
Papierzufuhr	***Kassette 1,*** Kassette 2, Kassette 3, Einzug	Wählen der Quelle für die Papierzufuhr. Kassette 2 und Kassette 3 werden nur angezeigt, wenn sie installiert sind.
Autom. Schachtwechsel	***Ein***, Aus	Automatisches Umschalten zur nächsten Kassette, wenn die verwendete Kassette leer wird.
Druckbereich prüfen	***Freigegeben,*** Gesperrt	Bewirkt die Prüfung der Papiergröße.
Vorrangiger Einzug	***Keiner,*** Einzug	Einstellen des Einzugs als vorrangig.
Auflösung	***600 dpi,*** 1200 dpi, Quick 1200 dpi	Einstellen der Druckauflösung.
S/W-Druckgeschwindigkeit	***Automatisch,*** Wie Farbdruck, Normal	Einstellen der S/W-Druckgeschwindigkeit.
Ausrichtung	***Hochformat,*** Querformat	Einstellen der Seitenausrichtung zum Drucken.
Zeilen pro Seite	5 bis 128 (***64***)	Einstellen der Anzahl Zeilen pro Seite.

Punkt	Wert	Beschreibung
Druckbereich wie	***Kassettengröße,*** Letter, Executive, Legal 14 Zoll, Legal 13,5 Zoll, Legal 13 Zoll, A4, A5, A6, B5, frei, Briefumschlag Com-9, Briefumschlag Com-10, Briefumschlag Monarch, Briefumschlag DL, Briefumschlag C5, Briefumschlag C4	Bei Verwendung von Papier in Standardgröße in der Papierkassette wird "Kassettengröße" gewählt. "Druckbereich wie" wird nur beim Drucken auf eine andere Papiergröße verwendet, zum Beispiel würde bei A6 auf A4 "Druckbereich wie" auf A6 eingestellt werden, während die tatsächliche Papiergröße in der Papierkassette A4 ist.
PAPIERSORTEN-MENÜ		
Papiersorte Kassette 1	***Normalpapier***, vorgedruckte Formulare, Folie, Bankpost-Papier, Recyclingpapier, Karteikarten, Rau	Einstellen der Papiersorte für Kassette 1.
Papiersorte Kassette 2 Papiersorte Kassette 3	***Normalpapier***, vorgedruckte Formulare, Bankpost-Papier, Recyclingpapier, Karteikarten, Rau	Einstellen der Papiersorte für die gewählte Papierkassette. Kassette 2 und Kassette 3 werden nur angezeigt, wenn sie installiert sind.
Papiergewicht Kassette 1 Papiergewicht Kassette 2 Papiergewicht Kassette 3	leicht, mittel, ***normal***, mittelschwer, schwer, sehr schwer	Einstellen des Papiergewichts für die gewählte Papierkassette. Kassette 2 und Kassette 3 werden nur angezeigt, wenn sie installiert sind.
Papierformat Einzug	***A4***, A5, A6, B5, Legal 14 Zoll, Legal 13,5 Zoll, Legal 13 Zoll, Letter, Executive, frei, Briefumschlag Com-9, Briefumschlag Com-10, Briefumschlag Monarch, Briefumschlag DL, Briefumschlag C5, Briefumschlag C4	Einstellen der Papiergröße für den Einzug.
Papiersorte Einzug	***Normalpapier***, vorgedruckte Formulare, Folie, Klebeetiketten, Bankpost-Papier, Recyclingpapier, Karteikarten, Rau, Benutzereinstellung 1 bis 5	Einstellen der Papiersorte für den Einzug. Die Benutzereinstellungen 1 bis 5 werden nur angezeigt, wenn sie gespeichert wurden.
Papiergewicht Einzug	leicht, mittel, ***normal***, mittelschwer, schwer, sehr schwer	Einstellen des Papiergewichts für den Einzug.
Maßeinheit	***Zoll***, Millimeter	Einstellen der Maßeinheit für die benutzerdefinierte Papiergröße.

Punkt	Wert	Beschreibung
X Größe	3 Zoll bis ***8,5 Zoll*** 76 mm bis 216 mm (***210 mm***)	Einstellen der Größe für benutzerdefiniertes Papier. Es wird nur die Maßeinheit angezeigt, die in “Maßeinheit” eingestellt wurde. Damit diese Größeneinstellungen funktionieren, muß “Papierformat Einzug ” auf “frei” eingestellt sein.
Y Größe	5 Zoll bis 35,5 Zoll (***11 Zoll)*** 127 mm bis 900 mm (***297 mm***)	
FARB-MENÜ		
Vollton Schwarz	***Aus***, Ein	Drucken in Vollton Schwarz (CMYK) oder nur mit schwarzem Toner.
Farbabgleich	Druckt Farbtest, Auswahl Muster 1 bis 18	Wählen des Musters das für den Farbabgleich gedruckt werden soll.
Autom. Farbausrichtung	***Ein***, Aus	Automatisches Ausführen der Farbkorrektur.
Farbausrichtung einst.	Druckt Farbtest	Drucken des Musters für Korrektur und Einstellung der Farbausrichtung.
Farbausrichtung #1 bis #9	-7 bis ***0*** bis +7	Eingeben des Werts für die Farbausrichtung. Kann nur ausgeführt werden, wenn “Autom. Farbausrichtung” ausgeschaltet ist.
SYSTEMKONFIGURATIONSMENÜ		
Energiesparmodus-Zeit	5 Minuten, 15 Minuten, 30 Minuten, ***60 Minuten,*** 240 Minuten	Einstellen der Zeitdauer, nach der der Drucker in den Energiesparmodus schaltet.
Druckersprache	***Auto-Emulation,*** PCL, AdobePostScript	Wählen der Druckersprache-Emulation.
Löschbare Warnungen	***Ein,*** Druckauftrag	PCL-Emulation: Einstellen der Zeitdauer, nach der Fehlermeldungen gelöscht werden. Bei Einstellung auf “Ein” wird der Fehler durch Drücken der Taste CANCEL angezeigt. Bei Einstellung auf “Druckauftrag” bleibt der Fehler angezeigt, bis der nächste Druckauftrag erhalten wird. PS-Emulation: Fehlermeldungen werden unabhängig von der Einstellung nur während des Druckauftrags angezeigt.
Automatisch weiter	Ein, ***Aus***	Einstellen des Druckers auf automatische Wiederherstellung nach einem Speicherüberlauf oder Druckdatenverlust.
Warten manuell	***60 Sekunden,*** 30 Sekunden, Aus	Einstellen der Zeitdauer von der Anforderung zum Einlegen von Papier bis zum Abbrechen des Druckauftrags, wenn kein Papier eingelegt wird. Funktioniert nur im PostScript-Modus.
Wartezeit	Aus, 5 Sekunden bis 300 Sekunden (***90 Sekunden***)	Einstellen der Zeitdauer zwischen dem Empfang des letzten Datenbytes und der automatischen Ausgabe der Seite.

Punkt	Wert	Beschreibung
Tonermangel	***Weiter***, Stopp	Bei “Weiter” wird der Druckvorgang fortgesetzt, wenn “Tonermangel” angezeigt wird. Bei “Stopp” schaltet der Drucker auf Offline, wenn “Tonermangel” angezeigt wird.
Papierstau: weiter?	***Ein***, Aus	Hiermit wird eingestellt, ob der Druckvorgang nach dem Beheben eines Papierstaus fortgesetzt wird oder nicht. Bei Einstellung auf “Aus” wird der Druckauftrag, der beim Auftreten des Papierstaus ausgeführt wurde, nach dem Beheben des Papierstaus abgebrochen.
Fehlerbericht	Ein, ***Aus***	Bei Einstellung auf “Ein” wird ein Fehlerbericht gedruckt, wenn ein interner Fehler vorkommt.
Landessprache	Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch, Norwegisch, Dänisch, Niederländisch, Türkisch, Portugiesisch, Polnisch	Wählen der Sprache für die Anzeige des Druckers.
PCL-EMULATIONS-MENÜ		
Vollton Schwarz	***Aus***, Ein	Drucken in Vollton Schwarz (CMYK) oder nur mit schwarzem Toner.
Schriften	***Resident,*** Geladen	Wählen der Herkunft der verwendeten Schrift. “Geladen” erscheint nur, wenn Schriften in den Drucker geladen wurden.
Schrift-Nummer	***I000*** bis I083	Wählen der Nummer der Schrift, die verwendet werden soll.
Zeichendichte	0,44 cpi bis 99,99 cpi (***10,00 cpi***)	Einstellen der Zeichendichte in Zeichen pro Zoll. Wird nur angezeigt, wenn die Schrift eine Outline-Schrift mit festem Zeichenabstand ist.
Schriftgröße	4,00 pt bis 999,75 pt (***12,00 pt***)	Einstellen der Schriftgröße in Point. Wird nur angezeigt, wenn die Schrift eine Outline-Schrift mit relativem Zeichenabstand ist.
Zeichensatz	PC-8	Wählen des Zeichensatzes.
A4-Druckbreite	***78 Spalten***, 80 Spalten	Wählen der Anzahl Zeichen in einer Zeile vor dem automatischen Zeilenneubeginn.
Keine Leerseite	***Aus***, Ein	Seiten, die keine Daten enthalten, werden nicht gedruckt.
CR-Funktion	***CR,*** CR+LF	Einstellen der Funktionalität beim Empfang eines CR-Codes.
LF-Funktion	***LF,*** LF+CR	Einstellen der Funktionalität beim Empfang eines LF-Codes.

Punkt	Wert	Beschreibung
Druckränder	***Normal,*** 1/5 Zoll, 1/6 Zoll	Einstellen des bedruckbaren Papierbereichs.
PARALLEL-MENÜ		
Parallel	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des Parallelanschlusses.
Bidirektional	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen der bidirektionalen Kommunikation.
ECP	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des ECP-Modus.
ACK-Impulsdauer	***Schmal (0,5 µs),*** Mittel (1,0 µs), Breit (3,0 µs)	Einstellen der ACK-Impulsdauer für kompatiblen Empfang.
ACK/Busy-Zeitverhalten	***ACK-in-Busy,*** ACK-while-Busy	Einstellen der Ausgangsreihenfolge für das ACK-Signal und Busy-Signal während des kompatiblen Empfangs.
I-Prime	3 Mikrosekunden, 50 Mikrosekunden, ***Gesperrt***	Einstellen oder Sperren des I-Prime-Signals.
USB-MENÜ		
USB	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des USB-Anschlusses.
Soft Reset	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen der Verwendung des Befehls Soft Reset.
NETZWERK-MENÜ (nur wenn eine Netzwerkkarte installiert ist)		
TCP/IP	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des TCP/IP-Protokolls.
Netware	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des Netware-Protokolls.
EtherTalk	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des EtherTalk-Protokolls.
NetBEUI	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des NetBEUI-Protokolls.
Frame type	***Auto,*** 802,2, 802,3	Wählen des Ethernet-Rahmentyps.
DHCP/BOOTP	***Freigegeben,*** Gesperrt	Zuweisen der IP-Adresse durch DHCP/BOOTP.
RARP	***Freigegeben,*** Gesperrt	Zuweisen der IP-Adresse durch RARP.
IP-Adresse	xxx.xxx.xxx.xxx	Konfigurieren der IP-Adresse aus 12 alphanumerischen Zeichen.
Subnet-Maske	xxx.xxx.xxx.xxx	Konfigurieren der Subnet-Maske aus 12 alphanumerischen Zeichen.
Gateway-Adresse	xxx.xxx.xxx.xxx	Konfigurieren der Gateway-Adresse aus 12 alphanumerischen Zeichen.
Initialisierung	Ein, ***Aus***	Wählen der Netzwerk-Initialisierung.
Print settings	Ein, ***Aus***	Drucken der Netzwerk-Menüübersicht.

Punkt	Wert	Beschreibung
SPEICHER-MENÜ		
Empfangspuffergröße	***Automatisch***, 0,5 MB, 1 MB, 2 MB, 4 MB, 8 MB, 16 MB, 32 MB	Einstellen der Größe des Empfangspuffers, abhängig von der Größe des im Drucker installierten Speichers.
Speicher sperren	***Automatisch***, Aus, 0,5 MB, 1 MB, 2 MB, 4 MB, 8 MB, 16 MB, 32 MB	Einstellen der Größe des Schriften-Cachebereichs, abhängig von der Größe des im Drucker installierten Speichers.
Flash initialisieren	Ausführen	Initialisieren des Flash-Speichers, falls installiert.
PS-Flash Umformatierung	1 MB, 0,5 MB, 1,5 MB, 0 MB	Ändern der Größe des Flash-Speicherbereichs.
FESTPLATTEN-WARTUNG (erscheint nur, wenn Festplatte installiert ist)		
Festplatte initial.	Ausführen	Partitionieren der Festplatte und Formatieren der einzelnen Partitionen.
Partition #1	Gemeinsam (PCL + PS), ***PCL***, PS	Einstellen der Verwendung von Partition Nr. 1.
Partition #2	***Gemeinsam (PCL + PS)***, PCL, PS	Einstellen der Verwendung von Partition Nr. 2.
Partition #3	Gemeinsam (PCL + PS), PCL, ***PS***	Einstellen der Verwendung von Partition Nr. 3.
Festplatten-Formatierung	***Partition 1,*** Partition 2, Partition 3	Formatieren der angegebenen Partition.
SYSTEMEINSTELLUNGS-MENÜ		
X-Position	***0 mm***, +0,25 bis +2,0 mm, -2,0 bis -0,25 mm	Einstellen der Gesamt-Druckposition horizontal in Schritten von 0,20.
Y-Position	***0 mm***, +0,25 bis +2,0 mm, -2,0 bis -0,25 mm	Einstellen der Gesamt-Druckposition vertikal in Schritten von 0,20.
Duplex X-Position	***0 mm***, +0,25 bis +2,0 mm, -2,0 bis -0,25 mm	Einstellen der Gesamt-Druckposition der Druckseite horizontal in Schritten von 0,20.
Duplex Y-Position	***0 mm***, +0,25 bis +2,0 mm, -2,0 bis -0,25 mm	Einstellen der Gesamt-Druckposition der Druckseite vertikal in Schritten von 0,20.
Kassette 1 Legal 14	***Legal 14,*** Legal 13,5	Einstellen der Legal-Papiergröße für Kassette 1.
Kassette 2 Legal 14	***Legal 14,*** Legal 13,5	Einstellen der Legal-Papiergröße für Kassette 2.
Kassette 3 Legal 14	***Legal 14,*** Legal 13,5	Einstellen der Legal-Papiergröße für Kassette 3.
Kassette 2 PCL-Kennung	1 - 59 (***5***)	Einstellen der Kennung von Kassette 2 für PCL-Emulation.
Kassette 3 PCL-Kennung	1 - 59 (***20***)	Einstellen der Kennung von Kassette 3 für PCL-Emulation.
Einzug PCL-Kennung	1 - 59 (***4***)	Einstellen der Kennung des Einzugs für PCL-Emulation.

Punkt	Wert	Beschreibung
WARTUNGS-MENÜ		
EEPROM rücksetzen	Ausführen	Initialisieren des EEPROM für jede Einheit.
Energiesparmodus	***Freigegeben,*** Gesperrt	Wählen des Energiesparmodus, wenn für eine vorgegebene Zeitdauer kein Eingang empfangen wird. Siehe auch das Systemeinstellungsmenü.
Feuchte: Papier S/W	***0***, +1, +2, –2, –1	Einstellen des Druckbetriebs zum Ausgleichen von Qualitätseinbußen aufgrund von Temperaturunterschieden.
Feuchte: Papier Farbe	***0***, +1, +2, –2, –1	
Feuchte: Folie S/W	***0***, +1, +2, –2, –1	
Feuchte: Folie Farbe	***0***, +1, +2, –2, –1	
BETRIEBSZÄHLER-MENÜ		
Gesamtseitenzähler	nnnnnn	Gesamtzahl der gedruckten Seiten.
Kassette 1 Seitenzähler	nnnnnn	Anzahl der aus Kassette 1 gedruckten Seiten.
Kassette 2 Seitenzähler	nnnnnn	Anzahl der aus Kassette 2 gedruckten Seiten. Wird angezeigt, wenn die optionale Kassette 2 installiert ist.
Kassette 3 Seitenzähler	nnnnnn	Anzahl der aus Kassette 3 gedruckten Seiten. Wird angezeigt, wenn die optionale Kassette 3 installiert ist.
Einzug Seitenzähler	nnnnnn	Anzahl der aus dem Einzug gedruckten Seiten.
Bildtr. Schwarz-Gebrauch	nnnnnn Drucke	Verhältnis der Verwendung der Schwarz-Bildtrommel.
Bildtr. Cyan-Gebrauch	nnnnnn Drucke	Verhältnis der Verwendung der Cyan-Bildtrommel.
Bildtr. Magenta-Gebrauch	nnnnnn Drucke	Verhältnis der Verwendung der Magenta-Bildtrommel.
Bildtr. Gelb-Gebrauch	nnnnnn Drucke	Verhältnis der Verwendung der Gelb-Bildtrommel.
Transportband-Gebrauch	nnnnnn Seiten	Verhältnis der Verwendung des Transportbands.
Heizungseinheit-Gebrauch	nnnnnn Ausdrucke	Verhältnis der Verwendung der Heizungsrolle.
Toner schwarz	10K = xxx%, 5K = xxx%	Noch vorhandener schwarzer Toner.
Toner cyan	15K = xxx%, 7,5K = xxx%	Noch vorhandener cyanfarbener Toner.
Toner magenta	15K = xxx%, 7,5K = xxx%	Noch vorhandener magentafarbener Toner.
Toner gelb	15K = xxx%, 7,5K = xxx%	Noch vorhandener gelber Toner.

Kapitel 5 - Erweiterte Funktionen

Farbdrucken

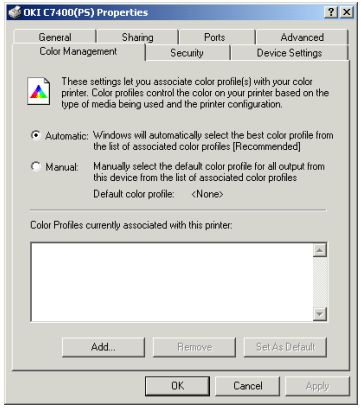
Ein Monitor zeigt Farben nach dem Farbmodell RGB (Rot-Grün-Blau) an, während der Drucker Farben nach dem Farbmodell CMYK (Cyan-Magenta-Gelb-Schwarz) druckt, woraus sich ein Unterschied zwischen dem Farbbereich, der angezeigt werden kann, und dem Farbbereich, der gedruckt werden kann, ergibt. Dieser Unterschied kann mit den Farbmanagement-Funktionen des Druckertreibers reduziert werden, um Konsistenz von der Erstellung der Daten bis zum Ausdruck zu verwirklichen.

Software-Anwendungen verfügen gewöhnlich über eigene Farbabgleich- und Farbmanagement-Funktionen für Anzeige und Drucken. In der Dokumentation der Software-Anwendung finden Sie Informationen, wie der Farbabgleich und das Farbmanagement innerhalb der Software ausgeführt werden. Beachten Sie, daß einige Software-Anwendungen möglicherweise die Einstellungen im Druckertreiber ignorieren oder ändern.

Hinweis: *Weitere Informationen über Drucken in Farbe und die Verwendung von Farbe finden Sie im Dokument „Drucken in Farbe“ auf der CD-ROM, die mit diesem Drucker geliefert wird.*

Windows 2000

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Colour Management] (Farbmanagement).
4. Wählen Sie die Einstellung [Automatic] (Automatisch) oder [Manual] (Manuell) für den Farbabgleich.


OKI C7400(PS) Properties
General
Sharing
Ports
Advanced
Color Management
Security
Device Settings
These settings let you associate color profile(s) with your color printer. Color profiles control the color on your printer based on the type of media being used and the printer configuration.
Automatic: Windows will automatically select the best color profile from the list of associated color profiles [Recommended]
Manual: Manually select the default color profile for all output from this device from the list of associated color profiles
Default color profile: <None>
Color Profiles currently associated with this printer:
Add...
Remove
Set As Default
OK
Cancel
Apply

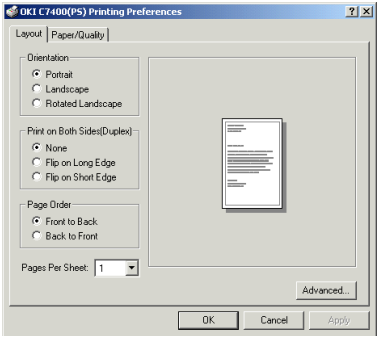
5. Wenn Sie die Einstellung [Manual] (Manuell) verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und wählen Sie das gewünschte Farbprofil aus der Liste.

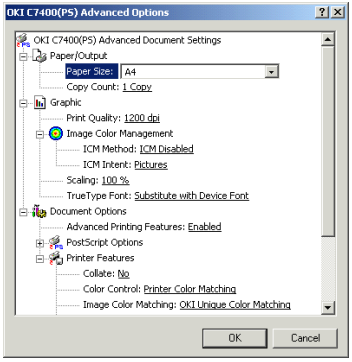
6. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).





(b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced] (Erweitert).

(c) Wählen Sie das gewünschte Farbmanagement aus [Graphic] (Grafik).

(d) Wählen Sie die gewünschte Farbeinstellung und den Farbanpassung aus [Printer Features] (Druckerfunktionen).

(e) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

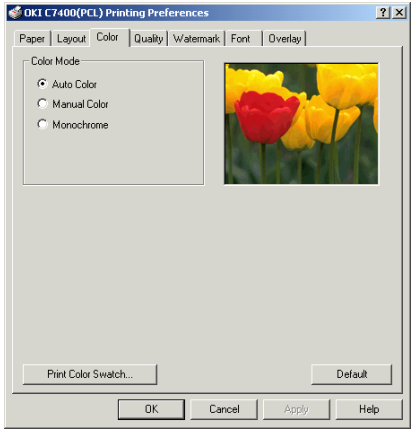
7. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Colour] (Farbe).

ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Colour] (Farbe).

(b) Wählen Sie die gewünschte Druck- und Farbeinstellung aus [Colour Mode] (Farbeinstellung).



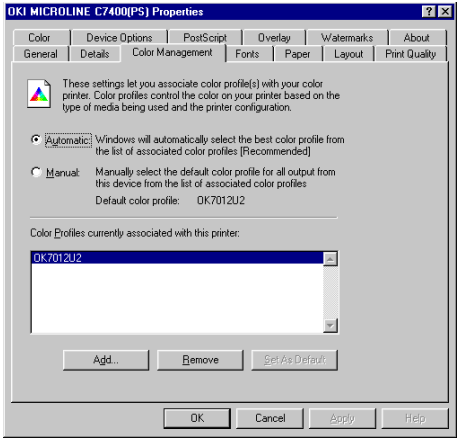
(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Colour Management] (Farbmanagement).

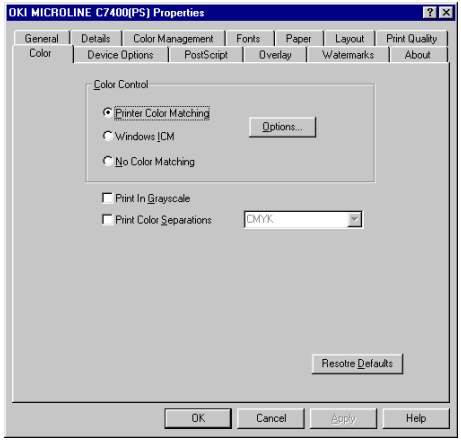

OKI MICROLINE C7400(PS) Properties
Color
Device Options
PostScript
Overlay
Watermarks
About
General
Details
Color Management
Fonts
Paper
Layout
Print Quality
These settings let you associate color profile(s) with your color printer. Color profiles control the color on your printer based on the type of media being used and the printer configuration.
Automatic: Windows will automatically select the best color profile from the list of associated color profiles [Recommended]
Manual: Manually select the default color profile for all output from this device from the list of associated color profiles
Default color profile: OK7012U2
Color Profiles currently associated with this printer:
OK7012U2
Add...
Remove
Set As Default
OK
Cancel
Apply
Help

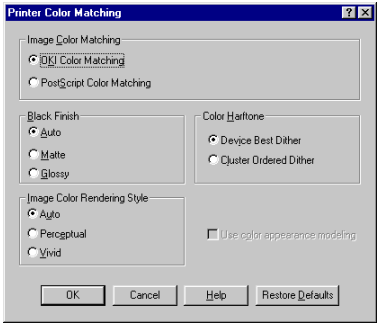
4. Wählen Sie die Einstellung [Automatic] (Automatisch) oder [Manual] (Manuell) für das Farbmanagement.

5. Wenn Sie die Einstellung [Manual] (Manuell) verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und wählen Sie das gewünschte Farbprofil aus der Liste.

6. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Colour] (Farbe).





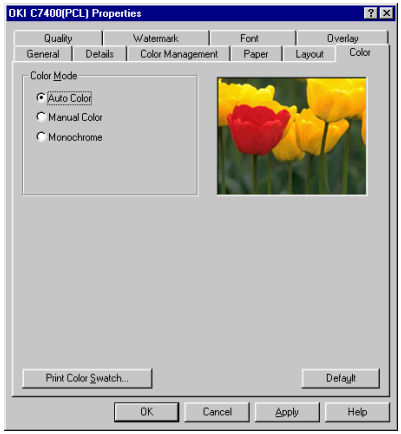
(b) Wählen Sie die gewünschte Farbeinstellung aus [Colour Control] (Farbanpassung).

(c) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Options] (Optionen) und wählen Sie die gewünschte Einstellung für die Farbanpassung.

(d) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

7. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Colour] (Farbe).



(b) Wählen Sie die gewünschte Druck- und Farbeinstellung aus [Colour Mode] (Farbeinstellung).

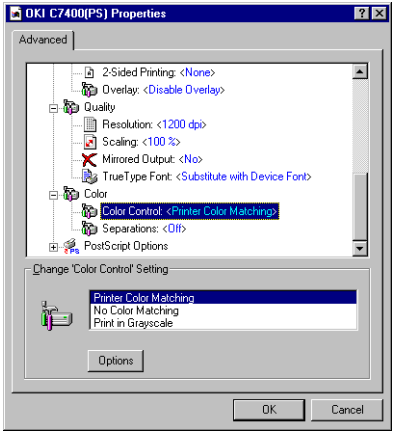
(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows NT4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:



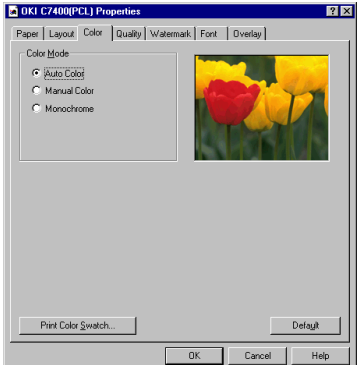
(a) Markieren Sie [Colour Control] (Farbanpassung), und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus der Liste.

(b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Options] (Optionen) und wählen Sie die gewünschten Einstellungen für den Farbabgleich.

(c) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Colour] (Farbe) und wählen Sie die gewünschten Druck- und Farbeinstellungen aus [Colour Mode] (Farbeinstellung).

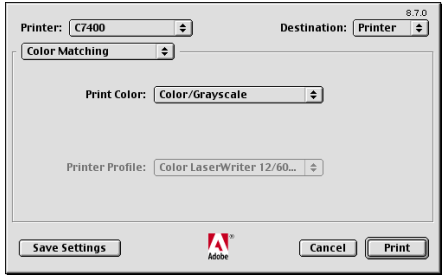


(b) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.

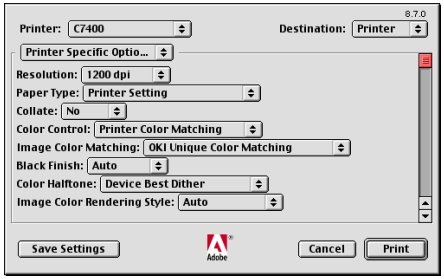
2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).



3. Wählen Sie [Colour Matching] (Farbanpassung) aus dem Einblendmenü.

4. Wählen Sie den gewünschten Farbdruck aus [Print Colour] (Farbdruck).

5. Wählen Sie das gewünschten Druckerprofil aus [Printer Profile] (Druckerprofil).



6. Wählen Sie [Printer Specific Options] (Druckerspezifische Optionen) aus dem Einblendmenü, und wählen Sie die gewünschten Einstellungen aus den verschiedenen Optionen für Farbdruck.

7. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.

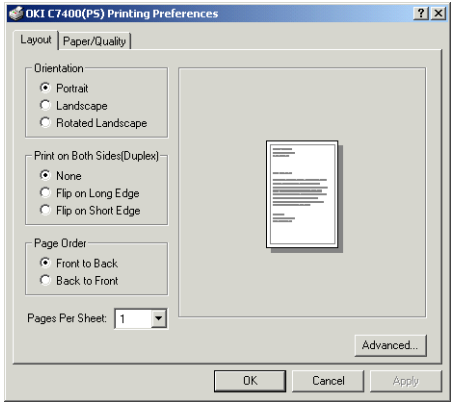
Mehrere Seiten pro Blatt / Übersicht

Windows 2000

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).



ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

4. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:

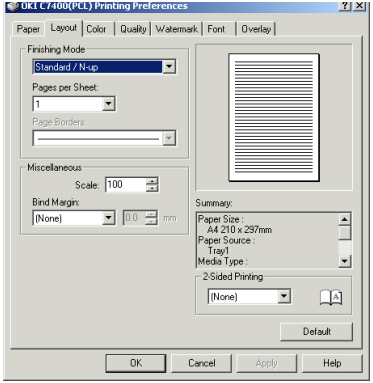
   (a) Wählen Sie die Anzahl Seiten pro Blatt aus [Pages per Sheet] (Seiten pro Blatt) (max. 16 Seiten pro Blatt).

   (b) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

5. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

   (a) Wählen Sie die gewünschte Anzahl Seiten pro Blatt aus [Finishing Mode] (Erstellungsmodus) (max. 16 Seiten pro Blatt).

   (b) Wählen Sie die gewünschte Seitenumrandung aus [Page Borders] (Seitenumrandung).



   (c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

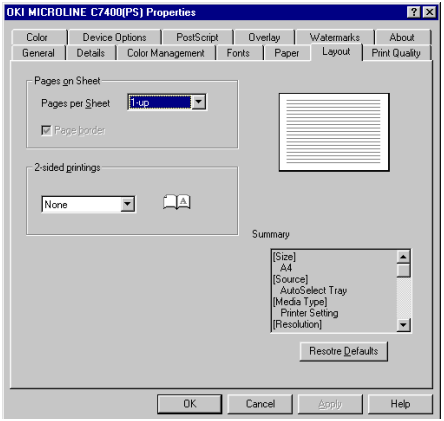
Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

4. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

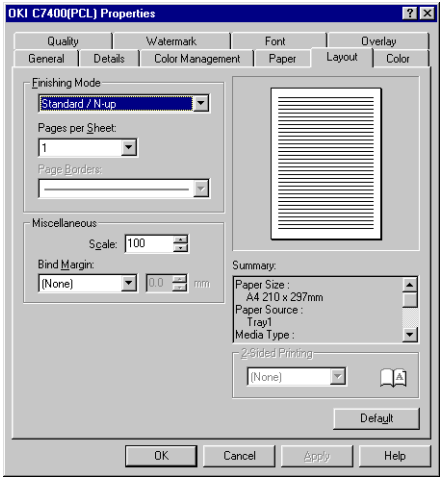


(a) Wählen Sie die gewünschte Anzahl Seiten pro Blatt aus [Pages on Sheet] (Seiten auf Blatt) (max. 16 Seiten pro Blatt).

(b) Wählen Sie, ob eine Seitenrahmen gewünscht wird, und klicken Sie dann auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

5. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

(a) Wählen Sie die gewünschte Anzahl Seiten pro Blatt aus [Finishing Mode] (Ausgabeart) (max. 16 Seiten pro Blatt).



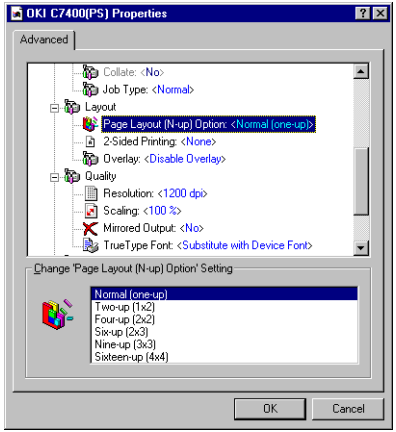
(b) Wählen Sie die gewünschte Seitenumrandung aus [Page Borders] (Seitenrahmen), und klicken Sie dann auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows NT4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Markieren Sie [Page Layout (N-up) Option] (Layout-Option (n-fach)), und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus der Liste.



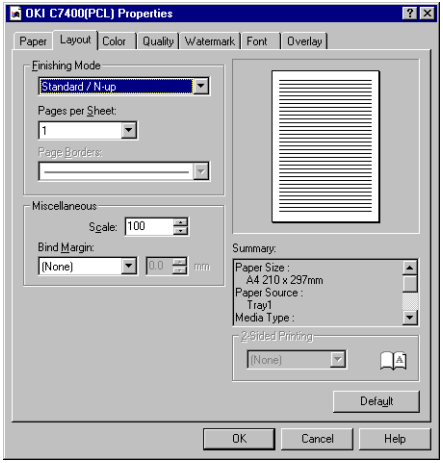
   (b) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

   (a) Wählen Sie die gewünschte Anzahl Seiten pro Blatt aus [Finishing Mode] (Ausgabeart) (max. 16 Seiten pro Blatt).

   (b) Wählen Sie die gewünschte Seitenumrandung aus [Page Borders] (Seitenrahmen).

   (c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

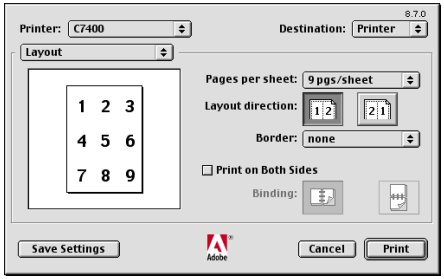


Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.

2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).

3. Wählen Sie [Layout] (Layout) aus dem Einblendmenü.



4. Wählen Sie die gewünschte Anzahl Seiten aus [Pages per sheet] (Seiten pro Blatt) und die Druckreihenfolge aus [Layout direction] (Layout-Richtung).

5. Wählen Sie die Art der Umrandung aus [Border] (Seitenrahmen).

6. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.

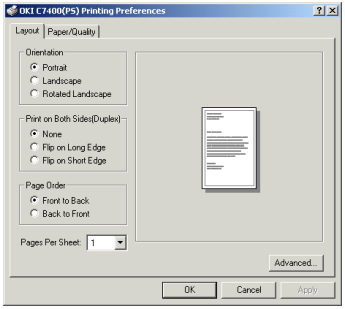
Benutzerdefinierte Seitengrößen

Benutzerdefinierte Seitengrößen können nur aus dem Einzug (manueller Einzug) gedruckt werden. Die Druckereinstellung für den Einzug muß vor der Verwendung manuell auf “Benutzerdefinierte Seitengröße” eingestellt werden. Die Breite einer benutzerdefinierten Seitengröße kann von 76,2 mm bis 216 mm und die Länge von 127 mm bis 355 mm reichen.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].



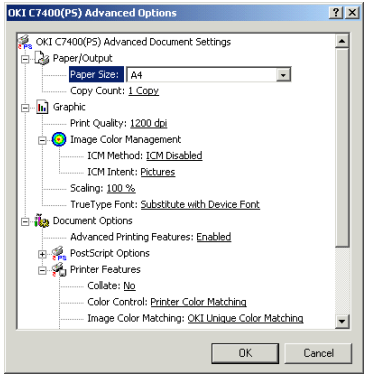
3. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   ODER

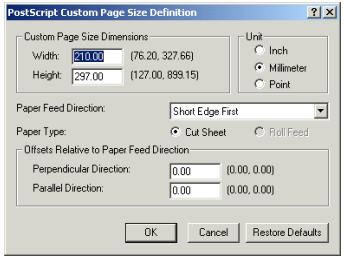
   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   (b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced] (Erweitert).



   (c) Wählen Sie [PostScript Custom Page Size] (Benutzerdefinierte PostScript-Seitengröße) in [Paper Size] (Papiergröße).

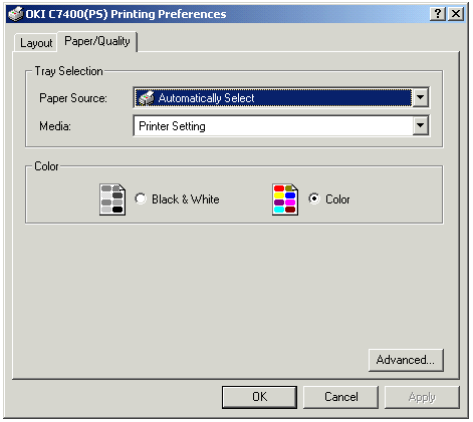
   (d) Geben Sie die Breite und die Höhe in [Custom Page Size Dimensions] (Abmessungen der benutzerdefinierten Seitengröße) ein, und wählen Sie dann [Paper Feed Direction] (Richtung der Papierzuführung), falls erforderlich.



   (e) Klicken Sie zweimal auf [OK].

   (f) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper/Quality] (Papier/Qualität), und wählen Sie den Einzug in [Paper Source] (Papierquelle).

   (g) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



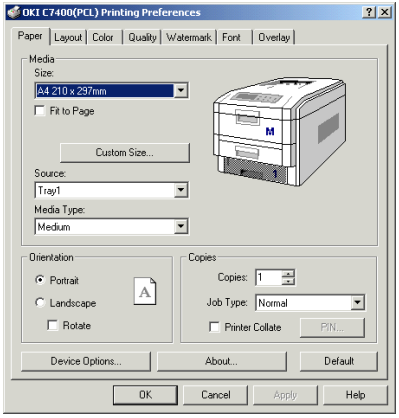
4. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

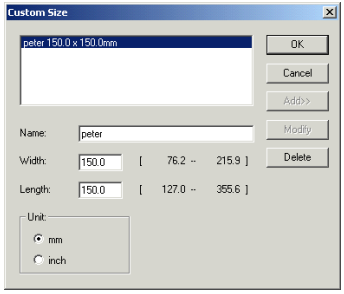
   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   (b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Custom Size] (Benutzerdefinierte Größe).





   (c) Geben Sie die Bezeichnung der benutzerdefinierten Papiergröße in das Feld [Name] (Name) ein, und geben Sie dann die Breite und Länge ein.

(d) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und dann auf [OK].

(e) Wählen Sie die benutzerdefinierte Papiergröße aus dem Feld [Size] (Größe).

(f) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

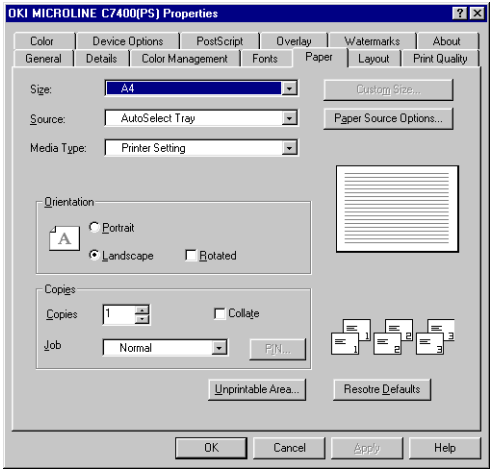
Hinweis: *Die benutzerdefinierte Papiergröße wird unten auf der Liste der Papiergrößen aufgenommen, bis zu 32 benutzerdefinierte Papiergrößen können hinzugefügt werden.*

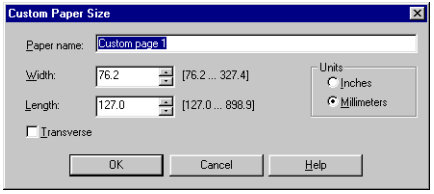
Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier), und wählen Sie dann [Custom page 1, 2, or 3] (Benutzerdefinierte Seite 1, 2 oder 3).

   (b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Custom Size] (Benutzerdefinierte Größe).





(c) Geben Sie die gewünschte Bezeichnung der benutzerdefinierten Papiergröße in das Feld [Paper name] (Papiername) ein, und geben Sie dann die Breite und Länge ein.

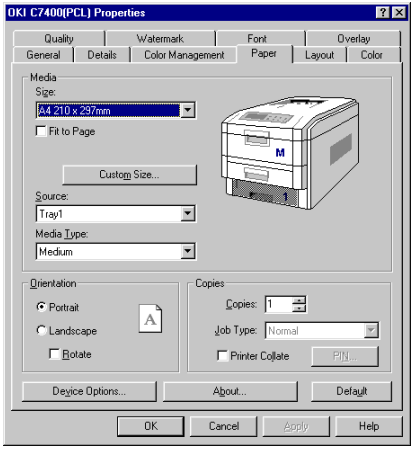
(d) Klicken Sie auf [OK].

(e) Vergewissern Sie sich, daß die Bezeichnung der benutzerdefinierten Papiergröße im Feld [Size] (Größe) vorhanden ist, und klicken Sie dann auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Hinweis: *Bis zu drei benutzerdefinierte Papiergrößen können gespeichert werden.*

4. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

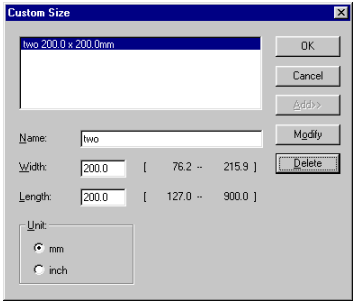
(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Custom Size] (Benutzerdefinierte Größe).



(b) Geben Sie die Bezeichnung der benutzerdefinierten Papiergröße in das Feld [Name] (Name) ein, und geben Sie dann die Breite und Länge ein.

(c) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und dann auf [OK].

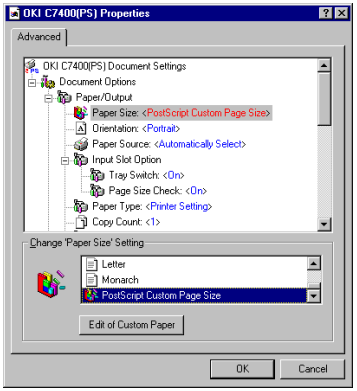
(d) Wählen Sie die benutzerdefinierte Papiergröße im Feld [Size] (Größe), und klicken Sie dann auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



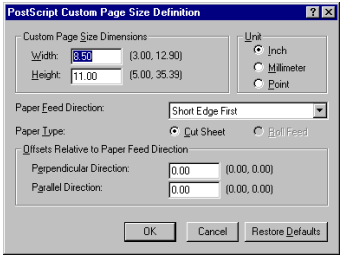
Hinweis: *Die benutzerdefinierte Papiergröße wird unten auf der Liste der Papiergrößen aufgenommen, bis zu 32 benutzerdefinierte Papiergrößen können hinzugefügt werden.*

Windows NT 4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:
   (a) Markieren Sie [Paper Size] (Papiergröße), und wählen Sie [PostScript Custom Page Size] (Benutzerdefinierte PostScript-Seitengröße).

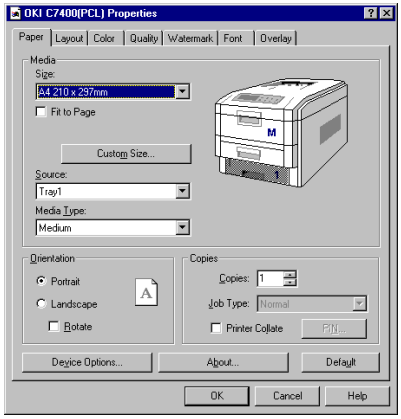


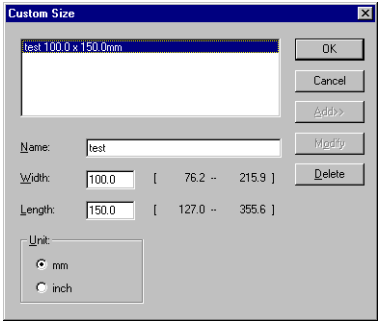
   (b) Klicken Sie auf [Edit of Custom Paper] (Benutzerdefinierte Papiergröße bearbeiten) und die Angaben für die benutzerdefinierte Papiergröße, und klicken Sie dann auf [OK].



   (c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um zu drucken.
4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:
   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Custom Size] (Benutzerdefinierte Größe).
   (b) Geben Sie die Bezeichnung der benutzerdefinierten Papiergröße in das Feld [Name] (Name) ein, und geben Sie dann die Breite und Länge ein.
   (c) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und dann auf [OK].

(d) Wählen Sie die benutzerdefinierte Papiergröße aus dem Feld [Size] (Größe).



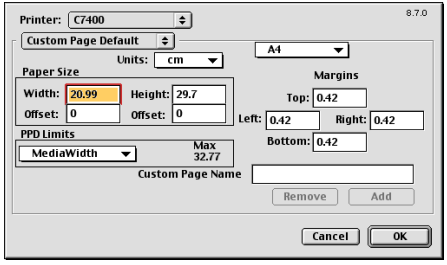


(e) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

Hinweis: *Die benutzerdefinierte Papiergröße wird unten in der Liste der Papiergrößen aufgenommen.*

Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol.
2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Page Setup] (Papierformat).
3. Öffnen Sie [Custom Page Default] (Grundeinstellung benutzerdefinierte Seite) aus dem Einblendmenü.



4. Geben Sie die gewünschten Abmessungen in [Paper Size] (Papiergröße) und [Margins] (Ränder) ein.

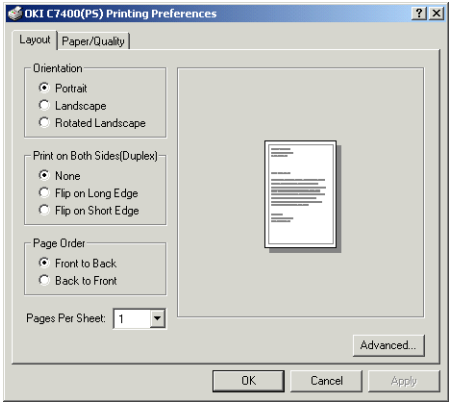
5. Geben Sie eine Bezeichnung für die benutzerdefinierte Seite in [Custom Page Name] (Name der benutzerdefinierten Seite) ein, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen).
6. Wählen Sie [Page Attributes] (Seitenattribute) aus dem Einblendmenü.
7. Wählen Sie die benutzerdefinierte Seite aus dem Einblendmenü in [Paper] (Papier), und klicken Sie auf [OK].

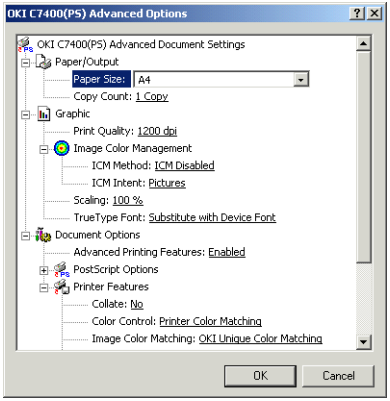
Druckauflösung

Hinweis: *Ändern der Druckauflösung ist nur bei den Farbdrucker-Modellen OKI C7400 möglich.*

Windows 2000

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:





(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

(b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced] (Erweitert), und wählen Sie dann die

gewünschte Druckauflösung aus [Print Quality] (Druckqualität).

(c) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

4. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

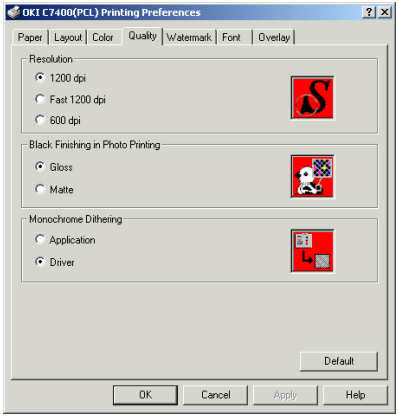
(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Quality] (Qualität).

ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Quality] (Qualität).

(b) Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus [Resolution] (Auflösung).

(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

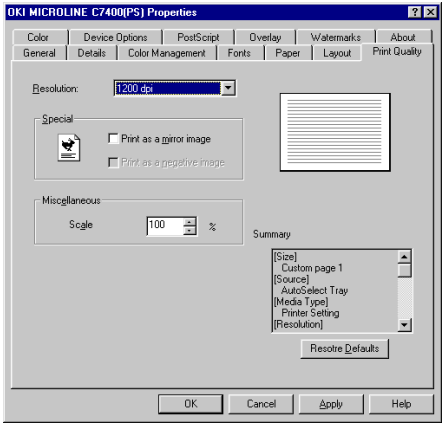
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Für den Windows 98/95-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Print Quality] (Druckqualität).

(b) Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus [Resolution] (Auflösung).

(c) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

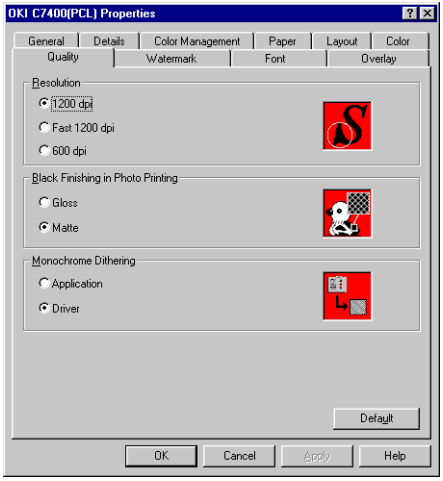


4. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Quality] (Qualität).

   (b) Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus [Resolution] (Auflösung).

   (c) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



Windows NT 4.0

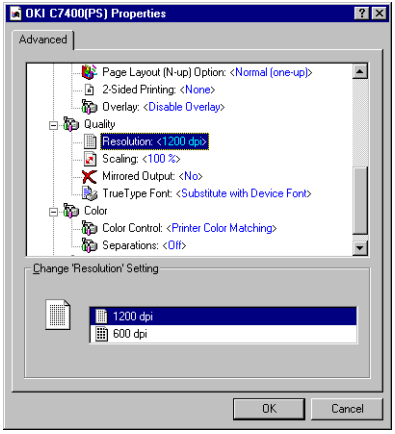
1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

(a) Markieren Sie [Resolution] (Auflösung), und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus der Liste.

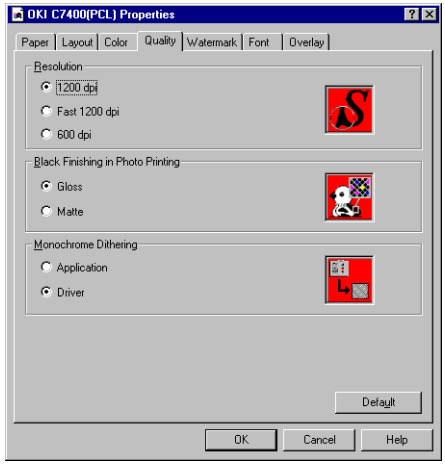
(b) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.



4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Quality] (Qualität).

(b) Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus [Resolution] (Auflösung).



(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

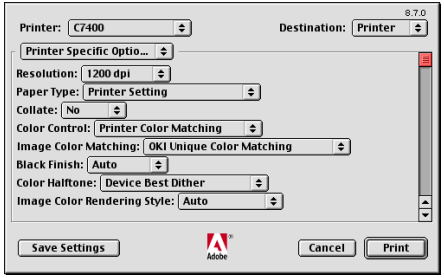
Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.

2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).

3. Wählen Sie [Printer Specific Options] (Druckerspezifische Optionen) aus dem Einblendmenü.

4. Wählen Sie die gewünschte Druckauflösung aus [Resolution] (Auflösung).



5. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.

Duplexdruck

Duplexdruck kann nur auf Standard-Papiergrößen und Papiergewichten zwischen 74 und 104 g/m^2 ausgeführt werden (siehe Tabelle 1 und 2 in Kapitel 4).

Die optionale Duplexeinheit muß im Drucker installiert sein, damit Duplexdrucken ausgeführt werden kann. In Kapitel 8 “Sonderzubehör” finden Sie Informationen zum Installieren der Duplexeinheit, falls der Drucker noch nicht damit ausgestattet ist.

Das Papier muß mit der Druckseite nach oben weisend in die Papierkassette eingelegt werden. Der Einzug kann nicht für Duplexdruck verwendet werden.

Windows 2000

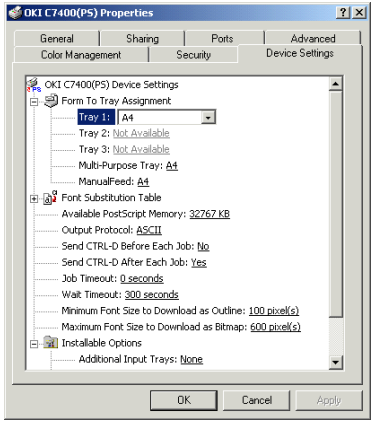
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).

(b) Vergewissern Sie sich in [Installable Options] (Installierbare Optionen), daß die Duplexeinheit installiert ist.

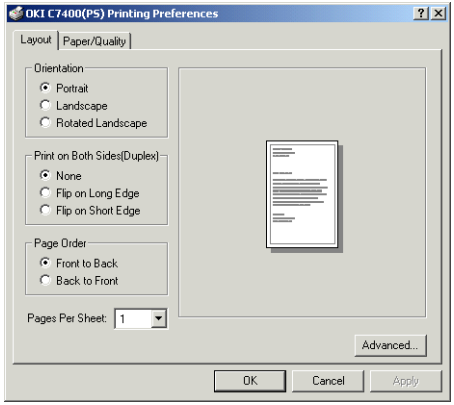


(c) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

(d) Wählen Sie den langen oder kurzen Rand aus [Print on Both Sides (Duplex)] (Auf beide Seiten drucken (Duplex)).



(e) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

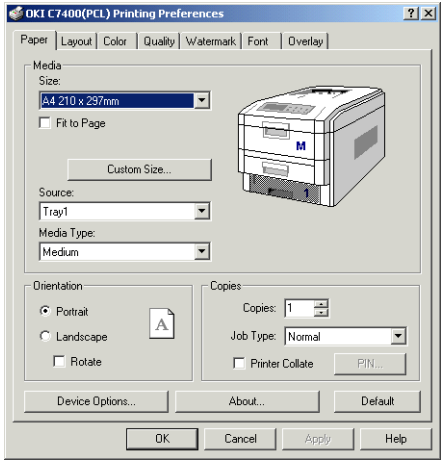
4. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

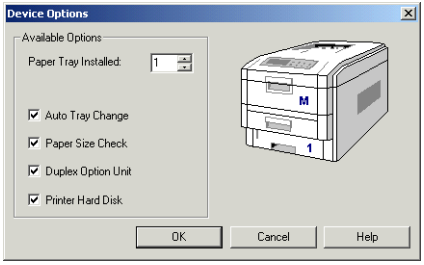
(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein) und dann auf die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen).

ODER

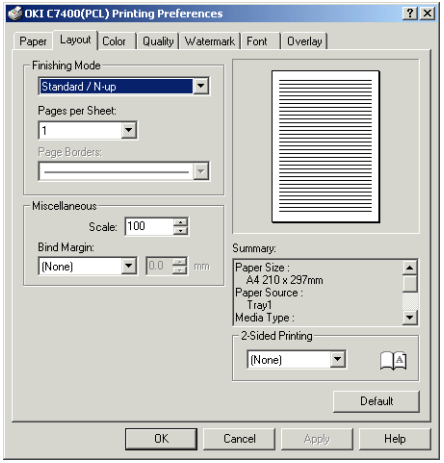
Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert) und dann auf die Schalt-

fläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte).





(b) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).



(c) Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit) in [Available Options] (Verfügbare Optionen), und klicken Sie auf [OK].

(d) Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

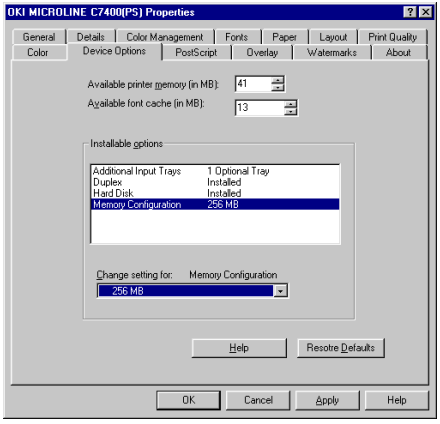
(e) Wählen Sie den langen oder kurzen Rand aus [2-sided printing] (2seitiger Druck).

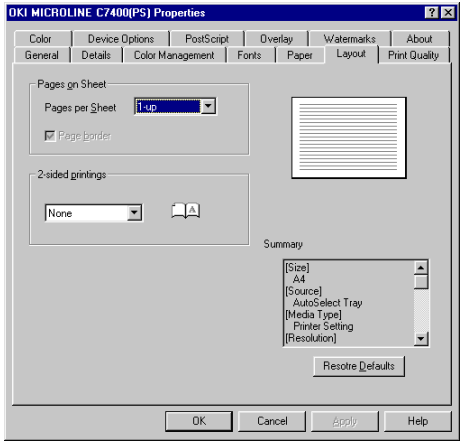
(f) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Options] (Geräteoptionen).





(b) Vergewissern Sie sich in [Installable Options] (Installierbare Optionen), daß die Duplexeinheit installiert ist.

(c) Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

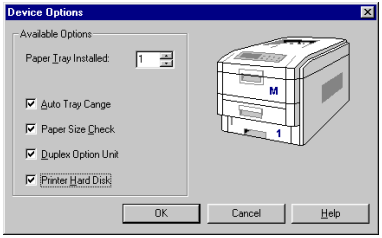
(d) Wählen Sie den langen oder kurzen Rand aus [2-sided printing] (2seitiger Druck).

(e) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

4. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

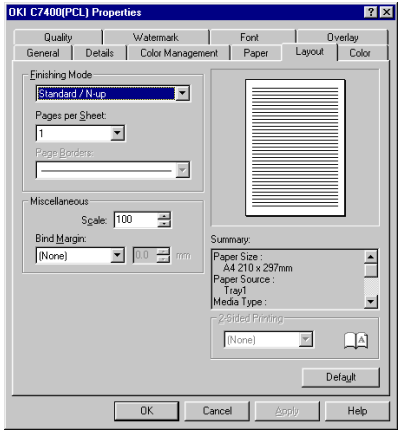
   (b) Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit) in [Available Options] (Verfügbare Optionen), und klicken Sie auf [OK].



   (c) Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   (d) Wählen Sie den langen oder kurzen Rand aus [2-sided printing] (2seitiger Druck).

   (e) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



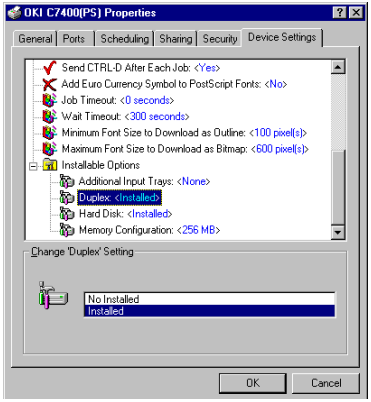
Windows NT 4.0

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

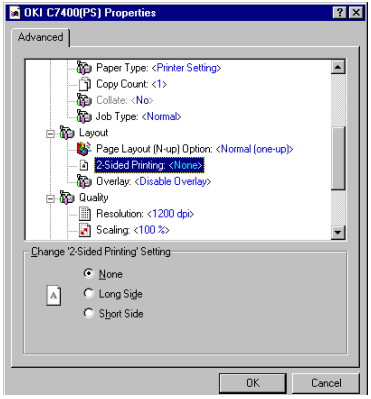
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Markieren Sie [Duplex] (Duplex), und wählen Sie [Installed] (Installiert) aus der Liste.



(b) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



(c) Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

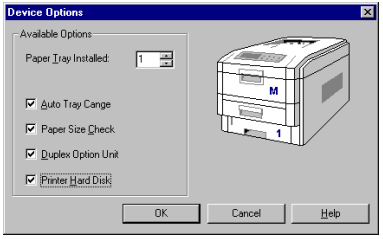
(d) Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

(e) Markieren Sie [2-Sided Printing] (2seitiger Druck), und wählen Sie die lange oder kurze Seite aus der Liste.

(f) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

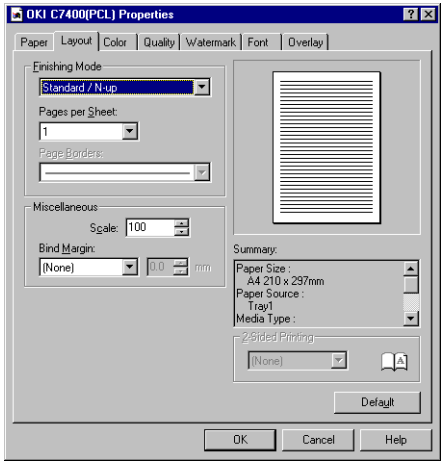
4. Fürden Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).



(b) Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit) in [Available

Options] (Verfügbare Optionen), und klicken Sie auf [OK].



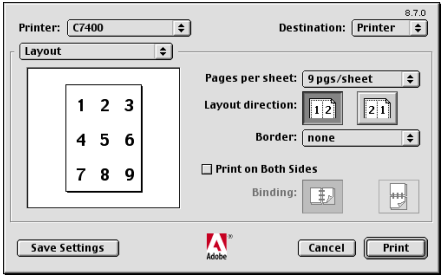
(c) Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

(d) Wählen Sie den langen oder kurzen Rand aus [2-sided printing] (2seitiger Druck).

(e) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.
2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).
3. Öffnen Sie [Layout] (Layout) aus dem Einblendmenü.



4. Markieren Sie [Print on Both Sides] (Auf beide Seiten drucken), und wählen Sie die gewünschte Heftung aus [Binding] (Heftung).
5. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.

Broschüren drucken

Die optionale Duplexeinheit muß im Drucker installiert sein, damit Drucken von Broschüren ausgeführt werden kann. In Kapitel 8 “Sonderzubehör” finden Sie Informationen zum Installieren der Duplexeinheit, falls der Drucker noch nicht damit ausgestattet ist.

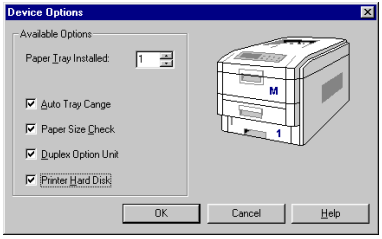
Hinweis 1: *Drucken von Broschüren kann nur mit dem Windows 98/95 oder NT 4.0 PCL-Druckertreiber (kein Netzwerkanschluß) und dem Macintosh-Druckertreiber ausgeführt werden.*

Hinweis 2: *Einige Software-Anwendungen unterstützen möglicherweise das Drucken von Broschüren nicht.*

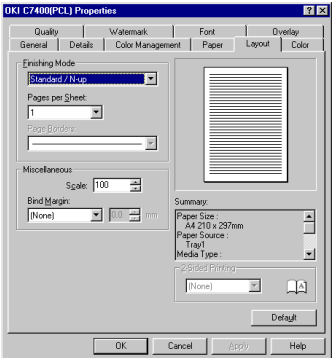
Hinweis 3: *Die Einstellung “rechts-nach-links” gestattet das Drucken einer Broschüre zum Lesen von rechts nach links, wie es in einigen Sprachen vorkommt.*

Windows 98/95 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit) in [Available Options] (Verfügbare Optionen), und klicken Sie auf [OK].



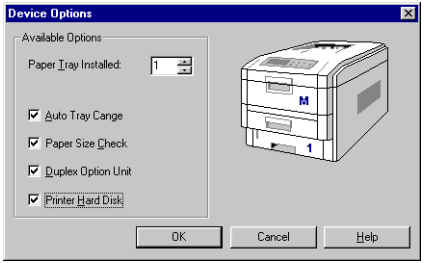
5. Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).



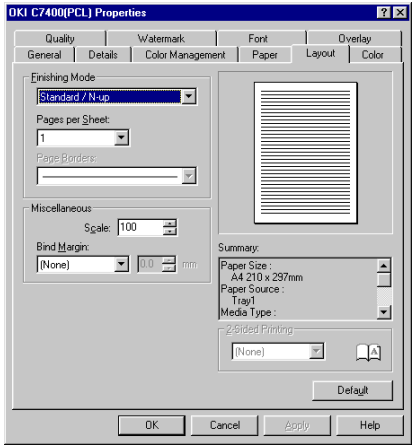
6. Wählen Sie [Booklet] (Broschüre) und [Signature] (Seiten pro Bogen) aus [Finishing Mode] (Ausgabeart).
7. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows NT 4.0 PCL

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

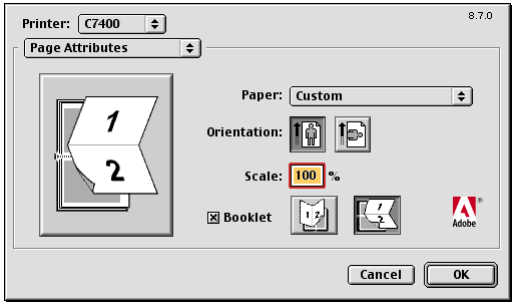


4. Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit) in [Available Options] (Verfügbare Optionen), und klicken Sie auf [OK].
5. Klicken Sie auf die Registerkarte [Layout] (Layout).



6. Wählen Sie [Booklet] (Broschüre) und [Signature] (Seiten pro Bogen) aus [Finishing Mode] (Ausgabeart).
7. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Macintosh



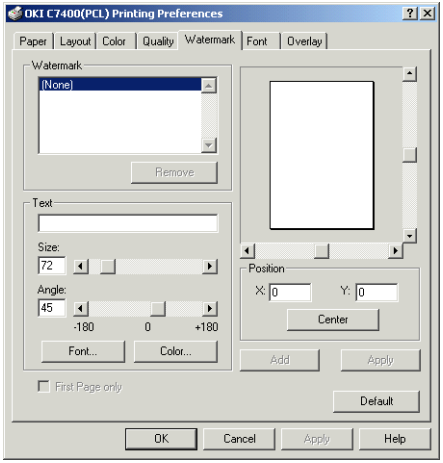
1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, und klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Page Setup] (Seiteneinrichtung).
2. Markieren Sie [Booklet] (Broschüre), wählen Sie die gewünschte Heftung, und klicken Sie auf [OK].

Wasserzeichen drucken

Hinweis: *Wasserzeichen können nicht mit dem PostScript-Druckertreiber unter Windows 2000 und NT 4.0 gedruckt werden.*

Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].



3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Watermark] (Wasserzeichen).

   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Watermark] (Wasserzeichen).

4. Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Liste in [Watermark] (Wasserzeichen).

5. Um ein neues Wasserzeichen zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

   (a) Geben Sie den gewünschten Text ein, und wählen Sie die Größe und den Winkel in [Text] (Text).

   (b) Wählen Sie [Font] (Schriftart), [Colour] (Farbe) und [Position] (Position) des neuen Wasserzeichens, und klicken Sie auf [Add] (Hinzufügen).

6. Markieren Sie [First Page Only] (Nur erste Seite), wenn das Wasserzeichen nur auf die erste Seite des Dokuments gedruckt werden soll.

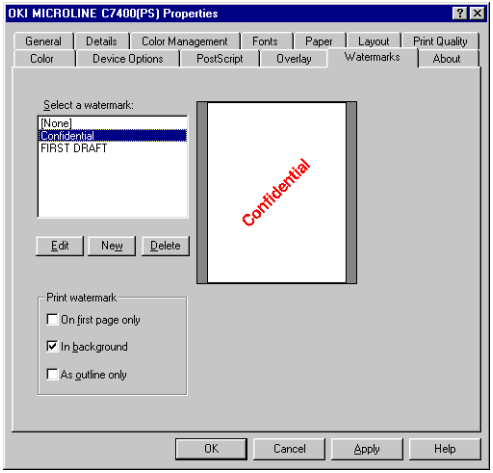
7. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Watermark] (Wasserzeichen).



4. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Liste in [Select a watermark] (Ein Wasserzeichen wählen).

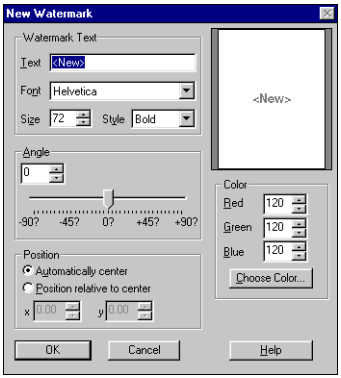
   (b) Zum Erstellen eines neuen Wasserzeichens oder Bearbeiten eines vorhandenen Wasserzeichens klicken Sie auf die Schaltfläche [New] (Neu) bzw. [Edit] (Bearbeiten).

   (c) Geben Sie den gewünschten Text ein, und wählen Sie die Schrift, die Größe und den Winkel in [Watermark Text] (Text für Wasserzeichen).

   (d) Wählen Sie [Angle] (Winkel), [Position] (Position) und [Colour] (Farbe) des neuen Wasserzeichens, und klicken Sie dann auf [OK].

   (e) Wählen Sie in [Print Watermark] (Wasserzeichen drucken), wo und wie das Wasserzeichen gedruckt werden soll.

   (f) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

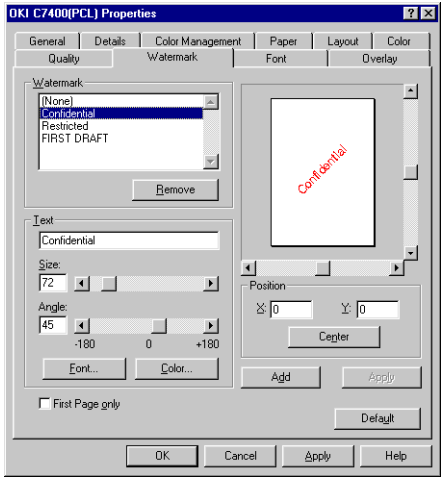


5. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

   (a) Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Liste in [Watermark] (Wasserzeichen).

   (b) Zum Erstellen eines neuen Wasserzeichens geben Sie den gewünschten Text ein und wählen Sie die Größe und den Winkel in [Text] (Text).

   (c) Wählen Sie [Font] (Schriftart), [Colour] (Farbe) und [Position] (Position) des neuen Wasserzeichens, und klicken Sie auf [Add] (Hinzufügen).

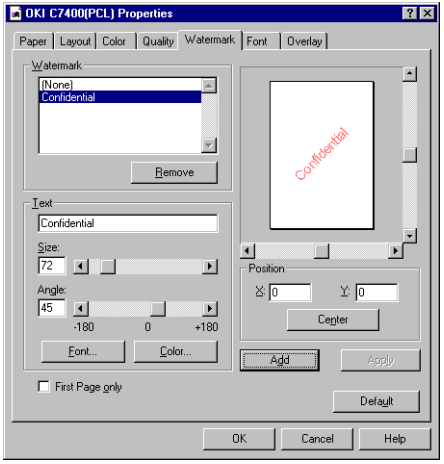


(d) Markieren Sie [First Page Only] (Nur erste Seite), wenn das Wasserzeichen nur auf die erste Seite des Dokuments gedruckt werden soll.

(e) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows NT 4.0 PCL

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Watermark] (Wasserzeichen).
4. Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Liste in [Select a watermark] (Ein Wasserzeichen wählen).



5. Zum Erstellen eines neuen Wasserzeichens geben Sie den gewünschten Text ein und wählen Sie die Größe und den Winkel in [Text] (Text).

6. Wählen Sie [Font] (Schriftart), [Colour] (Farbe) und [Position] (Position) des neuen Wasserzeichens, und klicken Sie auf [Add] (Hinzufügen).

7. Markieren Sie [First Page Only] (Nur erste Seite), wenn das Wasserzeichen nur auf die erste Seite des Dokuments gedruckt werden soll.

8. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

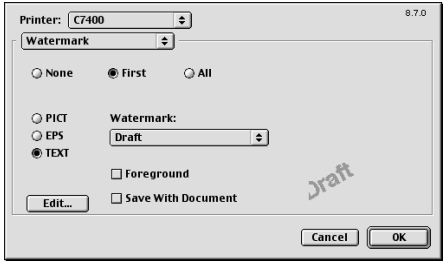
Macintosh

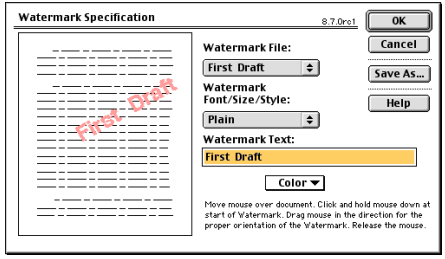
1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, und klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Page Setup] (Seiteneinrichtung).

2. Wählen Sie [Watermark] (Wasserzeichen) aus dem Einblendmenü.

3. Erstellen eines neuen Wasserzeichens oder Bearbeiten eines vorhandenen Wasserzeichens als Text:

   (a) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Text] (Text) und [Edit] (Bearbeiten).





   (b) Speichern Sie das neue oder bearbeitete Wasserzeichen, und klicken Sie auf [OK].

4. Erstellen eines neuen Wasserzeichens oder Bearbeiten eines vorhandenen Wasserzeichens als PICT- oder EPS-Grafik:

   (a) Erstellen oder bearbeiten Sie eine Grafikdatei im Format Macintosh Picture (PICT) oder Encapsulated PostScript (EPS).

(b) Speichern Sie die Grafik unter [System Folder] (Systemordner) - [Initial Settings] (Grundeinstellungen) - Ordner [Watermarks] (Wasserzeichen).

5. Entscheiden Sie, auf welche Seiten das Wasserzeichen gedruckt und welche Art von Wasserzeichen verwendet werden soll.

6. Wählen Sie das Wasserzeichen aus dem Einblendmenü in [Watermark] (Wasserzeichen), und klicken Sie auf [OK].

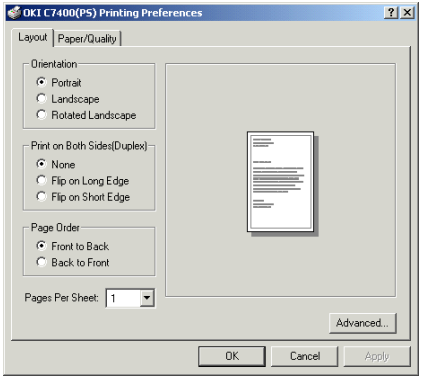
Sortieren

Hinweis 1: *Wenn die Software-Anwendung über eine Druckoption zum Sortieren verfügt, wird empfohlen, nur eine Sortieroption zu verwenden, um Konflikte beim Drucken zu vermeiden, d.h. entweder von der Software-Anwendung oder vom Druckertreiber zu sortieren.*

Hinweis 2: *Nachstehend wird beschrieben, wie Sortieren mit einem Druckertreiber erfolgt.*

Windows 2000

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].



2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Für den Windows 2000 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

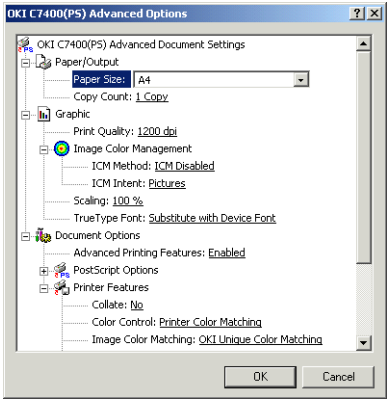
   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   (b) Klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced] (Erweitert), und wählen Sie dann [Collate] (Sortieren) aus [Printer Features] (Druckermerkmale).

   (c) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare in [Copy Count] (Anzahl der Exemplare) ein, und markieren Sie [Collated] (Sortieren).

   (d) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



4. Für den Windows 2000 PCL-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

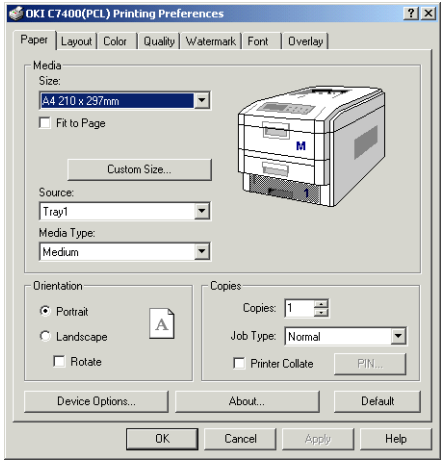
   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   (b) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie das Feld

[Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

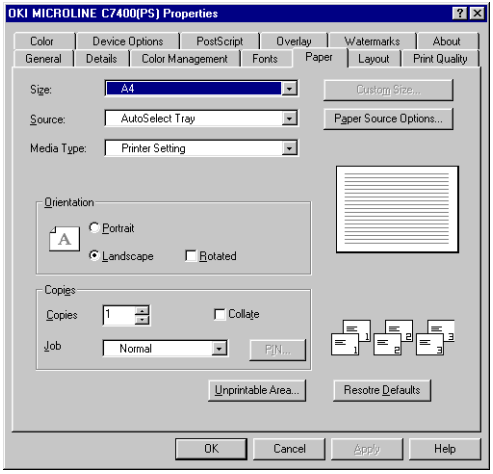


Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).
4. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie das Feld [Collate] (Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

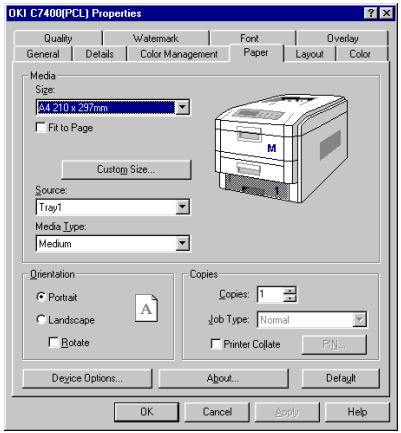
   (b) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



5. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

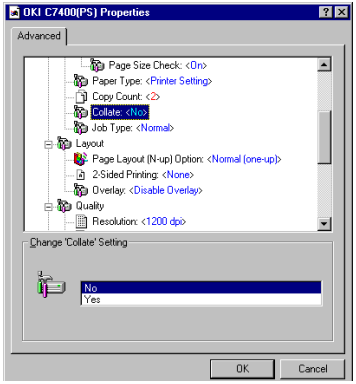
   (b) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



Windows NT 4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].



3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare in [Copy Count] (Anzahl der Exemplare) ein, und wählen Sie dann [Yes] (Ja) in [Collate] (Sortieren).

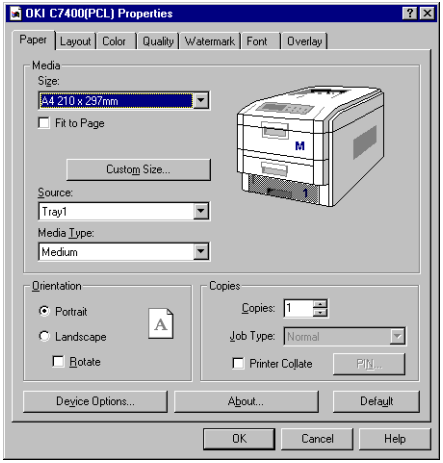
(b) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

(b) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

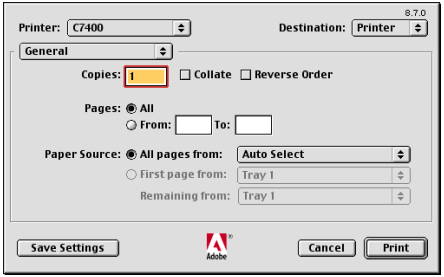
(c) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.



Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.

2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).



3. Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare in [Copies] (Exemplare) ein, und markieren Sie [Collate] (Sortieren) und gegebenenfalls [Reverse Order] (Umgekehrte Reihenfolge).

4. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.

Schriftartersetzung

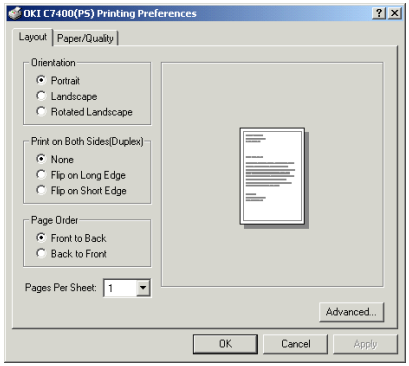
Hinweis: *Schriftartersetzung kann nur mit den Windows PostScript- und Macintosh-Druckertreibern ausgeführt werden.*

Windows 2000 PostScript

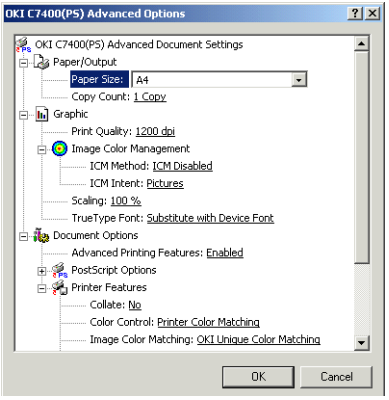
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).

   ODER

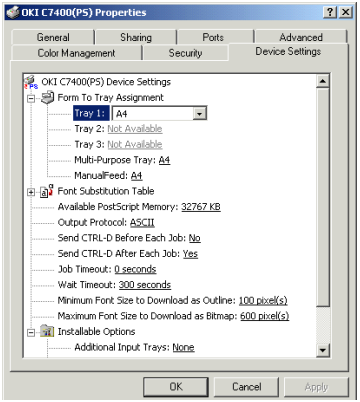
   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Layout] (Layout).



4. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Advanced] (Erweitert).



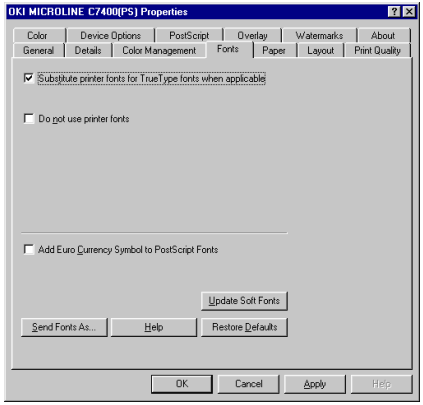
5. Wählen Sie Ersetzen oder Laden einer ladbaren Schriftart aus [True Type Font] (TrueType-Schriftart).
6. Wählen Sie die gewünschten Optionen zum Laden aus [True Type Font Download Option] (Downloadoptionen für TrueType-Schriftart).
7. Klicken Sie zweimal auf die Schaltfläche [OK].
8. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen), und wählen Sie die gewünschte Schriftartersetzung aus der [Font Substitution Table] (Ersetzungstabelle für Schriftarten).



9. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95 PostScript

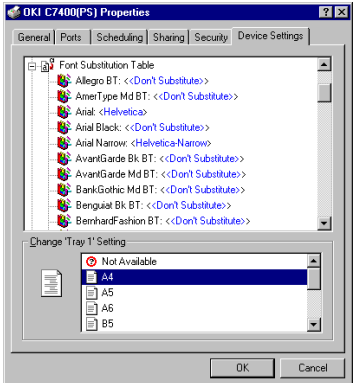
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Fonts] (Schriftarten).
4. Wählen Sie die Art der Schriftartersetzung aus den verschiedenen Optionen.



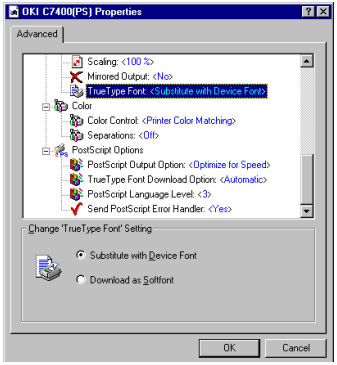
5. Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows NT 4.0 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen), und wählen Sie die gewünschte Schriftartersetzung aus der [Font Substitution Table] (Ersetzungstabelle für Schriftarten).

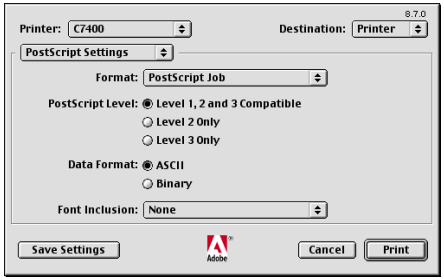


4. Klicken Sie auf [OK].
5. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
6. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
7. Markieren Sie [True Type Font] (TrueType-Schriftart), und wählen Sie die Einstellung Ersetzung oder Laden.
8. Markieren Sie [True Type Font Download Option] (Downloadoptionen für TrueType-Schriftart), und wählen Sie die gewünschte Einstellung aus der Liste.
9. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

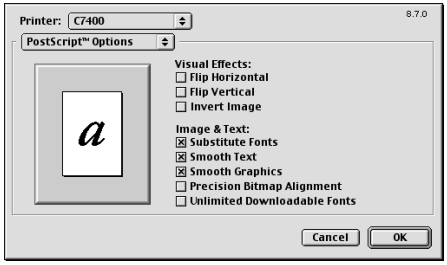


Macintosh

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol, um das Drucker-Dialogfeld zu öffnen.



2. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Print Window] (Fenster Drucken).
3. Öffnen Sie [PostScript Settings] (Zeichensätze) aus dem Einblendmenü.
4. Wählen Sie die Art der Schriftartersetzung aus [Font Inclusion] (Zeichensätze beifügen).
5. Klicken Sie auf [Save Settings] (Einstellungen sichern), um die Druckertreiber-Einstellungen zu speichern, oder klicken Sie auf [Print] (Drucken), um das Dokument zu drucken.
6. Klicken Sie auf [File] (Ablage) - [Page Setup] (Seiteneinrichtung).
7. Wählen Sie [PostScript Options] (PostScript-Optionen) aus dem Einblendmenü.



8. Markieren Sie gegebenenfalls [Substitute Font] (Zeichensätze ersetzen) und/oder [Unlimited Downloadable Fonts] (Beliebig viele Zeichensätze).
9. Klicken Sie auf [OK].

Schriftartenliste drucken

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das DRUCK-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis PCL-SCHRIFTEN DRUCKEN oder PS-SCHRIFTEN DRUCKEN angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Schriftartenliste zu drucken. Nach dem Drucken der Schriftartenliste kehrt der Drucker in den Onlinezustand zurück.

Prüfen und Drucken

Prüfen und Drucken ermöglicht das Drucken eines Exemplars eines Dokuments zum Prüfen, bevor mehrere Exemplare des gleichen Dokuments gedruckt werden.

Hinweis 1: *Eine Festplatte muß im Drucker installiert sein, damit der Druckauftrag vor dem endgültigen Drucken in dieser Art ausgegeben werden kann.*

Hinweis 2: *Wenn die Speicherkapazität der Festplatte für die Druckdaten nicht ausreicht, wird* ***FESTPLATTE IST VOLL*** *angezeigt, und nur ein Exemplar wird gedruckt.*

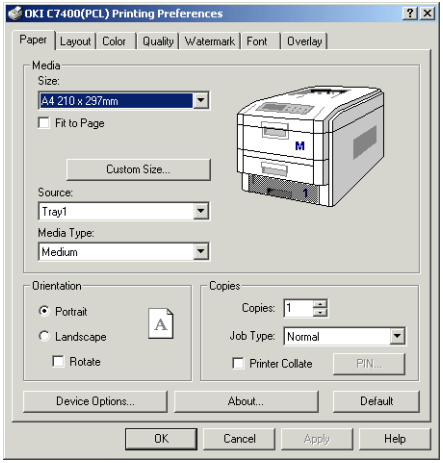
Hinweis 3: *Wenn die Software-Anwendung über eine Sortieroption verfügt, muß diese ausgeschaltet sein, damit Prüfen und Drucken einwandfrei funktioniert.*

Hinweis 4: *In einigen Software-Anwendungen ist Prüfen und Drucken unter Umständen nicht verfügbar.*

Hinweis 5: *Prüfen und Drucken kann mit dem Windows 2000 PostScript-Druckertreiber nicht ausgeführt werden.*

Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].



3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).
4. Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).
5. Wählen Sie [Proof and Print] (Prüfen und Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

6. Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

7. Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

8. Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

9. Drucken Sie das Dokument aus der verwendeten Software-Anwendung, dann wird ein Exemplar des Dokuments zum Prüfen gedruckt.

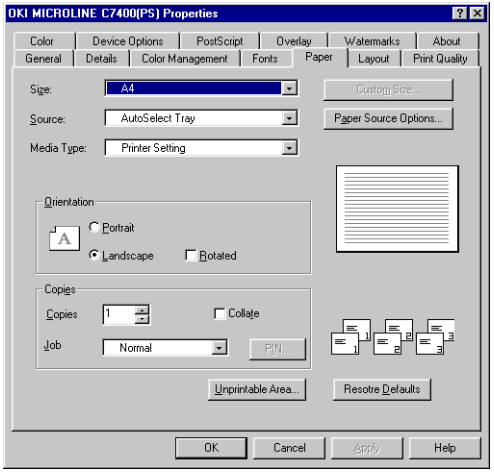
10. Nach dem Prüfen können die übrigen Exemplare mit den anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht (wenn sie Fehler enthalten) werden.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).



4. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Collate] (Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

   (b) Wählen Sie [Proof and Print] (Prüfen und Drucken) in [Jobs] (Aufträge).

(c) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

(d) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

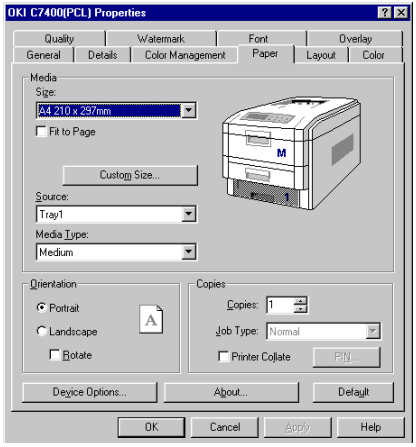
5. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

(a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

(b) Wählen Sie [Proof and Print] (Prüfen und Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

(c) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

(d) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.



6. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

7. Drucken Sie das Dokument aus der verwendeten Software-Anwendung, dann wird ein Exemplar des Dokuments zum Prüfen gedruckt.

8. Nach dem Prüfen können die übrigen Exemplare mit den anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht (wenn sie Fehler enthalten) werden.

Windows NT 4.0

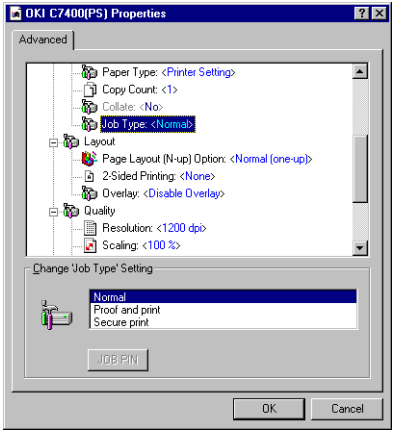
1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Markieren Sie [Job Type] (Auftragsart), und wählen Sie [Proof and Print] (Prüfen und Drucken) aus der Liste.

   (b) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).



(c) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

(d) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Dokument zu drucken, dann wird ein Exemplar des Dokuments zum Prüfen gedruckt.

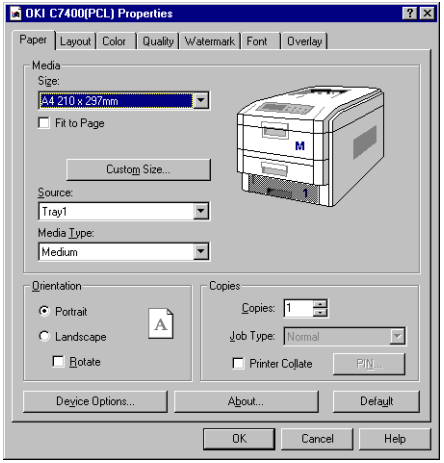
4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

(b) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

(c) Wählen Sie [Proof and Print] (Prüfen und Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

(d) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).



(e) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

(f) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken, dann wird ein Exemplar des Dokuments zum Prüfen gedruckt.

5. Nach dem Prüfen können die übrigen Exemplare mit den anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht (wenn sie Fehler enthalten) werden.

Exemplare drucken

Führen Sie die folgende Bedienung am Drucker aus, um die übrigen Exemplare des Dokuments nach dem Prüfen zu drucken:

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, um das DRUCKAUFTRÄGE-MENÜ abzurufen, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Geben Sie die persönliche ID-Nummer mit den Tasten am Drucker-Bedienfeld ein.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis ALLE DRUCKAUFTRÄGE oder der gewünschte Auftragsname angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um den Druckauftrag zu wählen und die übrigen Exemplare des Dokuments zu drucken.

Hinweis: *Eine alternative Methode zum Drucken der übrigen Exemplare des Dokuments besteht in der Verwendung des Oki Speichergeräte-Managers. Siehe die Bedienungsanleitung für den Oki Speichergeräte-Manager.*

Exemplare löschen

Wenn der Druckauftrag nicht in Ordnung ist, wird er wie folgt aus dem Drucker gelöscht:

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, um das DRUCKAUFTRÄGE-MENÜ abzurufen, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Geben Sie die persönliche ID-Nummer mit den Tasten am Drucker-Bedienfeld ein.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis ALLE DRUCKAUFTRÄGE oder der gewünschte Auftragsname angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Cancel (Löschen) (7)**, um den Druckauftrag zu wählen und die übrigen Exemplare des Dokuments zu löschen.

Hinweis: *Eine alternative Methode zum Löschen der übrigen Exemplare des Dokuments besteht in der Verwendung des Oki Speichergeräte-Managers. Siehe die Bedienungsanleitung für den Oki Speichergeräte-Manager.*

Geschütztes Drucken

Geschütztes Drucken oder Drucken mit Kennwörtern ermöglicht das Drucken von vertraulichen Dokumenten auf Druckern, die gemeinsam mit anderen Benutzern genutzt werden.

Hinweis 1: *Eine Festplatte muß im Drucker installiert sein, damit der Druckauftrag vor dem endgültigen Drucken in dieser Art ausgegeben werden kann.*

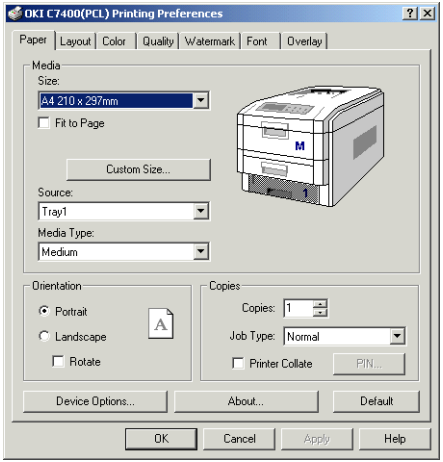
Hinweis 2: *Wenn die Speicherkapazität der Festplatte für die Druckdaten nicht ausreicht, wird* ***FESTPLATTE IST VOLL*** *angezeigt, und geschütztes Drucken kann nicht ausgeführt werden.*

Hinweis 3: *Wenn die Software-Anwendung über eine Sortieroption verfügt, muß diese ausgeschaltet sein, damit geschütztes Drucken einwandfrei funktioniert.*

Hinweis 4: *In einigen Software-Anwendungen ist geschütztes Drucken unter Umständen nicht verfügbar.*

Hinweis 5: *Geschütztes Drucken kann mit dem Windows 2000 PostScript-Druckertreiber nicht ausgeführt werden.*

Windows 2000 PCL



1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   ODER

Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

4. Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

5. Wählen Sie [Secure Print] (Geschütztes Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

6. Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

7. Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

8. Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

9. Drucken Sie das Dokument aus der Software-Anwendung, von der der Druckauftrag auf die Festplatte des Druckers übertragen wird.

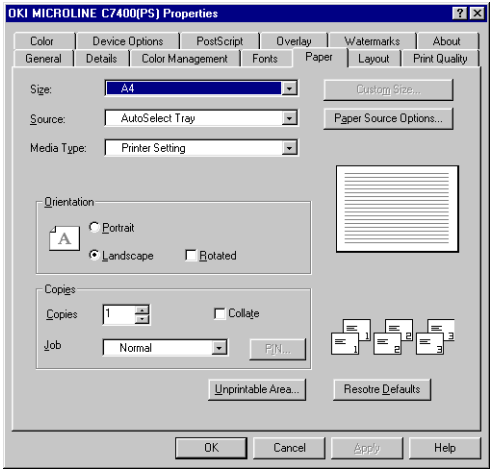
10. Der Druckauftrag kann dann mit dem anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht werden.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

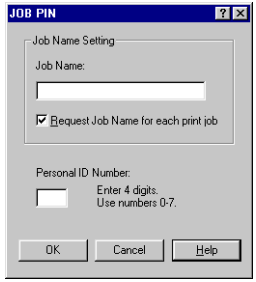
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).



4. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie gegebenenfalls die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie das Feld [Collate] (Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

   (b) Wählen Sie [Secure Print] (Geschütztes Drucken) in [Jobs] (Aufträge).



   (c) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

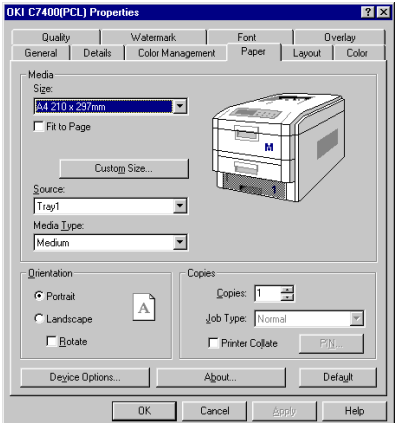
   (d) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

5. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

   (a) Geben Sie die gewünschte Anzahl der Exemplare ein, und markieren Sie gegebenenfalls das Feld [Printer Collate] (Drucker Sortieren) in [Copies] (Exemplare).

(b) Wählen Sie [Secure Print] (Geschütztes Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

(c) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).



(d) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

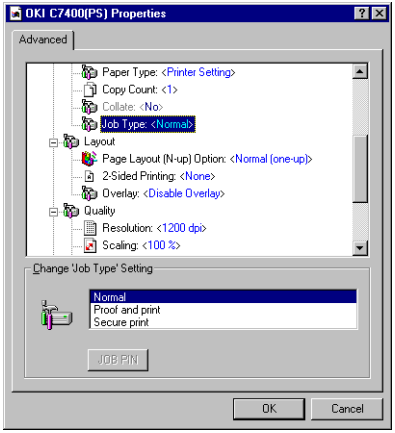
6. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

7. Drucken Sie das Dokument aus der Software-Anwendung, von der der Druckauftrag auf die Festplatte des Druckers übertragen wird.

8. Der Druckauftrag kann dann mit dem anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht werden.

Windows NT 4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.

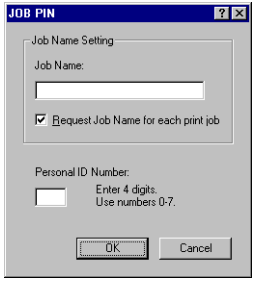


2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].

3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

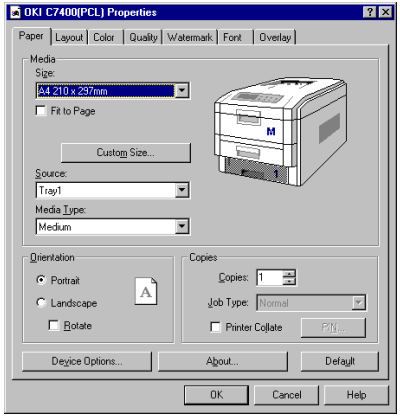
   (a) Markieren Sie [Job Type] (Auftragsart), und wählen Sie [Secure Printing] (Geschütztes Drucken) aus der Liste.

   (b) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).



   (c) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

   (d) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Dokument zu drucken und das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier).

   (b) Wählen Sie [Secure Printing] (Geschütztes Drucken) in [Job Type] (Auftragsart).

(c) Geben Sie einen aus bis zu 16 Zeichen bestehenden Auftragsnamen in [Job Name Setting] (Einstellung des Auftragsnamens) ein, und markieren Sie gegebenenfalls [Request Job Name for each print job] (Auftragsnamen für jeden Druckauftrag anfordern).

(d) Geben Sie eine vierstellige persönliche ID-Nummer ein, die nur aus den Ziffern 0 bis 7 bestehen darf.

(e) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken und das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

5. Drucken Sie das Dokument aus der Software-Anwendung, von der der Druckauftrag auf die Festplatte des Druckers übertragen wird.

6. Der Druckauftrag kann dann mit dem anschließend beschriebenen Verfahren gedruckt oder gelöscht werden.

Vertrauliches Dokument drucken

Führen Sie die folgende Bedienung am Drucker aus, um das vertrauliche Dokument zu drucken:

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, um das DRUCKAUFTRÄGE-MENÜ abzurufen, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.

2. Geben Sie die persönliche ID-Nummer mit den Tasten am Drucker-Bedienfeld ein.

3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis ALLE DRUCKAUFTRÄGE oder der gewünschte Auftragsname angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um das Dokument zu drucken.

Hinweis: *Eine alternative Methode zum Drucken oder Löschen eines vertraulichen Dokuments besteht in der Verwendung des Oki Speichergeräte-Managers. Siehe die Bedienungsanleitung für den Oki Speichergeräte-Manager.*

Vertrauliche Druckaufträge löschen

Ein vertraulicher Druckauftrag kann nach dem Drucken wie folgt aus dem Drucker gelöscht werden:

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, um das DRUCKAUFTRÄGE-MENÜ abzurufen, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Geben Sie die persönliche ID-Nummer mit den Tasten am Drucker-Bedienfeld ein.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis ALLE DRUCKAUFTRÄGE oder der gewünschte Auftragsname angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Cancel (Löschen) (7)**, um den Druckauftrag zu wählen und aus dem Drucker zu löschen.

Overlay-Formulare

Logos, Briefköpfe usw. können als Overlay-Formulare im Drucker gespeichert und dann bei Bedarf gedruckt werden. Dadurch ist es nicht mehr erforderlich, entsprechend bedruckte Briefbögen und Formulare bereitzuhalten.

Hinweis 1: *Die optionale Festplatte muß im Drucker installiert, und die Speichermanager-Software muß im Computer installiert sein.*

Hinweis 2: *Wenn die Speicherkapazität der Festplatte für die Druckdaten nicht ausreicht, wird* ***FESTPLATTE IST VOLL*** *angezeigt, und Overlay-Formulare können nicht in den Drucker geladen werden.*

Hinweis 3: *Wenn die Software-Anwendung über eine Sortieroption verfügt, muß diese ausgeschaltet sein, damit Overlay-Formulardrucken einwandfrei funktioniert.*

Hinweis 4: *Ein Overlay-Formular kann aus mehr als einer Datei bestehen.*

Hinweis 5: *Overlay-Formulardrucken kann mit dem Windows 2000 PostScript-Druckertreiber nicht ausgeführt werden.*

Overlay-Formulare erstellen

Ein Overlay-Formular kann in jeder Software-Anwendung erstellt werden, die Logos, Briefköpfe, Formulare usw. verarbeiten und die Druckausgabe in eine Datei umleiten kann.

1. Öffnen Sie die Software-Anwendung, und erstellen Sie das Overlay-Formular.
2. Öffnen Sie das Druck-Dialogfeld der Anwendung, und markieren Sie das Feld zum Umleiten der Druckausgabe in eine Datei.
3. Drucken und speichern Sie die Datei mit der Dateinamenerweiterung .PRN.
4. Erstellen Sie gegebenenfalls weitere .PRN-Dateien als Overlay-Formulare.

Overlay-Formulare laden

Nach dem Erstellen des Overlay-Formulars muß die Datei bzw. müssen die Dateien vor der Verwendung auf die Festplatte des Druckers geladen werden. Zum Übertragen von Overlay-Formularen in den Drucker muß der Speichergeräte-Manager verwendet werden.

Nachstehend folgt eine kurze Beschreibung des Verfahrens zum Übertragen von Dateien. Weitere Informationen und Anweisungen zum Übertragen von Dateien finden Sie in der Bedienungsanleitung für den Speichergeräte-Manager.

1. Öffnen Sie das Speichergeräte-Manager-Programm, und lassen Sie das Programm den Drucker suchen.
2. Klicken Sie auf [File] (Datei) und dann auf [New Project] (Neues Projekt).
3. Wählen Sie [Add File to Project] (Datei zu Projekt hinzufügen) aus dem Menü [File] (Datei), und wählen Sie dann die .prn- Overlay-Formulardatei und fügen Sie sie dem Projekt hinzu.

Hinweis: *Bei Verwendung eines PostScript-Druckertreibers erzeugt der Speichergeräte-Manager automatisch eine .HST-Datei aus der .prn-Datei. Bei Verwendung eines PCL-Druckertreibers erzeugt der Speichergeräte-Manager automatisch eine .BIN-Datei aus der .prn-Datei.*

4. Vergewissern Sie sich, daß der verwendete Drucker im unteren Fenster des Speichergeräte-Manager markiert ist.
5. Wählen Sie [Send Project Files to Printer] (Projektdateien zum Drucker übertragen) aus

dem Menü [File] (Datei), dann wird das Overlay-Formular zum Drucker übertragen.

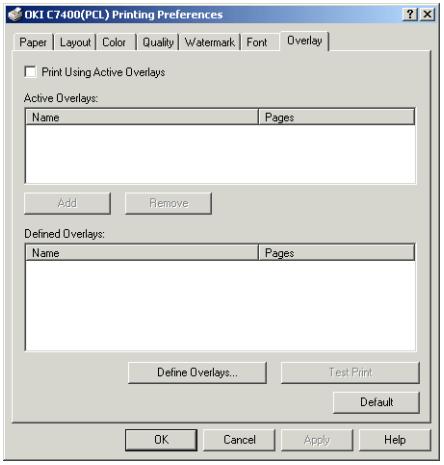
6. 6.Schließen Sie den Speichergeräte-Manager.

Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Registerkarte [Overlay] (Formular).

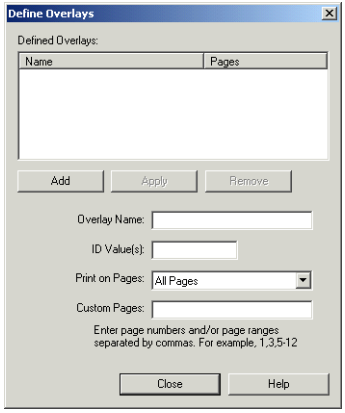
   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Registerkarte [Overlay] (Formular).
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Define Overlays] (Formulare definieren).
5. Geben Sie den Dateinamen des Overlay-Formulars in das Feld [Overlay Name] (Name des Formulars) ein.



6. Geben Sie die ID der Datei in [ID Values] (ID-Werte) ein. Siehe die Bedienungsanleitung für den Speichermanager.
7. Wählen Sie in [Print on Pages] (Drucken auf Seiten), auf welche Seiten das Formular gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen) und die Schaltfläche [Close] (Schließen).
8. Markieren Sie den Namen des Overlay-Formulars in [Defined Overlay] (Definierte Overlay-Formulare), und klicken Sie auf die

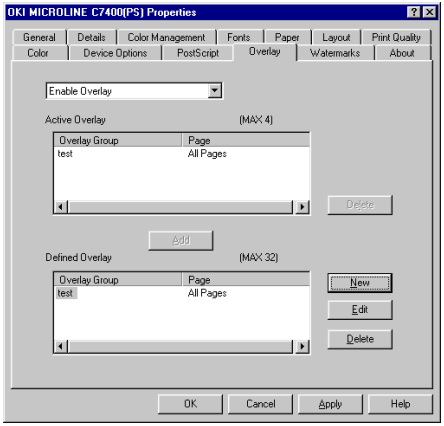
Schaltfläche [Add] (Hinzufügen), um das Formular der Liste in [Active Overlays] (Aktive Overlay-Formulare) hinzuzufügen.



9. Markieren Sie [Print Using Active Overlays] (Druck mit aktiven Overlay-Formularen).
10. Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Für den Windows 98/95 PostScript-Druckertreiber:
   (a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Overlay] (Formular) und dann auf die Schaltfläche [New] (Neu).

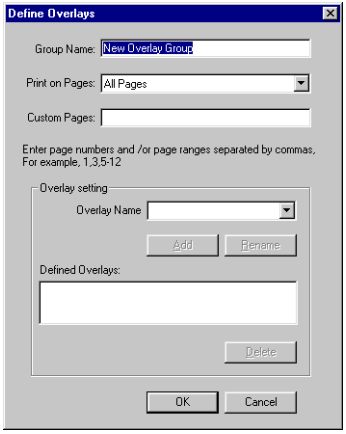


(b) Geben Sie den Dateinamen des Overlay-Formulars in das Feld [Overlay Name] (Name des Formulars) ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen).

(c) Fügen Sie dem Overlay-Formular gegebenenfalls weitere Dateien hinzu.

(d) Geben Sie einen Namen für das Formular in [Group Name] (Gruppenname) ein, und wählen Sie in [Print on Pages] (Drucken auf Seiten), auf welche Seiten das Overlay-Formular gedruckt werden soll.

(e) Klicken Sie auf [OK].



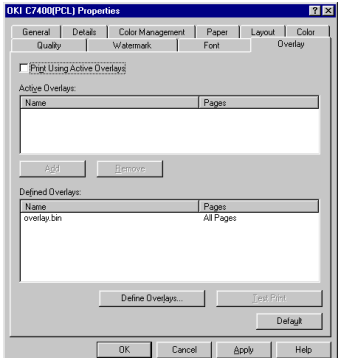
(f) Markieren Sie den Namen des Formulars in [Defined Overlay] (Definierte Overlay-Formulare), und klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen), um das Formular der Liste in [Active Overlays] (Aktive Overlay-Formulare) hinzuzufügen.

(g) Wählen Sie [Enable Overlay] (Formular aktivieren) aus dem Listenfeld.

(h) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.

4. Für den Windows 98/95 PCL-Druckertreiber:

(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Overlay] (Formular) und dann auf die Schaltfläche [Define Overlays] (Formulare definieren).



(b) Geben Sie den Dateinamen des Overlay-Formulars in das Feld [Overlay Name] (Name des Formulars) ein.

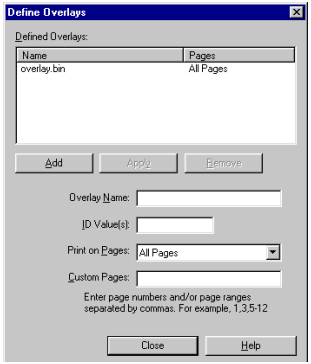
(c) Geben Sie die ID der Datei in [ID Values] (ID-Werte) ein. Siehe die Bedienungsanleitung für den Speichermanager.

(d) Wählen Sie in [Print on Pages] (Drucken auf Seiten), auf welche Seiten das Overlay-Formular gedruckt werden soll, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Close] (Schließen).

(e) Markieren Sie den Namen des Formulars in [Defined Overlay] (Definierte Overlay-Formulare), und klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen), um das Formular der Liste in [Active Overlays] (Aktive Overlay-Formulare) hinzuzufügen.

(f) Markieren Sie [Print Using Active Overlays] (Druck mit aktiven Overlay-Formularen).

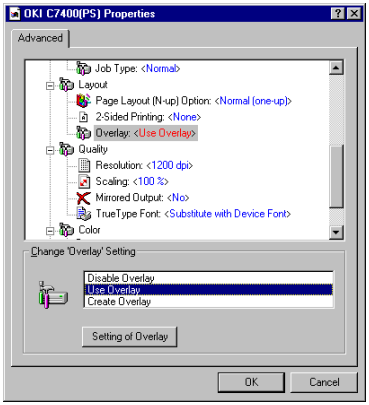
(g) Klicken Sie auf [OK], um das Drucker-Dialogfeld zu schließen.



Windows NT 4.0

1. Öffnen Sie die verwendete Software-Anwendung.
2. Klicken Sie auf [Datei] - [Drucken], und klicken Sie dann auf die Schaltfläche [Eigenschaften].
3. Für den Windows NT 4.0 PostScript-Druckertreiber:

   (a) Markieren Sie [Overlay] (Formular), und wählen Sie [Use Overlay] (Overlay-Formular verwenden) aus der Liste.

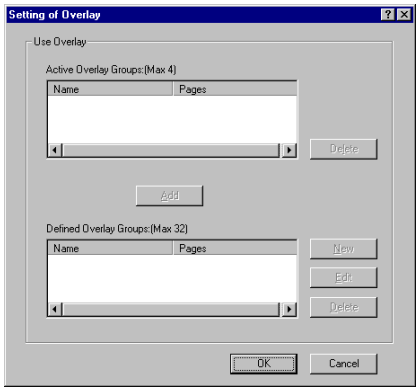


(b) Klicken Sie auf [Setting of Overlay] (Einstellung des Formulars), und wählen Sie das gewünschte Formular, das verwendet werden soll.

(c) Klicken Sie dreimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

4. Für den Windows NT 4.0 PCL-Druckertreiber:

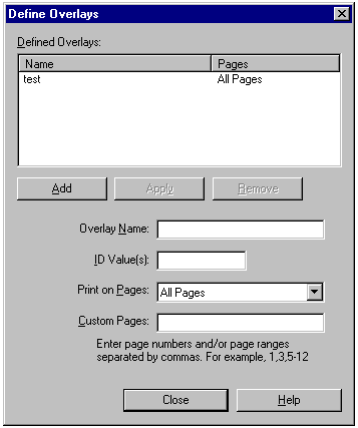
(a) Klicken Sie auf die Registerkarte [Overlay] (Formular) und dann auf die Schaltfläche [Define Overlays] (Formulare definieren).



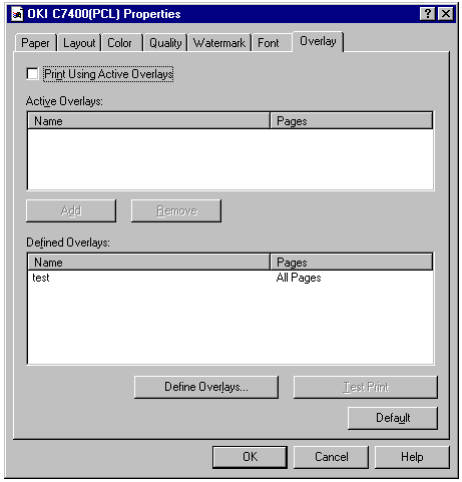
(b) Geben Sie den Dateinamen des Overlay-Formulars in das Feld [Overlay Name] (Name des Formulars) ein.

(c) Geben Sie die ID der Datei in [ID Values] (ID-Werte) ein. Siehe die Bedienungsanleitung für den Speichermanager.

(d) Wählen Sie in [Print on Pages] (Drucken auf Seiten), auf welche Seiten das Formular gedruckt werden soll.



(e) Markieren Sie den Namen des Formulars in [Defined Overlay] (Definierte Overlay-Formulare), und klicken Sie auf die Schaltfläche [Add] (Hinzufügen), um das Formular der Liste in [Active Overlays] (Aktive Formulare) hinzuzufügen.



(f) Markieren Sie [Print Using Active Overlays] (Druck mit aktiven Overlay-Formularen).

(g) Klicken Sie zweimal auf [OK], um das Dokument zu drucken.

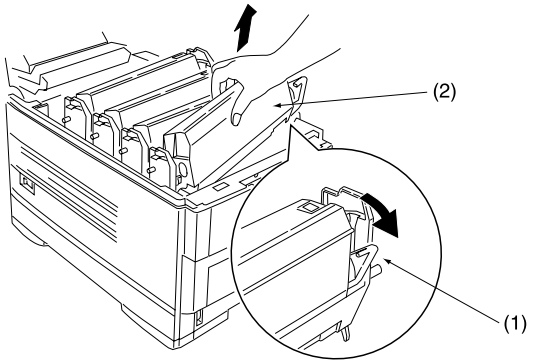
Kapitel 6 - Wartung

Tonerkassette ersetzen

Wenn der Toner zu Ende geht, wird TONERMANGEL *** auf dem Bedienfeld angezeigt (*** ist die Bezeichnung der Farbe). Wird das Drucken fortgesetzt, ohne die Tonerkassette zu ersetzen, wird TONERENDE angezeigt, und Drucken ist nicht mehr möglich. Je nach der Betriebsumgebung ist es möglich, daß das Druckbild schwach wird, bevor diese Meldung angezeigt wird. Entnehmen Sie in diesem Fall die Tonerkassette und prüfen Sie, ob sie leer ist. Falls ja, muß die Tonerkassette ersetzt werden.

Die Nutzungsdauer einer Tonerkassette beträgt etwa 10.000 A4-Seiten bei 5 % Druckdichte. Die erste Tonerkassette, die in eine neue Bildtrommel eingesetzt wird, muß nach etwa der Hälfte dieser Zeitdauer ersetzt werden, weil die Tonerkassette die neue Bildtrommel füllen muß.

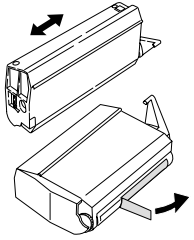
1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung.



2. Überprüfen Sie den Farbaufkleber der Tonerkassette, die ausgewechselt werden soll.
3. Bewegen Sie den farbigen Hebel (1) an der rechten Seite der Tonerkassette so weit wie möglich in Pfeilrichtung.
4. Entnehmen Sie die Tonerkassette (2), wobei Sie die rechte Seite der Tonerkassette zuerst anheben, um den Zapfen an der Bildtrommel von der Tonerkassette zu lösen.

5. Überzeugen Sie sich, daß die Farben der Tonerkassette und der Bildtrommel übereinstimmen.

6. Schütteln Sie die neue Tonerkassette mehrmals hin und her. Entfernen Sie dann das Klebeband, wobei Sie die Tonerkassette waagerecht halten.



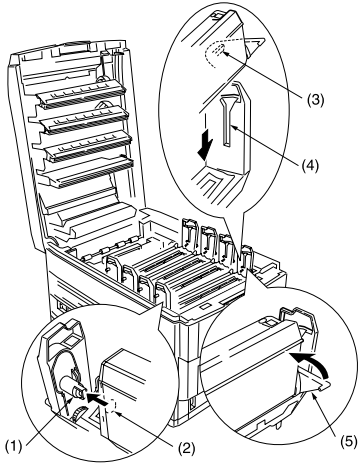
7. Stecken Sie die neue Tonerkassette in die Bildtrommel ein, zuerst die linke Seite, so daß der Zapfen (1) der Bildtrommel in die Öffnung (2) in der Tonerkassette kommt.

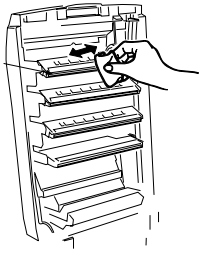
8. Drücken Sie die Tonerkassette nach unten, so daß der Sicherungsstift (3) in die Nut (4) an der Bildtrommel kommt.

9. Drücken Sie den farbigen Hebel (5) vorsichtig bis zum Anschlag nach vorne, damit der Toner in die Bildtrommel fließen kann.

VORSICHT:
Verwenden Sie niemals Methylalkohol oder anderen Lösungsmittel an der LED-Zeile, weil sonst Schäden an der Linsenoberfläche verursacht werden.

10. Reinigen Sie die LED-Zeile vorsichtig mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch.





11. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Hinweis: *Nach dem Einsetzen der Tonerkassette sollte die Meldung TONERMANGEL oder TONERENDE im Display erlöschen. In einigen Fällen erlischt die Meldung jedoch erst, wenn gedruckt wird. Sollte sie dann immer noch nicht erlöschen, setzen Sie die Tonerkassette erneut ein.*

Bildtrommel ersetzen

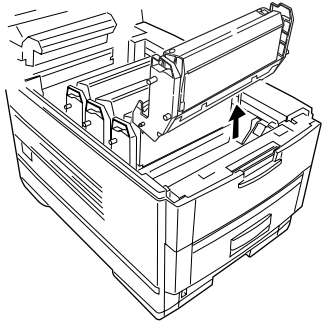
Wenn die Bildtrommel das Ende der Nutzungsdauer erreicht, wird die Meldung BILDTROMMEL *** WECHSELN auf dem Bedienfeld angezeigt (*** ist die Bezeichnung der Farbe). Wird das Drucken fortgesetzt, ohne die Bildtrommel zu ersetzen, wird BILDTROMMEL *** WECHSELN angezeigt, und Drucken ist nicht mehr möglich. Wenn Sie die Bildtrommel ersetzen, ersetzen Sie gleichzeitig die Tonerkassette und reinigen Sie die LED-Zeile. Die Nutzungsdauer der Bildtrommel beträgt etwa 30.000 A4-Seiten. Dies gilt unter der Voraussetzung, daß ein Standard-Druckauftrag aus drei Seiten besteht. Wenn Einzelblätter gedruckt werden, reduziert sich die Nutzungsdauer der Bildtrommel auf etwa die Hälfte.

VORSICHT:
Setzen Sie die Bildtrommel niemals länger als 5 Minuten dem Licht aus. Setzen Sie die Bildtrommel niemals direkter Sonnenbestrahlung aus. Berühren Sie niemals die Oberfläche der grünen Trommel in der Bildtrommeleinheit.

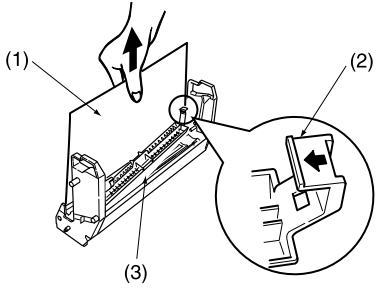
1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung.

2. Entnehmen Sie die Bildtrommel zusammen mit der Tonerkassette.

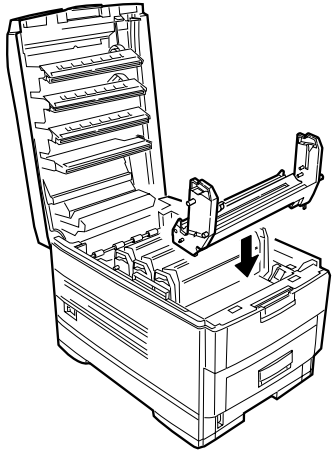
3. Überzeugen Sie sich, daß die Bildtrommel die richtige Farbe aufweist, und entnehmen Sie sie aus der Verpackung.



4. Entfernen Sie die Schutzfolie (1) von der Bildtrommel.



5. Drücken Sie die Lasche (2) nach innen, und entfernen Sie die Abdeckplatte (3) von der Bildtrommel.



6. Setzen Sie die neue Bildtrommel positionsrichtig gemäß ihrer Farbe in den Drucker ein.

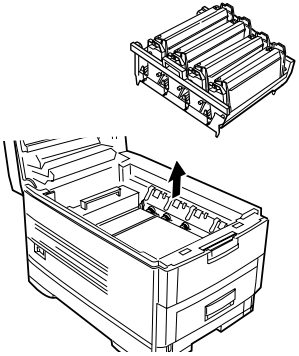
7. Setzen Sie eine neue Tonerkassette der entsprechenden Farbe ein. Siehe oben “Tonerkassette ersetzen”.

8. Schließen Sie die obere Abdeckung.

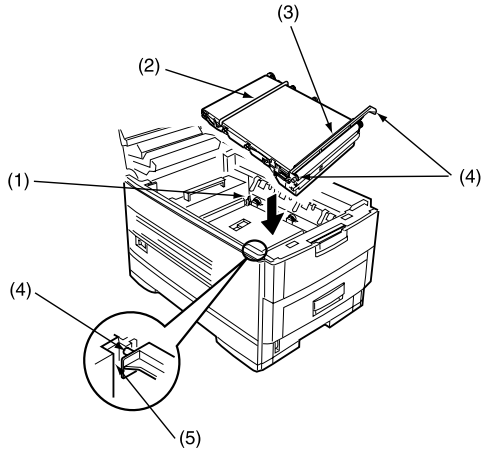
Transportband ersetzen

Wenn das Transportband das Ende der Nutzungsdauer erreicht, wird die Meldung TRANSPORTBAND WECHSELN auf dem Bedienfeld angezeigt. Die Nutzungsdauer des Transportbands beträgt unabhängig von der Papiergröße etwa 60.000 Seiten. Dies gilt unter der Voraussetzung, daß ein Standard-Druckauftrag aus drei Seiten besteht. Wenn Einzelblätter gedruckt werden, reduziert sich die Nutzungsdauer der Transportbands auf etwa die Hälfte.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Entnehmen Sie den Rahmen vollständig mit den vier Bildtrommeln und Tonerkassetten aus dem Drucker.



3. Drücken Sie den Verriegelungshebel (1) mit den Griffen (2 und 3) nach hinten, und entfernen Sie das Transportband aus dem Drucker.



4. Entnehmen Sie die neue Transportbandeinheit aus ihrer Verpackung.
5. Richten Sie die Stifte (4) unter Verwendung der Griffe (2 und 3) mit den Nuten (5) am Drucker aus, und setzen Sie das neue Transportband in den Drucker ein.

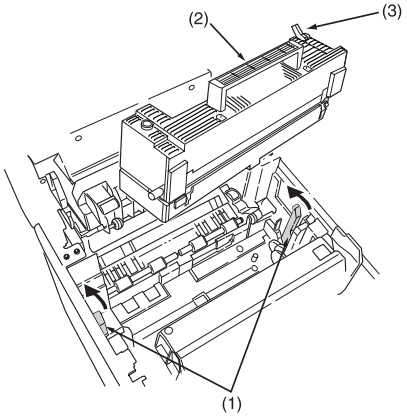
6. Bewegen Sie den Verriegelungshebel (1) nach vorne, und vergewissern Sie sich, daß er das Transportband in Position verriegelt.
7. Setzen Sie den Rahmen vollständig mit den vier Bildtrommeln und Tonerkassetten zurück in den Drucker.
8. Schließen Sie die obere Abdeckung.

Heizungseinheit ersetzen

Wenn die Heizungseinheit das Ende der Nutzungsdauer erreicht, wird die Meldung HEIZUNG WECHSELN auf dem Bedienfeld angezeigt. Die Nutzungsdauer der Heizungseinheit beträgt unabhängig von der Papiergröße etwa 60.000 Seiten.

WARNUNG
NACH DEM DRUCKEN IST DIE HEIZUNGSEINHEIT SEHR HEISS. VERWENDEN SIE ZUM ANHEBEN DER HEIZUNGSEINHEIT IMMER DEN GRIFF.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung.
2. Bewegen Sie die zwei Verriegelungshebel (1) nach vorne, um die Heizungseinheit zu lösen.
3. Entnehmen Sie die Heizungseinheit mit dem Griff (2) aus dem Drucker.
4. Entnehmen Sie die neue Heizungseinheit aus ihrer Verpackung.
5. Setzen Sie die neue Heizungseinheit mit dem Griff (2) in den Drucker ein.



6. Vergewissern Sie sich, daß die zwei Verriegelungshebel (1) die Heizungseinheit in Position halten.
7. Entfernen Sie die Transportsicherung (3) vom Andruckrollen-Auslöser oben auf der Heizungseinheit.
8. Schließen Sie die obere Abdeckung.

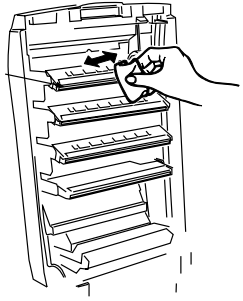
LED-Zeile reinigen

Reinigen Sie die LED-Zeile, wenn das Druckbild nicht deutlich ist, weiße Streifen vorkommen oder der Text verschmiert ist.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und öffnen Sie die obere Abdeckung.

VORSICHT:
Verwenden Sie niemals Methylalkohol oder anderen Lösungsmittel an der LED-Zeile, weil sonst Schäden an der Linsenoberfläche verursacht werden.

2. Reinigen Sie die LED-Zeile vorsichtig mit einem LED-Linsenreiniger oder einem weichen Tuch.
3. Schließen Sie die obere Abdeckung.



Farbabgleich einstellen

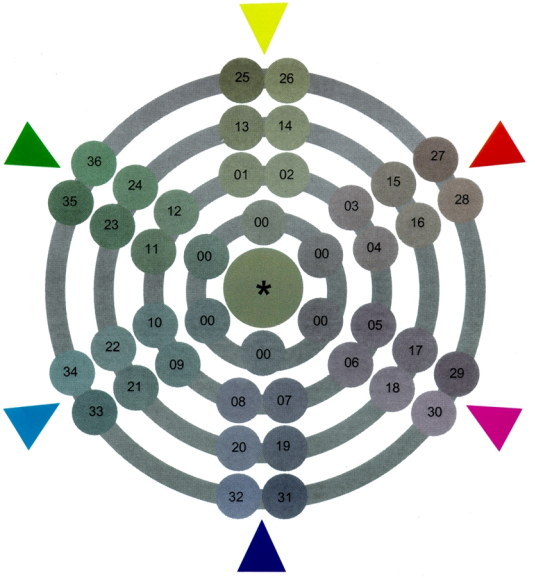
Ab Werk wird der Farbabgleich des Druckers richtig eingestellt. Nach einer gewissen Verwendungsdauer des Druckers kann eine erneute Einstellung des Farbabgleichs erforderlich werden.

Hinweis: *Die Dichte jeder Farbe ist von den anderen Farben abhängig. Daher ist es möglich, daß die Einstellung des Farbabgleichs mehrmals ausgeführt werden muß, bevor die richtige Farbbalance erhalten wird.*

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das FARB-MENÜ angezeigt wird.
2. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, dann wird FARBABGLEICH, DRUCKT FARBTEST angezeigt.
3. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)** erneut, dann wird das Muster gedruckt.
4. Vergleichen Sie die Farbe des mittleren Kreises mit den Farben der Kreise im Muster.

Hinweis: *Wenn der mittlere Kreis mit der Farbe der Kreise mit der Nummer 00 übereinstimmt, ist die Farbbalance richtig eingestellt.*

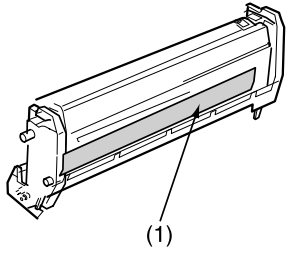
5. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis FARBABGLEICH RÜCKSETZEN AUF STANDARD angezeigt wird.
6. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis die Anzeige zu AUSWAHL MUSTER ** wechselt (** ist die Nummer des Kreises, dessen Farbe mit dem mittleren Kreis übereinstimmt).
7. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um dieses Muster zu wählen, dann wird ein neues Testmuster gedruckt.
8. Vergleichen Sie die Farbe des mittleren Kreises erneut mit den Farben der Kreise im Muster.
9. Wiederholen Sie erforderlichenfalls die obige Bedienung, bis die Farbe des mittleren Kreises mit der Farbe der mit 00 numerierten Kreise übereinstimmt.
10. Wenn die Farbbalance in Ordnung ist, drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.



Drucker transportieren

Der Drucker ist ein Präzisionsgerät. Bei einem Transport ohne Verpackung kann er mechanisch beschädigt werden.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Nehmen Sie das Netzkabel und das Drucker-Schnittstellenkabel vom Drucker ab, und entnehmen Sie sämtliches Papier aus den Papierkassetten.
3. Öffnen Sie die obere Abdeckung, und entnehmen Sie die vier Bildtrommeln.
4. Verschließen Sie die Verbindung zwischen der Bildtrommel und der Tonerkassette mit Kunststoff-Klebeband (1), um Verschütten von Toner während des Transports zu vermeiden.



5. Setzen Sie die vier Bildtrommeln mitsamt ihren Tonerkassetten zurück in den Drucker.
6. Bringen Sie die Transportsicherung in der Heizungseinheit an.
7. Setzen Sie den Drucker in seinen Verpackungskarton, wobei Sie die originalen Schutzteile verwenden, und verschließen Sie den Karton.

Kapitel 7 - Störungssuche

Meldungen auf dem Anzeigefeld

Im Anzeigefeld auf dem Bedienfeld werden der Druckerstatus und gegebenenfalls Fehlermeldungen angezeigt. Die Status- und Fehlermeldungen mit einer Erläuterung der Bedeutung der einzelnen Meldungen sind unten aufgeführt.

Meldung	Beschreibung
ABLAGE OBEN VOLL	Das Ablagefach ist voll. Entnehmen Sie das Papier.
BILDTROMMEL ***** WECHSELN	Ersetzen Sie die Bildtrommel (***** bezeichnet die Farbe).
DATEN GELADEN	Im Pufferspeicher sind noch nicht gedruckte Daten verblieben. Der Drucker wartet auf die nachfolgenden Daten.
DATENEMPFANG	Daten wurden empfangen, aber die Verarbeitung hat noch nicht begonnen.
DRUCKER AUSSCHALTEN	Der Drucker muß nach der Festplatten-/ Flash-Initialisierung ausgeschaltet werden.
DRUCKT	Daten werden gedruckt.
ENERGIESPARMODUS	Der Drucker befindet sich im Energiesparmodus.
FALSCHE PAPIERSORTE	Die über das Menü eingestellte Papiersorte stimmt nicht mit der über den Treiber übertragenen überein.
FALSCHES FORMAT	Wechseln Sie zu Papier der richtigen Größe/Sorte.
FARBABGLEICH	Stellen Sie die Farbbalance ein.
FARBAUSRICHTUNG	Richten Sie die Farben so aus, daß keine Farbverschiebungen zueinander vorkommen.
FEHLER: CENTRONICS	Fehler der Centronics-Schnittstelle (Parallelanschluß).
FEHLER: DATENÜBERTRAGUNG	Bei der Kommunikation mit dem Computer ist ein Fehler aufgetreten.
FEHLER: EEPROM INITIAL.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FEHLER: FARBAUSRICHTUNG	Bei der Einstellung der Ausrichtung ist ein Fehler aufgetreten.
FEHLER: FESTPLATTE DATEIZUGRIFF FESTPLATTE	Beim Betrieb der Festplatte ist ein Fehler aufgetreten.
FEHLER: FESTPLATTE VOLL	Die Festplatte/der Flash-Speicher ist voll.

Meldung	Beschreibung
FEHLER: NETZWERK	Netzwerkfehler
FEHLER: PAPIERFORMAT	Gibt an, daß die Papiergröße falsch ist.
FEHLER: RS-232C FRAMING	Fehler bei der seriellen Begrenzung. Überprüfen Sie die Konfiguration der seriellen Karte.
FEHLER: RS-232C PARITÄT	Fehler bei der seriellen Parität. Überprüfen Sie die Konfiguration der seriellen Karte.
FEHLER: RS-232C ÜBERLAUF	Fehler durch seriellen Überlauf. Überprüfen Sie die Konfiguration der seriellen Karte.
FEHLER: RS-232C ÜBERLAUF	Fehler durch seriellen Datenverlust. Überprüfen Sie die Konfiguration der seriellen Karte.
FEHLER: SORTIER-MODUS	Beim Sortieren von Mehrfachkopien ist ein Fehler aufgetreten.
FEHLER: TONERSENSOR *****	Fehler eines Tonersensors (***** bezeichnet die Farbe). Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FEHLER: USB	USB-Schnittstellenfehler
FESTPLATTE IST VOLL	Die interne Festplatte ist voll.
FESTPLATTE SICHERN	Startet das Ausschaltverfahren zum Schützen des Dateisystems auf der Festplatte.
HEIZUNG WECHSELN	Ersetzen Sie die Heizungseinheit.
HEIZUNGSEINHEIT FEHLT	Die Heizungseinheit ist nicht vorhanden.
JOBABBRUCH	Der aktuelle Druckauftrag wird abgebrochen.

Meldung	Beschreibung
LEER	Gibt an, welche Papierkassette leer ist.
NEUE BILDTROMMEL EINSETZEN	Setzen Sie eine neue Bildtrommel ein. Die Farbe wird angegeben.
NEUE TONERKASSETTE EINSETZEN	Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein. Die Farbe wird angegeben.
OBEREN GEHÄUSEDECKEL ÖFFNEN	Öffnen Sie die obere Abdeckung.
OFF-LINE	Kennzeichnet den Offline-Status.
ON-LINE	Kennzeichnet den Online-Status.
PAPIER ENTFERNEN	Gibt an, daß das falsche Papier verwendet wird.
PAPIER WECHSELN: *****	Die richtige Papiergröße und/oder der richtige Medientyp muß eingelegt werden (***** bezeichnet die Größe oder den Medientyp).
PAPIERKASSETTE EINSETZEN	Setzen Sie die Papierkassette ein. Die Papierkassette wird angegeben.
PAPIERSTAU	Gibt an, daß ein Papierstau eingetreten ist.
POSTSCRIPTFEHLER	Ein PostScript-Fehler ist aufgetreten.
PRÜFE BILDTROMMELEINHEIT	Prüfen Sie die Bildtrommel auf richtige Installation usw. Die Farbe wird angegeben.
PRÜFE DUPLEX-EINHEIT	Prüfen Sie die Duplexeinheit auf einen Papierstau, richtigen Einbau usw.
PRÜFE HEIZUNGSEINHEIT	Prüfen Sie die Heizungseinheit auf einen Papierstau, richtigen Einbau usw.
PRÜFE TRANSPORTBAND	Prüfen Sie das Transportband auf einen Papierstau, richtigen Einbau usw.

Meldung	Beschreibung
REGISTRATION ADJUST TEST	Die Einstellung der Ausrichtung wird geprüft.
SCHWERWIEGENDER FEHLER	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
SPEICHER-TEST	Der RAM-Speicher wird nach dem Einschalten des Druckers geprüft.
TECHNIKERWARTUNG ERFORDERLICH	Ein schwerer Fehler ist aufgetreten. Wenden Sie sich an den Kundendienst.
TONERMANGEL *****	Der Toner geht zu Ende (***** bezeichnet die Farbe).
TRANSPORTBAND FEHLT	Das Transportband ist nicht vorhanden.
TRANSPORTBAND WECHSELN	Ersetzen Sie das Transportband.
UNGEEIGNETES FORMAT	Gibt an, daß die Papiergröße falsch ist.
UNGÜLTIGE DATEN	Die Daten sind nicht richtig.
VERARBEITUNG	Daten werden verarbeitet.
WARMLAUF	Der Drucker läuft warm.
WENIG PAPIER	Das Papier in der gewählten ***** ist fast zu Ende (***** bezeichnet die Papierkassette).
ZUFÜHREN:	Legen Sie Papier der richtigen Größe/ Sorte ein. Die Größe/Sorte wird angegeben.
ZUSÄTZLICHEN SPEICHER EINBAUEN	Zusätzlicher Speicher ist erforderlich, bevor der Auftrag gedruckt werden kann.

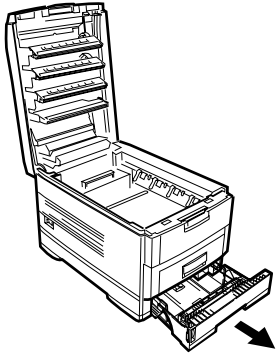
Papierstaus

Ein Papierstau wird durch eine Fehlermeldung auf dem Anzeigefeld angezeigt und wird wie folgt behoben:

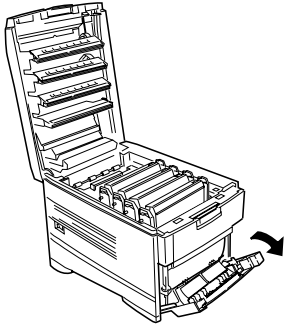
1. Öffnen Sie die obere Abdeckung des Druckers.

Hinweis: *Die obere Abdeckung des Druckers muß geöffnet bleiben, bis alle Prüfungen auf Papierstaus ausgeführt wurden. Wenn die obere Abdeckung zu früh geschlossen wird, wird der Papierstau-Fehler nicht gelöscht.*

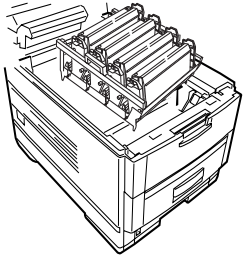
2. Entnehmen Sie die Papierkassette, entfernen Sie gestautes Papier aus dem Drucker, und setzen Sie die Papierkassette wieder ein.



3. Öffnen Sie die vordere Abdeckung, entfernen Sie gestautes Papier, und schließen Sie die vordere Abdeckung wieder.



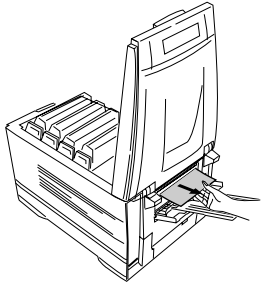
4. Entnehmen Sie alle vier Bildtrommeln als eine Einheit in ihrem Rahmen.



5. Entfernen Sie gestautes Papier vorsichtig vom Transportband.

6. Setzen Sie alle vier Bildtrommeln als eine Einheit wieder in den Drucker ein.

7. Öffnen Sie die hintere Abdeckung, entfernen Sie gestautes Papier, und schließen Sie die hintere Abdeckung wieder.



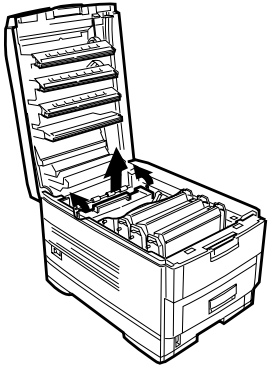
WARNUNG
NACH DEM DRUCKEN IST DIE HEIZUNGSEINHEIT SEHR HEISS. VERWENDEN SIE ZUM ANHEBEN DER HEIZUNGSEINHEIT IMMER DEN GRIFF..

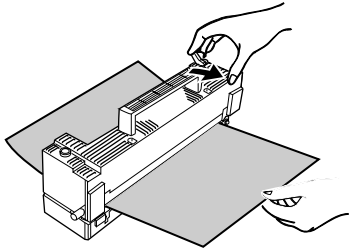
8. Wenn sich gestautes Papier in der Heizungseinheit befindet, führen Sie folgendes aus:

   (a) Bewegen Sie die beiden blauen Verriegelungshebel nach hinten.

(b) Entnehmen Sie die Heizungseinheit, wobei Sie sie am Griff halten, und stellen Sie sie auf eine ebene Fläche.

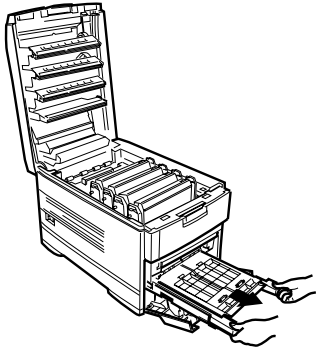
(c) Bewegen Sie den Hebel an der rechten Seite der Heizungseinheit nach vorne, und entfernen Sie vorsichtig gestautes Papier.





(d) Setzen Sie die Heizungseinheit wieder in den Drucker ein.

(e) Bewegen Sie die beiden blauen Verriegelungshebel nach vorne.



9. Wenn sich gestautes Papier in der optionalen Duplexeinheit befindet, führen Sie folgendes aus:

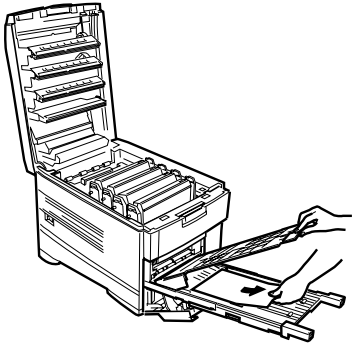
(a) Öffnen Sie die Vorderabdeckung, und ziehen Sie die Duplexeinheit heraus.

(b) Öffnen Sie die obere Abdeckung der Duplexeinheit, und entfernen Sie gestautes Papier.

(c) Schließen Sie die obere Abdeckung der Duplexeinheit, und schieben Sie die Duplexeinheit zurück in den Drucker.

(d) Schließen Sie die Vorderabdeckung.

10. Wenn eine oder mehrere optionale Papierkassetten installiert sind, entnehmen Sie die Papierkassetten und prüfen Sie, ob gestautes Papier in den verschiedenen Teilen des Ausgabebereichs vorhanden ist.



11. Wenn alle Papierstaus behoben sind, schließen Sie die obere Abdeckung.

Parallelübertragungsmodus

Wenn bei der Kommunikation mit dem Computer Probleme vorkommen, wenn zum Beispiel der Ausdruck verstümmelt oder falsch ist, kann der Übertragungsmodus des Parallelanschlusses geändert werden.

1. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das PARALLEL-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
2. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis die gewünschte Einstellung angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, so daß je nach Erfordernis FREIGEGEBEN oder GESPERRT angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Einstellung zu wählen. Ein Sternchen (*) erscheint rechts neben der gewählten Einstellung.
5. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.

Problembehebung

Papierzufuhr

Papierstaus kommen häufig vor.
Mehr als ein Blatt wird auf einmal eingezogen.
Das Papier wird schräg eingezogen.

- Der Drucker steht nicht horizontal. Stellen Sie den Drucker auf eine stabile, ebene Fläche.
- Das Papier ist zu dünn. Verwenden Sie die richtige Papiersorte (siehe Kapitel 4).
- Das Papier ist feucht oder statisch aufgeladen. Lagern Sie das Papier im angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich.
- Das Papier ist zerknittert oder wellig.
- Das Papier wurde nicht richtig ausgerichtet. Stellen Sie die Führungen der Papierkassette oder des manuellen Einzugs ein.

Papier wird nicht eingezogen.

- Die Wahl der Papierzufuhr im Druckertreiber ist falsch.

Das Papier wird wellig.

- Das Papier ist feucht. Lagern Sie das Papier im angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich.
- Das Papier ist zu dünn. Stellen Sie im Druckertreiber “dünn/leicht” für die Papiersorte ein.

Ein Papierstau wurde behoben, aber der Drucker druckt nicht.

- Das Beheben eines Papierstaus reicht nicht aus. Die obere Abdeckung muß geöffnet werden und geöffnet bleiben, bis der Papierstau behoben ist.

Drucken unter Windows

Der Parallelanschluß läßt sich nicht konfigurieren.

- Der Computer unterstützt keinen bidirektionalen Parallelanschluß. Verwenden Sie einen kompatiblen Computer.
- Das Parallelkabel entspricht den Spezifikationen nicht. Verwenden Sie ein bidirektionales Parallelkabel gemäß dem Standard IEEE 1285–1994.

- Der Anschluß ist gesperrt. Vergewissern Sie sich, daß der Parallelanschluß auf “freigegeben” eingestellt ist.
- Das Konfigurationsverfahren wurde nicht richtig ausgeführt oder abgebrochen. Führen Sie die Konfiguration erneut von Anfang an durch.
- Das Parallelkabel ist nicht angeschlossen oder defekt. Schließen Sie es an, oder probieren Sie ein anderes Kabel.
- Ein Wandler, ein Zwischenspeicher oder ein Verlängerungskabel wird verwendet. Schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an.

Der USB-Anschluß läßt sich nicht konfigurieren.

- Windows NT4.0 unterstützt USB nicht. Unterstützung durch Windows 95/3.1 mit Windows 98-Upgrade wird nicht garantiert.
- Der Computer unterstützt den USB-Anschluß nicht. Überprüfen Sie im Geräte-Manager, ob dort ein USB-Controller vorhanden ist.
- Das USB-Kabel entspricht den Spezifikationen nicht. Verwenden Sie ein USB-Kabel, das den Spezifikationen Ver. 1.1 entspricht.
- Der Anschluß ist gesperrt. Vergewissern Sie sich, daß der USB-Anschluß auf “freigegeben” eingestellt ist.
- Das Konfigurationsverfahren wurde nicht richtig ausgeführt oder abgebrochen. Führen Sie die Konfiguration erneut von Anfang an durch.
- Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder defekt. Schließen Sie es an, oder probieren Sie ein anderes Kabel.
- Ein USB-Verteiler wird verwendet. Versuchen Sie, den Drucker direkt an den Computer anzuschließen.

Beim Parallelanschluß ist der Ausdruck verstümmelt oder falsch.

- Der Parallelanschluß am Computer und Drucker stimmen möglicherweise nicht überein. Ändern Sie den Parallelübertragungsmodus (siehe “Parallelübertragungsmodus” oben).

Drucken ist nicht möglich.
Ein LPT-Schreibfehler wird angezeigt.
Ein PRNUSBx-Schreibfehler wird angezeigt.

- Der Anschluß ist gesperrt. Aktivieren Sie den Parallel- oder USB-Anschluß in den Druckermenü-Einstellungen.

- Der Drucker ist ausgeschaltet. Schalten Sie den Drucker ein.
- Das Drucker-Schnittstellenkabel ist nicht angeschlossen. Schließen Sie das Drucker-Schnittstellenkabel wieder an.
- Ein Wandler, ein Zwischenspeicher, ein Verlängerungskabel oder ein USB-Verteiler wird verwendet. Schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an.
- Der Ausgangsanschluß des Druckertreibers ist falsch. Stellen Sie den richtigen Ausgangsanschluß ein, an den das Drucker-Schnittstellenkabel angeschlossen ist.
- Der Drucker wurde nicht im Druckertreiber gewählt. Wählen Sie den Drucker, oder stellen Sie den Standarddrucker ein.
- Ein falscher Druckertreiber wird verwendet. Löschen Sie diesen Druckertreiber, und installieren Sie den richtigen Druckertreiber.

Ein Fehler der Anwendung oder eine allgemeine Schutzverletzung wird angezeigt.

- Die Anwendung ist nicht für die verwendete Windows-Version geeignet. Aktualisieren Sie die Anwendung.
- Der Speicher reicht nicht für die Anzahl der ausgeführten Anwendungen. Schließen Sie alle anderen Anwendungen.
- Die Druckdatei ist beschädigt. Korrigieren Sie die Datei, oder erstellen Sie sie neu.
- Der Speicher ist unzureichend für die Anwendung. Vergrößern Sie den Speicher des Computers.
- Die freie Speicherkapazität auf der Festplatte ist unzureichend. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien.
- Der Druckertreiber ist falsch konfiguriert. Konfigurieren Sie den Druckertreiber richtig.

Unzureichender Speicher.

- Der Speicher reicht nicht für die Anzahl der ausgeführten Anwendungen. Schließen Sie alle anderen Anwendungen.

Der Druckvorgang ist langsam.

- Die Druckverarbeitung wird vom Computer ausgeführt. Verwenden Sie einen Computer mit einem schnelleren Prozessor.
- Stellen Sie eine niedrigere Druckauflösung im Druckertreiber ein.

- Die Daten sind zu komplex. Vereinfachen Sie die Daten.

Drucken auf einem Macintosh

Nach dem USB-Anschluß ist Konfigurieren nicht möglich.

- Der Anschluß ist gesperrt. Vergewissern Sie sich, daß der USB-Anschluß auf “freigegeben” eingestellt ist.
- Die MacOS-Version ist falsch. Verwenden Sie MacOS Version 9.0 oder höher, die den USB-Anschluß unterstützt. Schließen Sie für frühere Versionen den Drucker über ein Netzwerk an.
- Das USB-Kabel entspricht den Spezifikationen nicht. Verwenden Sie ein USB-Kabel, das den Spezifikationen Ver. 1.1 entspricht.
- Das Konfigurationsverfahren wurde nicht richtig ausgeführt oder abgebrochen. Führen Sie die Konfiguration erneut von Anfang an durch.
- Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder defekt. Schließen Sie es an, oder probieren Sie ein anderes Kabel.
- Ein USB-Verteiler wird verwendet. Schließen Sie den Drucker direkt an den Computer an.

Drucken ist nicht möglich.

- Der Drucker ist ausgeschaltet. Schalten Sie den Drucker ein.
- Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen oder defekt. Schließen Sie es an, oder probieren Sie ein anderes Kabel.
- Ein USB-Verteiler wird verwendet. Versuchen Sie, den Drucker direkt an den Computer anzuschließen.
- Auf dem Desktopdrucker befindet sich ein Handsymbol. Wählen Sie “Drucker aktivieren” im Menü “Drucken”.
- Das Konfigurationsverfahren wurde nicht richtig ausgeführt oder abgebrochen. Führen Sie die Konfiguration erneut von Anfang an durch.

Ein Speicherfehler kommt vor.

- Der Speicher der Desktop-Drucküberwachung oder der Drucküberwachung ist unzureichend. Erhöhen Sie die Speichergröße.

Der Druckvorgang ist langsam.

- Die Druckverarbeitung wird vom Computer ausgeführt. Verwenden Sie einen Computer mit einem schnelleren Druckprozessor.

- Stellen Sie eine niedrigere Druckauflösung im Druckertreiber ein.
- Die Daten sind zu komplex. Vereinfachen Sie die Daten.

Der Druck ist undeutlich.

Weiße Streifen in Längsrichtung

- Die LED-Zeile ist verschmutzt. Reinigen Sie die LED-Zeile mit einem Linsenreiniger oder einem weichen Tuch.
- Der Toner geht zu Ende. Ersetzen Sie die Tonerkassette.
- Eine Bildtrommel ist beschädigt. Ersetzen Sie die Bildtrommel.

Verblassen in Längsrichtung

- Die LED-Zeile ist verschmutzt. Reinigen Sie die LED-Zeile mit einem Linsenreiniger oder einem weichen Tuch.
- Der Toner geht zu Ende. Ersetzen Sie die Tonerkassette.
- Das Papier ist für den Drucker nicht geeignet. Verwenden Sie empfohlenes Papier.

Schwacher Druck

- Die Tonerkassette ist nicht richtig eingesetzt. Setzen Sie die Tonerkassette neu ein.
- Der Toner geht zu Ende. Ersetzen Sie die Tonerkassette.
- Das Papier ist feucht. Lagern Sie das Papier im angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich.
- Das Papier ist für den Drucker nicht geeignet. Verwenden Sie empfohlenes Papier.

Blasse Flecken

- Das Papier ist feucht. Lagern Sie das Papier im angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich.

Schwarze Streifen in Längsrichtung

- Eine Bildtrommel ist beschädigt. Ersetzen Sie die Bildtrommel.
- Der Toner geht zu Ende. Ersetzen Sie die Tonerkassette.
- Regelmäßige schwarze Querlinien oder Flecken.

  Wenn die Linien oder Flecken in Abständen von ungefähr 94 mm auftreten, ist die Bildtrommel

(grünes Rohr) beschädigt oder verschmutzt. Wenn sie beschädigt ist, ersetzen Sie die Bildtrommeleinheit. Ist sie verschmutzt, reinigen Sie die Bildtrommel vorsichtig mit einem weichen Tuch.

Wenn die Linien oder Flecken in Abständen von ungefähr 35 mm auftreten, befinden sich Fremdkörper in der Bildtrommeleinheit.

Wenn die Linien oder Flecken in Abständen von ungefähr 88 mm auftreten, ist die Heizungsrolle beschädigt. Ersetzen Sie die Heizungseinheit.

- Die Bildtrommel wurde Licht ausgesetzt. Entnehmen Sie die Bildtrommel aus dem Drucker, und lassen Sie sie mehrere Stunden an einem dunklen Platz. Wenn dies keine Abhilfe bringt, ersetzen Sie die Bildtrommel.

Blasse Schattierungen auf unbedruckten Abschnitten

- Das Papier wurde durch statische Elektrizität beeinträchtigt. Lagern Sie das Papier im angegebenen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbereich.
- Das Papier ist zu dick. Verwenden Sie empfohlenes Papier.
- Der Toner geht zu Ende. Ersetzen Sie die Tonerkassette.

Verschmierte Ränder der Zeichen

- Die LED-Zeile ist verschmutzt. Reinigen Sie die LED-Zeile mit einem Linsenreiniger oder einem weichen Tuch.
- Die gewünschte Farbe kann nicht gedruckt werden, weil der Toner zu Ende geht. Ersetzen Sie die Tonerkassette.
- Die Methode zur Bildung von Schwarz stimmt nicht mit der Anwendung überein. Öffnen Sie den Druckertreiber, und stellen Sie die Bildung von Schwarz auf CMYK ein.

Verschiedenes

Die Spannungsversorgung ist eingeschaltet, aber der Drucker läßt sich nicht auf Online schalten.

- Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel ab. Schließen Sie das Netzkabel wieder an, und schalten Sie den Drucker ein. Wenn dies keine Abhilfe bringt, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Die Verarbeitung der Druckdaten beginnt nicht.

- Überprüfen Sie das Bedienfeld. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, beheben Sie das Problem.

Die Verarbeitung der Druckdaten wird abgebrochen.

- Das Drucker-Schnittstellenkabel ist fehlerhaft. Ersetzen Sie das Drucker-Schnittstellenkabel.
- Die Einstellung für Wartezeit (time out) ist zu kurz. Stellen Sie die Wartezeit auf einen höheren Wert ein.

Der Drucker erzeugt ungewöhnliche Geräusche.

- Der Drucker steht nicht horizontal. Stellen Sie den Drucker auf eine stabile, ebene Fläche.
- Im Drucker befinden sich Papierstücke oder andere Fremdkörper. Prüfen Sie das Innere des Druckers, und entfernen Sie solche Gegenstände.
- Die obere Abdeckung ist nicht einwandfrei geschlossen. Drücken Sie auf die linke und rechte Seite der oberen Abdeckung.

Bis zum Beginn des Druckvorgangs dauert es lange.

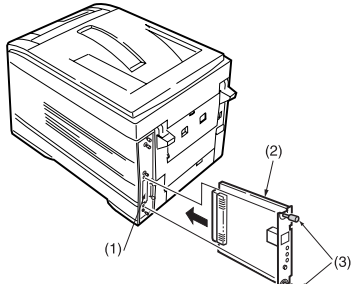
- Der Drucker muß nach der Rückkehr aus dem Energiesparmodus warmlaufen. Stellen Sie im Druckermenü den Energiesparmodus auf einen höheren Wert ein, um die Zeitdauer zu verlängern, bevor der Drucker in den Energiesparmodus schaltet.
- Die Bildtrommel führt einen Reinigungsvorgang aus, um die Druckqualität zu gewährleisten, was eine gewisse Zeit dauert.
- Die Heizungseinheit stellt die Temperatur ein, was eine gewisse Zeit dauert.
- Der Drucker verarbeitet Daten von einem anderen Anschluß. Warten Sie, bis die Daten verarbeitet sind.

Kapitel 8 - Sonderzubehör

Netzwerk-Schnittstellenkarte

Die Netzwerk-Schnittstellenkarte ist eine Ethernet-Karte, die die Protokolle EtherTalk, TCP/IP, IPX/SPX und NetBEUI unterstützt und mit 100BASE-TX und 10BASE-T angeschlossen werden kann.

1. Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel ab.
2. Lösen Sie die zwei Schrauben, und entfernen Sie die Abdeckung (1) vom unteren Optionssteckplatz.
3. Stecken Sie die Netzwerk-Schnittstellenkarte (2) in den Optionssteckplatz, und sichern Sie sie mit zwei Schrauben (3).
4. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Drucker ein.
5. Drucken Sie eine Menüübersicht, um zu prüfen, ob die Netzwerk-Schnittstellenkarte richtig eingebaut wurde.



(a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)** zweimal, um das INFORMATIONS-MENÜ zu aktivieren.

(b) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, und vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.

(c) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken.

(d) Vergewissern Sie sich, daß NETZWERK-MENÜ auf der Menüübersicht enthalten ist.

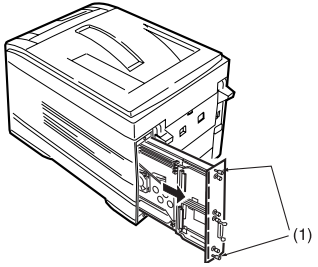
Zusätzlicher Speicher

Der zusätzliche Speicher erhöht die Fähigkeit des Druckers zur Verarbeitung komplexer Daten. Es wird empfohlen, zusätzlichen Speicher zu installieren, wenn Sie Duplexdruck ausführen oder wenn beim Drucken von komplexen Daten Fehlermeldungen erscheinen. Zusätzlicher Speicher ist in Modulen von 64 MB, 128 MB und 256 MB erhältlich.

Hinweis: *Zum Installieren der maximalen Speichergröße (1 GB) in diesen Drucker müssen die ursprünglich vorhandenen Speichermodule entfernt werden.*

Installation

1. Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel und das Drucker-Schnittstellenkabel ab.

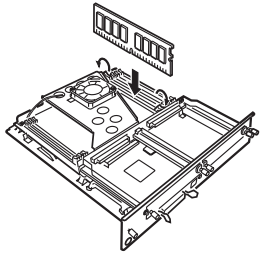


2. Lösen Sie die zwei Schrauben (1), und entfernen Sie die Hauptplatine.

VORSICHT:
Der Drucker funktioniert eventuell nicht einwandfrei, wenn die Speichermodule nicht richtig oder nicht in der richtigen Reihenfolge eingesetzt werden.

---

3. Stecken Sie die Speichermodule wie folgt in einen der vier SDRAM-Steckplätze:



(a) Wenn die Speichermodule die gleiche Kapazität aufweisen, verwenden Sie die SDRAM-Steckplätze in der Reihenfolge Steckplatz 1, Steckplatz 3, Steckplatz 2 und Steckplatz 4.

(b) Weisen die Speichermodule unterschiedliche Kapazitäten auf, stecken Sie das Modul mit der größten Kapazität in Steckplatz 1, das mit der

zweitgrößten Kapazität in Steckplatz 3, das mit der nächstgrößten Kapazität in Steckplatz 2 und das mit der kleinsten Kapazität in Steckplatz 4.

4. Bringen Sie die Hauptplatine wieder an, und befestigen Sie sie mit den zwei Schrauben.

5. Schließen Sie das Drucker-Schnittstellenkabel und das Netzkabel an, und schalten Sie dann den Drucker ein.

Hinweis: *Wenn nach dem Einschalten des Druckers die Fehlermeldung TECHNIKERWARTUNG ERFORDERLICH/034 auf dem Anzeigefeld angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Speichermodule richtig eingebaut wurden.*

6. Drucken Sie eine Menüübersicht, um zu prüfen, ob der zusätzliche Speicher richtig eingebaut wurde.

   (a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)** zweimal, um das INFORMATIONS-MENÜ zu aktivieren.

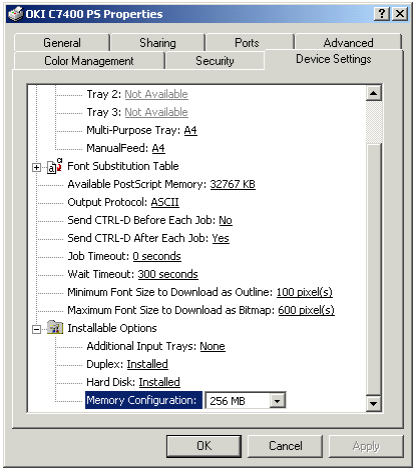
   (b) Drücken Sie die Taste Select (Wahl) (3), und vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.

   (c) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken.

   (d) Prüfen Sie, ob der Wert für Total Memory Size (Gesamte Speichergröße) der gleiche ist wie der jetzt im Drucker vorhandene Speicher.

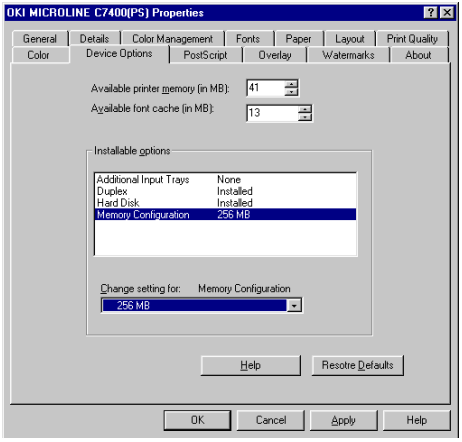
Druckertreiber

Nach dem Installieren von zusätzlichem Speicher muß die Speichergröße im Windows PostScript- und Macintosh-Druckertreiber geändert werden.



Windows 2000 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).
4. Markieren Sie [Memory Configuration] (Speicherkonfiguration), und stellen Sie die Speichergröße auf den jetzt im Drucker installierten Speicher ein.



Windows 98/95

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Memory Configuration] (Speicherkonfiguration), und stellen Sie die Speichergröße auf den jetzt im Drucker installierten Speicher ein.

Macintosh

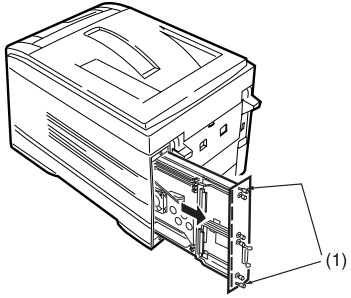
1. Ziehen Sie das Druckersymbol vom Desktop in den Papierkorb, und leeren Sie den Papierkorb.
2. Erstellen Sie einen neuen Desktopdrucker, dann werden die Einstellungen automatisch aktualisiert. Siehe Kapitel 3 “Macintosh-Setup”.

Interne Festplatte

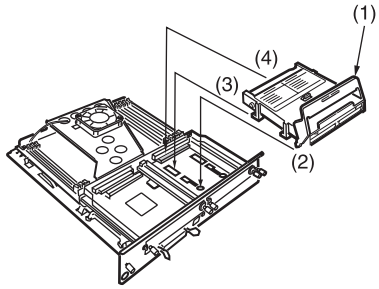
Die interne Festplatte dient für Drucken-und-Prüfen-Aufträge, für Kennwort- oder geschütztes Drucken sowie zum Drucken von Aufträgen mit komplexen Daten.

Installation

1. Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel und das Drucker-Schnittstellenkabel ab.
2. Lösen Sie die zwei Schrauben (1), und entfernen Sie die Hauptplatine.



3. Halten Sie die interne Festplatte am Verriegelungsgriff (1).



4. Stecken Sie die Griff-Positionierungsstifte (2) und die vier Positionierungsfüße (3) in die Öffnungen in der Hauptplatine. Achten Sie dabei darauf, daß der Festplatten-Steckverbinder (4) in die Steckbuchse auf der Controllerkarte greift.
5. Drücken Sie den Verriegelungsgriff (1) vorsichtig nach unten, so daß die Festplatte sich nach vorne bewegt und vollständig in die Steckbuchse kommt.
6. Bringen Sie die Hauptplatine wieder an, und befestigen Sie sie mit den zwei Schrauben.
7. Schließen Sie das Drucker-Schnittstellenkabel und das Netzkabel an, und schalten Sie dann den Drucker ein.

8. Drucken Sie eine Menüübersicht, um zu prüfen, ob die Festplatte richtig eingebaut wurde.

   (a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)** zweimal, um das INFORMATIONS-MENÜ zu aktivieren.

   (b) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, und vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.

   (c) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken.

   (d) Prüfen Sie, ob für HDD (Festplatte) jetzt angegeben wird, daß sie im Drucker installiert ist.

9. Nach dem Einbau muß die Festplatte wie folgt initialisiert werden:

   (a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis FESTPLATTEN-WARTUNG angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.

   (b) Wenn FESTPLATTE INITIAL. angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**.

   (c) Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1),** um den Drucker herunterzufahren. Um die Festplatte vor der Verwendung zu initialisieren, muß der Drucker aus- und wieder eingeschaltet werden.

Hinweis 1: *Beim Initialisieren der Festplatte werden geladene Schriftarten, Overlay-Formulare und Druckaufträge gelöscht.*

Hinweis 2: *Es ist auch möglich, die Festplatte nach dem Einbau mit dem Speichergeräte-Manager zu initialisieren. Siehe die Bedienungsanleitung für den Speichergeräte-Manager.*

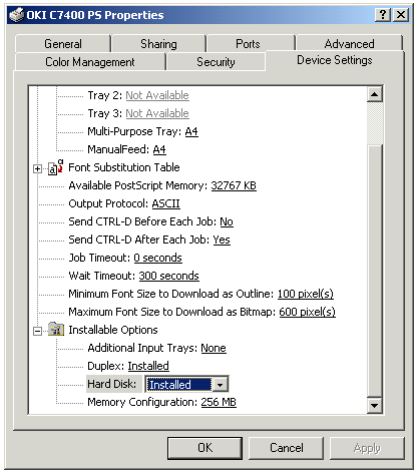
Druckertreiber

Der Druckertreiber muß nach dem Einbau der Festplatte wie folgt eingestellt werden, bevor die Festplatte verwendet werden kann.

Windows 2000/NT 4.0 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].



3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).

4. Markieren Sie [Hard Disk] (Festplatte), wählen Sie dann [Installed] (Installiert), und klicken Sie auf [OK].

Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

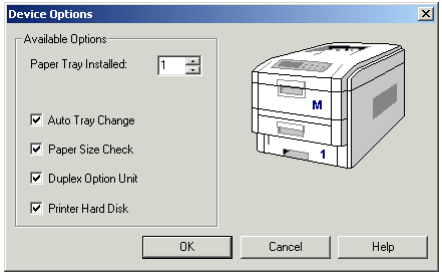
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

   ODER

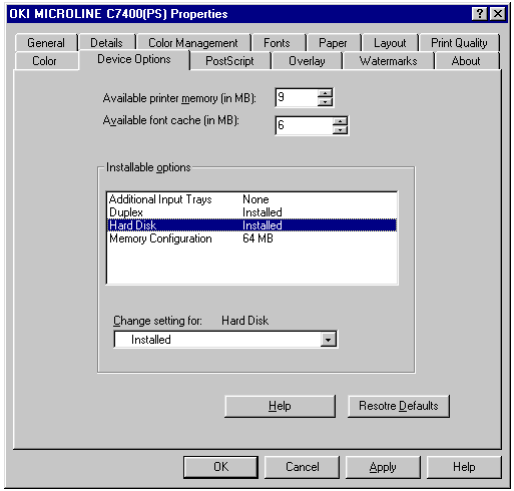
   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

4. Markieren Sie [Printer Hard Disk] (Drucker-Festplatte), und klicken Sie dann dreimal auf [OK].



Windows 98/95 PostScript

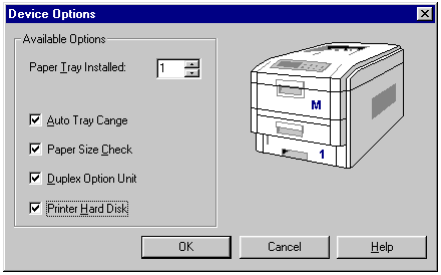
1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Hard Disk] (Festplatte), wählen Sie dann [Installed] (Installiert), und klicken Sie auf [OK].



Windows 98/95/NT 4.0 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Für Windows 98/95 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

   Für Windows NT 4.0 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Standardeinstellung für Dokumente].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Printer Hard Disk] (Drucker-Festplatte), und klicken Sie dann zweimal auf [OK].



Macintosh

1. Ziehen Sie das Druckersymbol vom [Desktop] in den Papierkorb, und leeren Sie den Papierkorb.
2. Erstellen Sie einen neuen Desktopdrucker, dann werden die Einstellungen automatisch aktualisiert. Siehe Kapitel 3 “Macintosh-Setup”.

Zusätzliche Papierkassetten

Zwei zusätzliche Papierkassetten können installiert werden, dann beträgt die gesamte Papierkapazität zusammen mit der Standard-Papierkassette etwa 1590 Blatt.

Installation

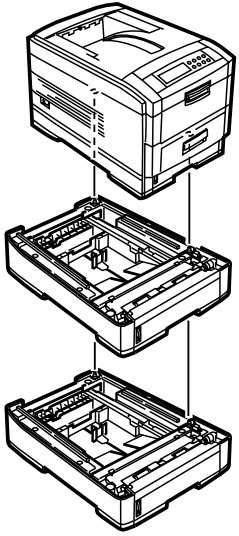
1. Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel und das Drucker-Schnittstellenkabel ab.

WARNUNG
DER DRUCKER WIEGT 48 KG. ZWEI PERSONEN SIND ERFORDERLICH, UM DEN DRUCKER SICHER ZU HEBEN UND VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN.

2. Setzen Sie den Drucker vorsichtig auf die zusätzliche Papierkassette, wobei Sie die Öffnungen und die Verbindungsbuchse an der Unterseite des Druckers mit den Zapfen und dem Steckverbinder an der zusätzlichen Papierkassette ausrichten.

Hinweis: *Wenn Sie beide zusätzlichen Papierkassetten anbringen, setzen Sie zuerst die zwei zusätzlichen Papierkassetten zu einer Einheit zusammen und setzen Sie danach den Drucker auf die zwei zusätzlichen Papierkassetten.*

3. Schließen Sie das Drucker-Schnittstellenkabel und das Netzkabel an, und schalten Sie dann den Drucker ein.



4. Drucken Sie eine Menüübersicht, um zu prüfen, ob die zusätzliche Papierkassette richtig eingebaut wurde.

(a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)** zweimal, um das INFORMATIONS-MENÜ zu aktivieren.

(b) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, und vergewissern Sie sich, daß MENÜ-ÜBERSICHT DRUCKEN auf dem Anzeigefeld angezeigt wird.

(c) Drücken Sie die Taste **Select (Wahl) (3)**, um die Menüübersicht zu drucken.

(d) Vergewissern Sie sich, daß KASSETTE 2 (und KASSETTE 3, falls eingebaut) im PAPIERSORTEN-MENÜ aufgeführt wird.

5. Die automatische Umschaltung der Papier-kassette wird wie folgt eingeschaltet:

(a) Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das DRUCK-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.

(b) Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis AUTOM. SCHACHTWECHSEL angezeigt wird.

(c) Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis EIN angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.

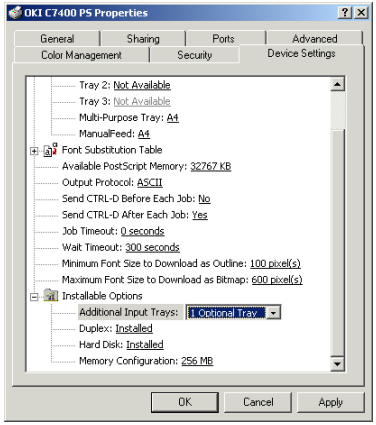
(d) Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.

Druckertreiber

Der Druckertreiber muß nach dem Installieren der zusätzlichen Papierkassetten wie folgt eingestellt werden, bevor die zusätzlichen Papierkassetten verwendet werden können.

Windows 2000/NT 4.0 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].



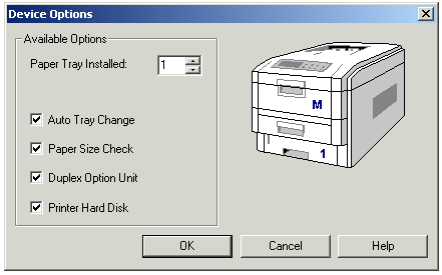
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).
4. Markieren Sie [Additional Input Trays] (Zusätzliche Papierkassetten), wählen Sie dann die installierte Anzahl, und klicken Sie auf [OK].

Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

   ODER

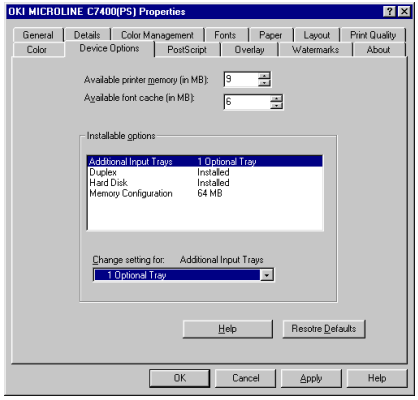
   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).



4. Erhöhen Sie die Anzahl von [Paper Tray Installed] (Installierte Papierkassetten) auf die Anzahl der jetzt installierten Papierkassetten.
5. Markieren Sie [Auto Tray Change] (Automatischer Wechsel der Papierkassette), und klicken Sie dann zweimal auf [OK].

Windows 98/95 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Options] (Geräteoptionen).



4. Markieren Sie [Additional Input Trays] (Zusätzliche Papierkassetten), wählen Sie dann die installierte Anzahl, und klicken Sie auf [OK].

Windows 98/95/NT 4.0 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

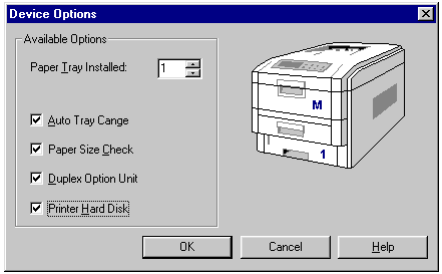
2. Für Windows 98/95 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

   Für Windows NT 4.0 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Standardeinstellung für Dokumente].

3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

4. Erhöhen Sie die Anzahl von [Paper Tray Installed] (Installierte Papierkassetten) auf die Anzahl der jetzt installierten Papierkassetten.

5. Markieren Sie [Auto Tray Change] (Automatischer Wechsel der Papierkassette), und klicken Sie dann zweimal auf [OK].



Macintosh

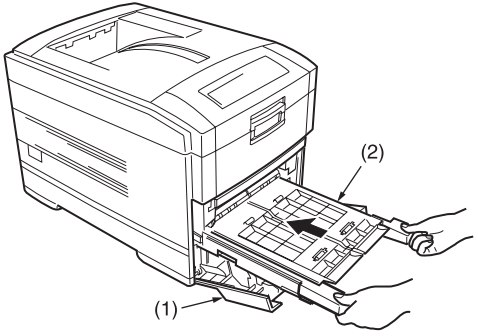
1. Ziehen Sie das Druckersymbol vom [Desktop] in den Papierkorb, und leeren Sie den Papierkorb.

2. Erstellen Sie einen neuen Desktopdrucker, dann werden die Einstellungen automatisch aktualisiert. Siehe Kapitel 3 “Macintosh-Setup”.

Duplexeinheit

Installation

1. Schalten Sie den Drucker aus, und nehmen Sie das Netzkabel ab.
2. Öffnen Sie die Vorderabdeckung (1).
3. Setzen Sie die Duplexeinheit (2) so in den Drucker ein, daß die Seiten der Duplexeinheit in die Schlitze im Drucker kommen.
4. Schieben Sie die Duplexeinheit (2) vorsichtig ganz in den Drucker.
5. Schließen Sie die Vorderabdeckung (1).



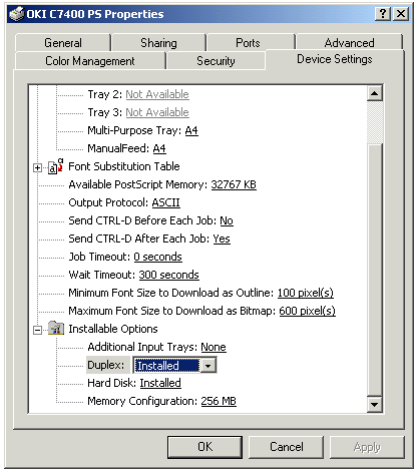
6. Schließen Sie das Netzkabel an, und schalten Sie den Drucker ein.
7. Drücken Sie die Taste **Menu (Menü) (0)**, bis das DRUCK-MENÜ angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**.
8. Drücken Sie die Taste **Item (Punkt) (1)**, bis DUPLEX angezeigt wird.
9. Drücken Sie die Taste **Value (Wert) (2)**, bis EIN angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste **Select (Wahl) (3)**. Ein Sternchen (*) wird angezeigt, um darauf hinzuweisen, daß die Duplexfunktion aktiviert wurde.
10. Drücken Sie die Taste **Online (Online) (4)**, um den Drucker wieder auf Online zu schalten.

Druckertreiber

Der Druckertreiber muß nach dem Einbau der Duplexeinheit wie folgt eingestellt werden, bevor die Duplexeinheit verwendet werden kann.

Windows 2000/NT 4.0 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Settings] (Geräteeinstellungen).
4. Markieren Sie [Duplex] (Duplex), wählen Sie dann [Installed] (Installiert), und klicken Sie auf [OK].

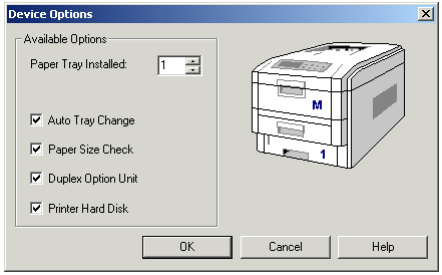


Windows 2000 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [General] (Allgemein), die Schaltfläche [Printing Preferences] (Druckeinstellungen) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).

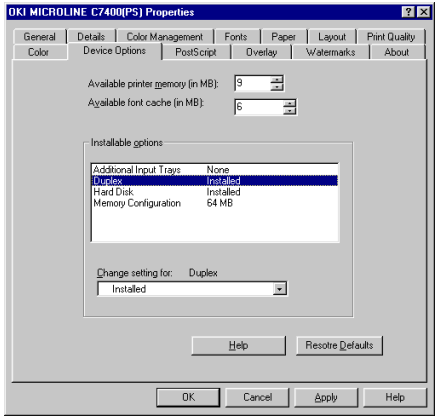
   ODER

   Klicken Sie auf die Registerkarte [Advanced] (Erweitert), die Schaltfläche [Printing Defaults] (Druckstandardwerte) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit), und klicken Sie dann dreimal auf [OK].



Windows 98/95 PostScript

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].

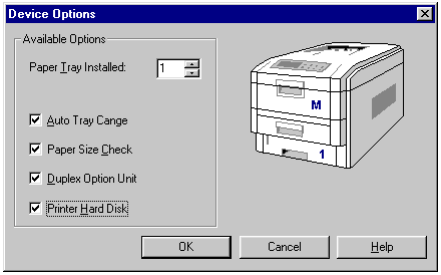


2. Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Duplex] (Duplex), wählen Sie dann [Installed] (Installiert), und klicken Sie auf [OK].

Windows 98/95/NT 4.0 PCL

1. Klicken Sie auf [Start] - [Einstellungen] - [Drucker].
2. Für Windows 98/95 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Eigenschaften].

   Für Windows NT 4.0 - Markieren Sie den Druckernamen, und klicken Sie auf [Datei] und danach auf [Standardeinstellung für Dokumente].
3. Klicken Sie auf die Registerkarte [Paper] (Papier) und dann auf die Schaltfläche [Device Options] (Geräteoptionen).
4. Markieren Sie [Duplex Option Unit] (Optionale Duplexeinheit), und klicken Sie dann zweimal auf [OK].



Macintosh

1. Ziehen Sie das Druckersymbol vom [Desktop] in den Papierkorb, und leeren Sie den Papierkorb.
2. Erstellen Sie einen neuen Desktopdrucker, dann werden die Einstellungen automatisch aktualisiert. Siehe Kapitel 3 “Macintosh-Setup”.

Anhang A - Technische Daten

Hauptdaten

Druckverfahren	LED-Lichtquelle, elektronischer Fotospeicher
Auflösung	C7200 - 600 dpi C7400 - 600 dpi, 1200 dpi, Quick 1200 dpi
Farben	Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz (CMYK)
CPU	Power PC 750 Prozessor, 32 Bit RISC CPU, 400 MHz
RAM	C7200 - 64 MB Standard C7400 - 128 MB Standard Bis zu 1 GB max. mit optionalen Speichermodulen
Festplattenlaufwerk	ca. 6 GB (optional)
Druckersprache	PostScript 3, PCL5c
Betriebssystem	Windows 95/98/2000/NT 4.0, MacOS 7.6 und höher
Interne Schriftarten	PostScript 3, PCL5c Schriftarten
Schnittstelle	IEEE Std 1284-1994 parallel, USB, Netzwerk 100BASE-TX/10BASE-T optional
Druckgeschwindigkeit (siehe Hinweis 1)	Farbe 12 Seiten pro Minute, Schwarzweiß 20 Seiten pro Minute (A4 Kopiermodus) Duplex: Farbe 10 Seiten pro Minute, Schwarzweiß 16 Seiten pro Minute (A4 Kopiermodus, optional)

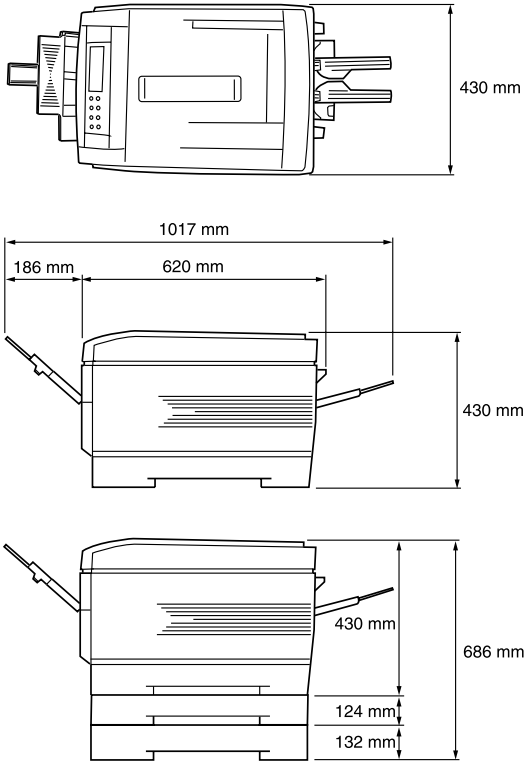
Papiersorten	A4, A5, A6, B5, Legal 13/13,5/14 Zoll, Executive, benutzerdefiniert, Briefumschlag Com-9, Briefumschlag Com-10, Briefumschlag Monarch, Briefumschlag DL, Briefumschlag C5, Briefumschlag C4
Papiergewicht	59 bis 203 g/m^2
Papierzufuhr	Papierkassette, Einzug (manuell), optionale zusätzliche Papierkassette(n)
Papierkapazität (abhängig vom Papiergewicht)	Papierkassette: ca. 530 Blatt Einzug (manuell): ca. 100 Blatt
Papierausgabe	Vorderseite oben/unten (siehe Hinweis 2)
Ausgabekapazität (abhängig vom Papiergewicht)	Vorderseite nach oben: ca. 100 Blatt Vorderseite nach unten: ca. 250 Blatt
Druckränder	4,3 mm min. (1/16 Zoll)
Druckgenauigkeit	Druckanfang: ±2 mm Papierschrägstellung: ±1 mm/100 mm Bildausdehnung/-zusammenziehung: ±1 mm/100 mm
Anlaufzeit	Weniger als 3 Min. ab Einschalten (25 °C)
Spannungsversorgung	Netz 230 V ±10 %, 50/60 Hz ±1 Hz

Leistungsaufnahme	Betrieb: max. 1300 W, durchschn. 400 W (25 ºC) Bereitschaft: max. 1200 W, durchschn. 150 W (25 ºC) Energiesparmodus: max. 45 W
Strom	7 A oder weniger (25 ºC)
Betriebsumgebung	Betrieb: 10 bis 32 ºC/20 bis 80 % rel. Luftfeuchtigkeit (optimal 25 ºC naß, 2 ºC trocken) Aus: 0 bis 43 ºC/10 bis 90 % rel. Luftfeuchtigkeit (optimal 26,8 ºC naß, 2 ºC trocken)
Druckumgebung	30 bis 73 % rel. Luftfeuchtigkeit bei 10 °C, 30 bis 54 % rel. Luftfeuchtigkeit bei 32 °C 10 bis 32 °C bei 30 % rel. Luftfeuchtigkeit, 10 bis 27 °C bei 80 % rel. Luftfeuchtigkeit Farbe 17 bis 27 ºC bei 50 bis 0 % rel. Luftfeuchtigkeit
Standardbetrieb	Spannungsversorgung eingeschaltet 220 Stunden/Monat, Drucken 5000 Blatt/Monat
Verbrauchsmaterialien/ Wartungsteile	Tonerkassette, Bildtrommel, Transportband, Heizungsrolle
Produktnutzungsdauer	5 Jahre oder 600.000 Blatt (5000 Blatt/Monat)
Gewicht	48 kg ohne Sonderzubehörteile und Papier

Hinweis 1: *Die Druckgeschwindigkeit schwankt abhängig von Papiergröße, Papiergewicht und Papierzufuhr.*

Hinweis 2: *Die Ausgabemethode ist durch Papiergröße, Papiergewicht und Papierzufuhr eingeschränkt.*

Außenabmessungen



Parallelanschluß

Spezifikation: IEEE Std 1284-1994 Standard-Parallelanschluß

Anschluß: 36pol. Steckbuchse 57RE-40360-830B-D29 an Drucker, 36pol. Stecker 57FE-30360 an Kabel

Kabel: IEEE Std 1284-1994 kompatibles Kabel bis zu 1,8 Meter (muß abgeschirmt sein)

Übertragungsmodus: kompatibel, Halbbyte-Modus, ECP

Schnittstellenpegel: niedriger Pegel +0,0 - 0,8 V, hoher Pegel +2,4 - 5,0 V

USB-Schnittstelle

Spezifikation: USB-Spezifikation Revision 1.1

Anschluß: UBB-4R-D1AT-1 an Drucker, B-Stecker an Kabel

Kabel: Kabel nach USB-Spezifikation Revision 1.1 (abgeschirmt)

Übertragungsmodus: Volle Geschwindigkeit (12 MB/s +0,25 % max.)

Spannungsregelung: eigene Spannungsversorgung

Stichwortverzeichnis

A

Anschließen
- Netzkabel 13
- Parallelanschluß 18
- USB-Schnittstelle 31, 44

Anzeigesprache 14
Auflösung 91
Aufstellen
- Netzkabel 13
- Papier einlegen 12
- Schutzfolie entfernen 9
- Tonerkassette einsetzen 11

Aufstellplatz 8
Auspacken 3

B

Bedienfeld 6
Benutzerdefinierte Seitengrößen 83
Bildtrommel 141
Briefumschläge 49
Broschüren 102

D

Desktopdrucker 45
Drucken
- Auflösung 91
- Benutzerdefinierte Seitengrößen 83
- Broschüren 102
- Duplex 95
- Farbe 73
- Kennwörter verwenden 125
- Mehrere Seiten 79
- Prüfen 118
- Schriftartenliste 117
- Sortieren 109
- Überlagerungen 131
- Überlagerungen erstellen 132
- Überlagerungen laden 132
- Wasserzeichen 104

Drucker
- Anzeigesprache wechseln 14
- Aufstellen 9
- Aufstellplatz 8
- Auspacken 3
- Komponenten 4

Menüeinstellungen 15
Drucker.Bedienfeld 6
Druckereinstellungen
Ändern 64
Liste der Einstellungen 64
Menüliste drucken 64
Überprüfen 64
Druckertreiber
Arten 17
Installieren 17, 44
Parallelanschluß 18
USB-Anschluß 31
Duplexdruck 95
Duplexeinheit 176

E

Etiketten 50

F

Farbdrucken 73
Fehlermeldungen 149
Festplatte 167

G

Geschütztes Drucken 125

H

Heizungseinheit 144

K

Komponenten 4
Konfigurieren mit Druckerhinzufügen 22, 36

L

LED-Zeile 145

M

Macintosh
Anschließen 44
Benutzerdefinierte Seitengrößen 89
Broschüren drucken 104
Desktopdrucker erstellen 45
Druckauflösung 94
Druckertreiber einstellen 62
Druckertreiber installieren 44, 48
Duplex, Sonderzubehör 179
Duplexdruck 101
Farbdrucken 78
Festplatte, Sonderzubehör 171
Mehrere Seiten drucken 82
Netzwerkanschluß 47
Schriftartersetzung 117

Sortieren 113
Störungssuche 158
USB-Schnittstelle 43
Wasserzeichen 108
Zusätzliche Papierkassetten. 175
Zusätzlicher Speicher 166
Manueller Einzug 53
Mehrere Seiten 79
Menüeinstellungen 15

N

Netzkabel 13
Netzwerkanschluß 42, 47
Netzwerk-Schnittstellenkarte 163

P

Papier
Ausgabe 50
Druckertreiber einstellen 57
Einlegen. 12, 52
Gewicht 51, 56
Größen 50, 55
Manueller Einzug 53
Medieneinstellungen 51, 56
Sorten 49
Zufuhr 50, 55
Papierstaus 151
Parallelanschluß. 18
Plug-and-Play-Konfiguration 19, 33

S

Schriftartenliste 117
Schriftartersetzung. 114
Schutzfolie entfernen. 9
Sonderzubehör
Duplexeinheit 176
Interne Festplatte 167
Netzwerk-Schnittstellenkarte 163
Zusätzliche Papierkassetten 172
Zusätzlicher Speicher 164
Sortieren. 109
Statusmeldungen 149
Störungssuche
Macintosh 158
Papierstaus 151
Papierzufuhr 155
Undeutlicher Druck 159
Verschiedene Probleme 160
Windows. 155

T

Tonerkassette. 139
Tonerkassette einsetzen 11, 139
Transparentfolien. 50

Transportband 143
Transportieren 147

U

Überlagerungen laden 132
Überlagerungsdruck 131
    Erstellen 132
    Laden 132
    Windows. 133
Undeutlicher Druck 159
USB-Schnittstelle 31, 43
USB-Treiber 32

W

Wartung
    Bildtrommel 141
    Heizungseinheit 144
    LED-Zeile reinigen. 145
    Tonerkassette 139
    Transportband. 143
Wasserzeichen 104
Windows
    Arten von Druckertreibern 17
    Benutzerdefinierte Seitengrößen 83, 86, 88
    Broschüren drucken 102
    Druckauflösung 91, 92, 93
    Druckertreiber einstellen 57, 59, 60
    Druckertreiber installieren. 17
    Duplex, Sonderzubehör 177
    Duplexdruck 95, 98, 99
    Farbdrucken. 73, 75, 77
    Festplatte, Sonderzubehör 168
    Geschütztes Drucken. 125, 126, 128
    Konfigurieren mit Druckerhinzufügen 36
    Mehrere Seiten drucken. 79, 80, 81
    Netzwerkanschluß 42
    Parallelanschluß. 18
    Plug-and-Play-Konfiguration 19, 33
    Prüfen und Drucken. 119, 120, 122
    Schriftartersetzung. 114, 115, 116
    Sortieren 109, 111, 112
    Störungssuche 155
    Überlagerungsdruck 133, 134, 136
    USB-Schnittstelle 31
    USB-Treiber 32
    Wasserzeichen. 104, 105, 107
    Zusätzliche Papierkassetten. 173
    Zusätzlicher Speicher 166

Z

Zusätzliche Papierkassetten 172
Zusätzlicher Speicher 164

OKI SYSTEMS COMPANY

Oki Systems (Deutschland) GmbH

Hansaallee 187
40549 Düsseldorf

Tel: +49 (0) 211 52 66-0
Fax: +49 (0) 211 59 33-45

BBS: + 49 (0) 211 5266-222
(300-33600 bps, 8, N, 1)

Internet: http://www.oki.de